

THEATER HAMELN  
**SPIELZEIT 20/21**



# PIED PIPER INTERNATIONAL

auf den wegen  
des rattenfängers



26. Juni 2020 bis 26. Juni 2021

museum  
HAMELN  
MIT DEM RATTENFÄNGER

ÖFFNUNGSZEITEN:  
Di – So 11 – 18 Uhr

[www.museum-hameln.de](http://www.museum-hameln.de)  
[www.piedpiper.international](http://www.piedpiper.international)

Das Ausstellungsprojekt wird gefördert  
im Fonds Stadtpfährten der

**KULTURSTIFTUNG  
DES  
BUNDES**

# / WO & WANN

## THEATERKASSE & ABONNENTENBÜRO

---

Anschrift	Rathausplatz 5 / 31785 Hameln
Telefon	05151 916-220
Fax	05151 916-229
E-Mail	theaterkasse@hameln.de
Tickets unter	www.theater.hameln.de

## ÖFFNUNGSZEITEN

---

Montag	geschlossen
Di. bis Fr.	10-18 Uhr
Samstag	10-13 Uhr

und jeweils eine Stunde vor Vorstellungsbeginn!

## VERKÜRZTE ÖFFNUNGSZEITEN

---

Di. bis Fr.	10-14 Uhr
Samstag	10-13 Uhr
Sommerferien	04.08. – 26.08.20
Herbstferien	13.10. – 24.10.20
Weihnachtsferien	29.12.20 – 09.01.21
Osterferien	30.03. – 10.04.21

## GESCHLOSSEN

---

Sommer	30.06. – 01.08.20
Heiligabend	24.12.20
Silvester	31.12.20
Himmelfahrt	14.05. – 15.05.21

## ABO- & FREIER VERKAUF

---

VVK für Abonent*innen	beginnt am Dienstag / 04.08.20
Freier Verkauf	beginnt am Dienstag / 18.08.20

# / IMPRESSUM

## HERAUSGEBER

---

Theater Hameln  
Sedanstr. 4  
31785 Hameln

## LEITUNG

---

Wolfgang Haendeler

## REDAKTION

---

Ilka Voß, Wolfgang Haendeler

## GESTALTUNG & SATZ

---

Herr Böttger, Design für Druck & Web

## DRUCK

---

updruck, Hameln  
[www.up-druck.de](http://www.up-druck.de)

## FOTOS & ABBILDUNGEN

---

/ Titelbild „Faust @ WhiteBoxX“ © Marco Piecuch  
/ Wenn nicht direkt am Bild angegeben: Inszenierungs-, Portraitfotos  
und sonstiges Bildmaterial der gastierenden Bühnen

# / INHALT

■ VORWORTE	6 – 9
■ FREUNDE DES THEATERS HAMELN E.V.	10 – 11
■ DIE WELT ZU GAST	12 – 13
■ GROSSES HAUS	14 – 38
■ WORAN NOCH ZU ERINNERN WÄRE	39
■ DEWEZET CLASSICS / GROSSES HAUS	42 – 47
■ TAB / THEATER AUF DER BÜHNE	48 – 59
■ HAUSORDNUNG	61
■ KINDER- & JUGENDTHEATER	64 – 73
■ TIPPS AUS DEM ABENDSPIELPLAN FÜR JUGENDLICHE	74 – 82
■ KUNSTKREIS	83
■ THEATER-CAFÉ	85
■ TEAM	87
■ THEATERPÄDAGOGIK	88 – 91
■ SERVICE & INFOS	92 – 95
■ ABONNEMENTS / PAKETE	96 – 102
■ PREISE / SAALPLAN	104 – 105

Die Farben helfen Ihnen dabei, sich im Heft zurechtzufinden. Auf der Heftseite rechts finden Sie die Kategoriefarben, die Sie ergänzend zu den Seitenzahlen durchs Heft geleiten.

—  
Programmänderungen vorbehalten



# / VORWORT

THEATERDIREKTOR

## WOLFGANG HAENDELER

Corona! Corona! Corona!“ – In aller Munde ist der Name der hübschen und talentierten jungen Zirkusartistin, die im 1947 entstandenen DEFA-Trümmerfilm *1-2-3 Corona* den Steppkes zweier rivalisierender Kinderbanden mit ihren beiden jugendlichen Anführern, zwischen Schwarzmarkt, erstem Liebesschwärmen und Kohlenklau, die Welt der Manege eröffnet: eine Welt, in der sie schließlich alle – dank eines spendablen Zirkusdirektors als „Deus ex machina“ – ihren Platz in einem guten Leben finden werden, reich an Wagnissen, Gemeinschaftssinn und Begeisterung!

Die Namensgleichheit der Titelheldin mit dem weltumspannenden Virus der verheerenden Pandemie mag ein Zufall sein und ist doch aufschlussreich: *1-2-3 Corona* spielt nach der durch die nationalsozialistische Gewaltherrschaft verschuldeten Katastrophe des Zweiten Weltkriegs; der Zirkus fungiert als Gegenwelt, überführt die kommende Generation durch den poetischen Zauber aus Musik und Tanz, Akrobatik und Clownerie und aus dem Erleben eigener Kreativität in einer solidarischen Gruppe mit leichter Hand in nichts Geringeres als eine kleine und umso liebenswertere Utopie.

Wie anders das Corona-Virus! Nach der Schockstarre über die Bilder aus Bergamo hat nun im Zuge der mehrstufigen Lockerungen ein hässliches Wetteifern eingesetzt, in dem Personen, Berufe und ganze Branchen sich eifertig mit dem Gütesiegel „systemrelevant“ schmücken, so als ob es in einer demokratischen und offenen Gesellschaft gar *nur ein* „System“ geben könne, in dem „Relevanz“, also Bedeutung (und darin steckt das höchst subjektgebundene Verb „deuten“) so messbar und erklärbar wäre wie die menschliche Körpertemperatur dank der Erfindung des Fieberthermometers.



Wolfgang Haendeler © Marc Rodenberg

Diese (ausgesprochen deutsche) Wertschätzung des Systems geht zumeist einher mit einer Geringschätzung des Individuums, fußt, philosophisch gesehen, auf dem im 19. Jahrhundert angelegten Gegensatz zwischen Hegel, dem letzten großen Systematiker der europäischen Geistesgeschichte, und Kierkegaard, dem Wegbereiter der Existenzphilosophie des 20. Jahrhunderts. Ihr gemeinsames Thema ist die Freiheit. Aber bei Hegel bricht der „Weltgeist“ ihr Bahn, während bei Kierkegaard das „Ich“ in ihr sucht, irrt oder auch findet. Die „Angst“ bestimmt Kierkegaard als den Preis dieser seit dem biblischen „Sündenfall“ existierenden Freiheit, die „Angst“ als die Möglichkeit zur Entscheidung: die Verantwortung eines jeden Einzelnen, für das, was er denkt, sagt, tut und lässt – privat, persönlich und politisch.

Das Theater, das wir Ihnen vermitteln möchten, steht in eben dieser Verantwortung, ist nicht „systemrelevant“, sondern seit knapp 2500 Jahren *menschennotwendig*: eine kontinuierlich kritische Selbstauskunft und Selbstvergewisserung, die im antiken Theater u. a. mit Euripides' *Iphigenie bei den Taurern*, der Vorlage für Goethes Schauspiel (s. 12.02.21), beginnt und mit Sartres *Der Teufel und der liebe Gott* (s. 17.05.21) trotz des allumfassenden Titels nicht endet.

Ein Stück Weltliteratur, das in dieser Spielzeit bei uns auf die Bühne kommen wird, bündelt die Utopie von Freundschaft und Menschlichkeit in für mich beispielhaft anrührender Art und Weise: *Der kleine Prinz* nach der Erzählung von Antoine de Saint-Exupéry (s. 08.11.20). In der Titelrolle erfährt Roberto Ciulli: „Man sieht nur mit dem Herzen gut.“ – Die Ihren zu weiten zum Fühlen und Schauen, dazu sind wir da.



# / GRUSSWORT

OBERBÜRGERMEISTER DER STADT HAMELN

## CLAUDIO GRIESE

Als am 12. März 2020 im Rahmen der städtischen Krisensitzung zur Eindämmung des Corona-Virus das vorläufige Aussetzen des Spielbetriebs am Theaters Hameln schweren Herzens beschlossen werden musste, ahnten wir nur, wie sehr sich unser Leben ohne die gemeinsam geteilte Freude an Kunst und Kultur als „defizitär“ erweisen sollte.

Dem jähen Abbruch der bis dahin so erfolgreich verlaufenen Theatersaison schienen auch viele Veranstaltungen zum Opfer zu fallen, auf die die Vorfriede groß gewesen war. Aber dem Team um Theaterdirektor Wolfgang Haendeler und den vielen Partnern des Theaters ist es gelungen, einige der besonderen „Highlights“ in die nächste (oder gar in die übernächste) Spielzeit hinüberzuretten!

Freuen Sie sich somit abermals auf ein Dewezet-Konzert mit dem zurzeit renommiertesten Orchester Asiens, der Hong Kong Sinfonietta, und Weltklasse-Cellist Sebastian Klinger am 4. Mai 2021, und folgen Sie der Spur von *Moby Dick*, dem weißen Wal, durch den Pazifik, die das Hamburger Schlagwerk-Ensemble Elbtone Percussion zusammen mit Christian Brückner (der Synchron-Stimme von Robert de Niro) am 25. Februar 2021 aufnehmen wird. Mein eigener erster Theaterbesuch gilt dem Saisonauftakt: Es wird mir eine Freude sein, die Spielzeit 2020/21 am 24. September beim A cappella-Konzert des Hamburger Vokalquartetts LaLeLu gemeinsam mit Theaterdirektor Wolfgang Haendeler zu eröffnen.

Dem Grundsatz konsequenter innerstädtischer Vernetzung und der Idee der „Auswärtsspiele“ bleibt das Theater Hameln auch in der Spielzeit 2020/21 treu: Im Museum Hameln wird die *Weihnachtsgeschichte* von Charles Dickens durch das



Claudio Griese © Stadt Hameln

theatereigene Laienensemble „Applaus, Applaus“ gezeigt, im Kunstkreis finden die Konzerteinführungen mit Christian Bachmann statt, im Lalu treten zur Vorweihnachtszeit das Duo Ulrike Wahren & Peter Stolle auf, und auch die Theater- und Kino-Reihe „Spiel’s gleich zweimal, Sam!“ in Zusammenarbeit mit der „Sumpflume“ wird fortgesetzt.

International hochkarätig besetzt sind die 12. Hamelner Tanztheatertage: u. a. mit der ewig jungen und seit 70 Jahren bestehenden José Limón Dance Company aus New York wie auch mit der ungemein ausdrucksstarken algerisch-französischen Compagnie von Hervé Koubi.

Manchen älteren und jüngeren Klassiker möchte Theaterdirektor Wolfgang Haendeler dem Publikum ins Gedächtnis bringen (Goethes *Faust*, Shakespeares *Ein Sommernachts Traum* und Molières *Der Geizige* sowie Frischs *Biedermann und die Brandstifter* und Becketts *Glückliche Tage*), aber auch einladen zu bestens bekannten Entertainment-Garanten wie Maybebop, dem Ohnsorg-Theater und Schmidts Tivoli!

Politische Verantwortung und historisches Bewusstsein thematisieren u. a. *Verräter* nach dem Buch von Can Dündar, der Musical-Klassiker *Cabaret* oder *Tyll* nach Daniel Kehlmanns Erfolgsroman. – Und last, but not least, sorgt das für alle Altersklassen inhaltlich umfassend ausgerichtete Kinder- und Jugendtheaterprogramm im Großen Haus wie im TAB – vom Grimms-Märchen *Vom Fischer und seiner Frau* bis hin zum *Harry Potter*-Kinderkonzert – für das junge Publikum von heute und das junggebliebene von morgen. – So gut wie schön: Es ist wieder Theaterzeit!



# / FREUNDE DES THEATERS HAMELN E.V.

## THEATER? THEATER!

Änlässlich eines der letzten Theatercafés bin ich gefragt worden, worin ich die Aufgabe eines Theaters sehe. Ja, wozu dient unser Theater in Zeiten populistischer Strömungen, Fluchtbewegungen, Rassismus und sogar Terrorismus eigentlich? Gibt es da nicht Probleme, deren Lösungen komplex und schwierig erscheinen, und hat das Theater dazu etwas zu sagen? Kann es darauf reagieren? Und spricht es mich dann auch an?

### ICH MEINE: JA!

Theater kann mit seiner unglaublichen Vielfalt in Schauspiel, Musik und Tanz Perspektiven öffnen und Denkanstöße geben. Es kann Themen spielerisch und fragend „nach allen Regeln der Kunst“ aufgreifen und bearbeiten. Im Theater wird unser kulturelles Erbe ebenso bewahrt wie neue Formen der Beobachtung angeregt werden. Es hält unserer Gesellschaft einen Spiegel vor, in dem man sich möglicherweise selbst entdecken kann. So kann es Haltungen und Handlungen hinterfragen und beeinflussen.

Wohl jeder Besucher kommt im wahrsten Sinn des Wortes NACHdenklich aus einer Theatervorstellung, tauscht sich mit anderen aus und bespricht die oft bleibenden Eindrücke. Damit erfüllt das Theater eine der wichtigsten Aufgaben in unserer Gesellschaft: Das Theater ist ein Baustein der Bildung, des lebenslangen Lernens.

Und immer wird Theater Sie gut unterhalten mit eindrucksvollem Spiel, in dem Komik und Tragik uns berühren, grandiosen Schauspielerinnen und Schauspielern, mit musikalischen Hochgenüssen und unerwarteten Begegnungen.

Wenn Sie sich das neue Spielzeithaft, das Sie in den Händen halten, ansehen, werden Sie feststellen, dass wieder eine vielfältige Auswahl großer und großartiger Vorstellungen auf uns wartet. Die Möglichkeiten, die das Theater Hameln als „Beispieltheater“ mit dem Engagement unterschiedlicher Produktionen hat, führt zu der besonderen Attraktivität des Angebots, das das Theater Hameln uns unterbreitet. Ich bin sicher, dass für jeden etwas dabei ist.

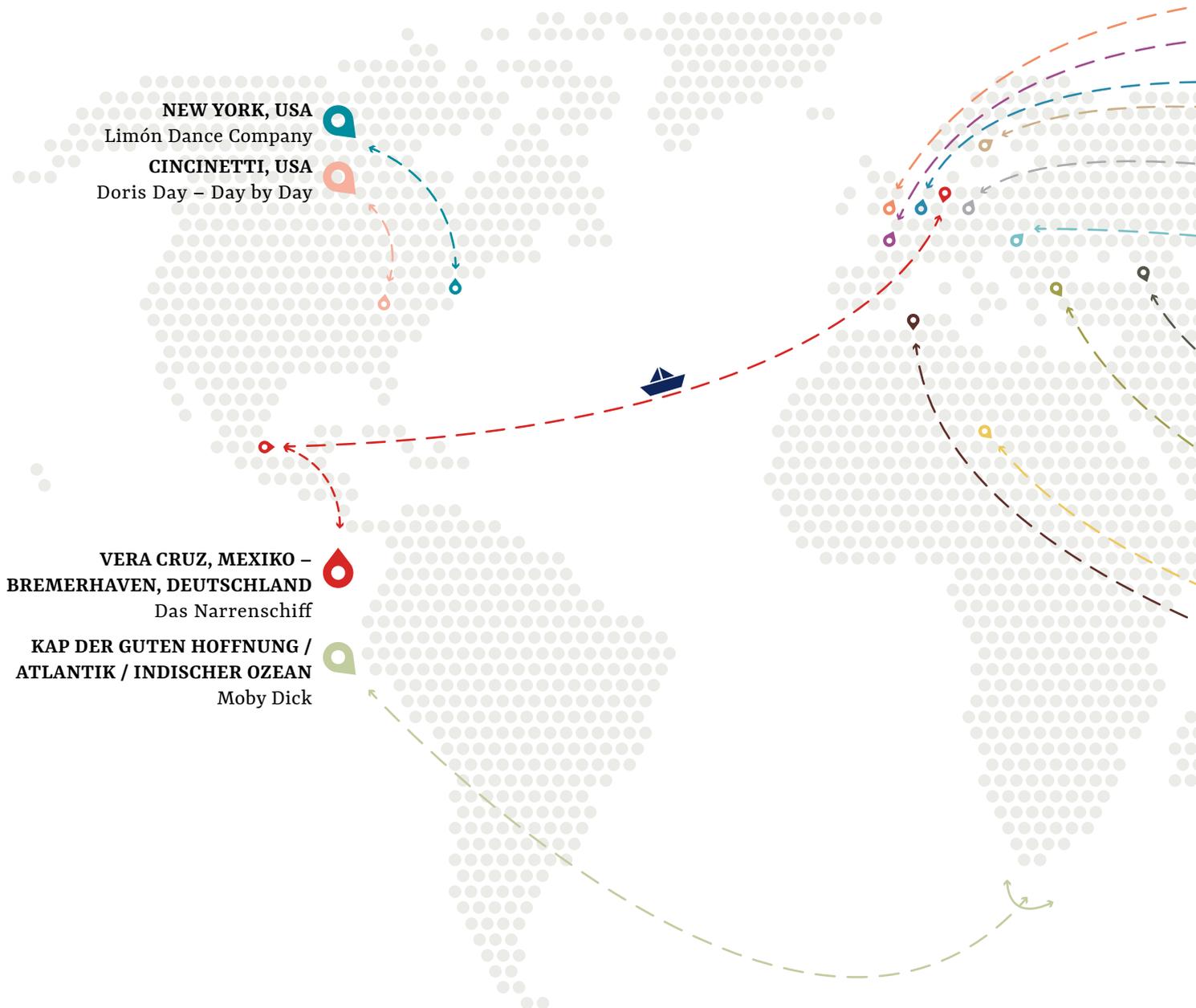
Das alles wollen wir als Verein „Freunde des Theaters Hameln e. V.“ weiter fördern. Unser Engagement will die hauptamtliche Arbeit im Theater Hameln unterstützen durch Hilfe bei besonderen Investitionen, bei Projekten oder Workshops.

Unseren Mitgliedern bieten wir Blicke hinter die Kulissen, Probenbesuche, Gespräche mit Darstellern, Regisseuren etc.; vielleicht ist das auch etwas für Sie? Ich lade Sie ganz herzlich ein, dabei zu sein!

Für den Vorstand der Freunde des Theaters Hameln e. V.

**Elisabeth Guske**  
Erste Vorsitzende

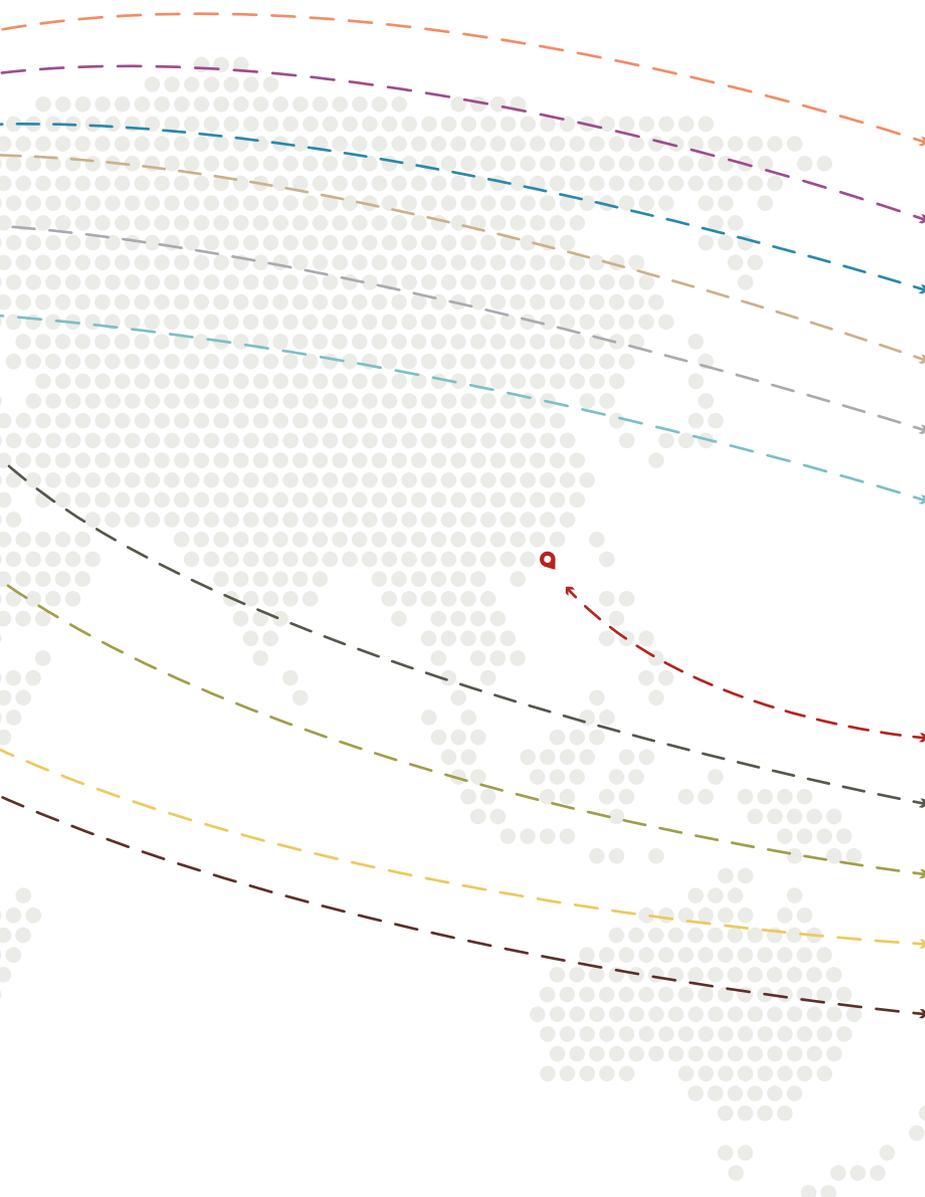
# / DIE WELT ZU GAST



**NEW YORK, USA**  
Limón Dance Company  
**CINCINETTI, USA**  
Doris Day – Day by Day

**VERA CRUZ, MEXIKO –**  
**BREMERHAVEN, DEUTSCHLAND**  
Das Narrenschiff

**KAP DER GUTEN HOFFNUNG /**  
**ATLANTIK / INDISCHER OZEAN**  
Moby Dick



-  **LONDON, ENGLAND**  
My Fair Lady
-  **PARIS, FRANKREICH**  
Der Glöckner von Notre-Dame
-  **AMSTERDAM, NIEDERLANDE**  
Concertgebouw Chamber Orchestra
-  **STOCKHOLM, SCHWEDEN**  
Abba macht glücklich!
-  **BERLIN, DEUTSCHLAND**  
Cabaret
-  **WIEN, ÖSTERREICH**  
Beethoven zieht wieder um

-  **HONG KONG, CHINA**  
Hong Kong Sinfonietta
-  **TAURIS, HALBINSEL KRIM**  
Iphigenie auf Tauris
-  **ISTANBUL, TÜRKEI**  
Verräter
-  **WÜSTE SAHARA, NORDAFRIKA**  
Der kleine Prinz
-  **ALGIER, ALGERIEN**  
Les Nuits barbares



# / GROSSES HAUS

- 24.09 LALELU – UNPLUGGED  
25.09 NIMM MICH HIN, DEIN WILL  
28.09 EIN SOMMERNACHTSTRAUM  
03.10 DORIS DAY – DAY BY DAY  
07.10 MY FAIR LADY  
29.10 INSTANT IMPRO  
04.11 BIEDERMANN UND DIE  
BRANDSTIFTER  
06.11 CABARET  
08.11 DER KLEINE PRINZ  
18.11 CHAMPAGNER ZUM FRÜHSTÜCK  
23.11 GRIMMS SÄMTLICHE WERKE  
15.01 ALBERS AHOI!  
17.01 DIE FEUERZANGENBOWLE  
18.01 FRÄULEIN JULIE  
20.01 DAS WINTERMÄRCHEN  
22.01 NATALIE KÜSST  
31.01 CAROLIN FORTENBACHER –  
ABBA MACHT GLÜCKLICH!  
12.02 IPHIGENIE AUF TAURIS  
14.02 TSCHÜSSIKOWSKI!  
24.02 MOBY DICK  
27.02 HAGEN RETHER  
28.02 25 KM/H  
03.03 TYLL  
04.03 ANIMAL FARM  
05.03 PAUL ABRAHAM –  
OPERETTENKÖNIG VON BERLIN  
06.03 ONCE UPON A TIME –  
GOSPELKONZERT  
08.03 BEI ANRUF MORD  
15.03 DER GLÖCKNER VON NOTRE DAME  
18.03 LIMÓN DANCE COMPANY  
21.03 LES NUITS BARBARES  
23.03 DIE LETZTE PFLANZE  
25.03 WHO'S AFRAID OF  
THE BIG, BAD WOLF?  
11.04 DAS LAND DES LÄCHELNS  
14.04 WAS MAN VON HIER AUS  
SEHEN KANN  
16.04 DER GEIZIGE  
23.04 VERRÄTER  
29.04 MUSIKLADEN  
09.05 ACHT FRAUEN  
17.05 DER TEUFEL UND DER LIEBE GOTT  
19.05 ROMY SCHNEIDER  
30.05 ABER BITTE MIT DAME!  
02.06 MAYBEBOP  
04.06 DER TOLLSTE TAG  
11.06 GREEN DAY'S AMERICAN IDIOT  
14.06 DAS NARRENSCHIFF

DO 24.09 / 19.30 UHR



© Mathias Kroppe

## LALELU – UNPLUGGED

Vier Barhocker, vier Mikrofone, vier Stimmen: *LaLeLu unplugged*.

Mitreißende neue Songs, grandioser Jazz, und Opern- und Schlagertitel aus 25 Jahren Bandgeschichte: Die Vollblutmusiker, deren Ruf weit über ihre Hamburger Heimat hinaus reicht, haben ein Konzert voller Energie und ungeheuren Spaß zusammengestellt, das einen Abend verspricht, der von der Leidenschaft für A cappella lebt und zugleich großes Entertainment ist.

Mit diesem Feuerwerk aus musikalischer Qualität und kreativem Handwerk gepaart mit charmanter Selbstironie und flirtendem Augenzwinkern eröffnet das Theater Hameln die Spielzeit 2020/21.

A cappella-Konzert mit LaLeLu  
URS ART, Hamburg

Freier Verkauf

FR 25.09 / 19.30 UHR



© Marianne Menke

## NIMM MICH HIN, DEIN WILL

Schon zu Shakespeares Zeiten war es mit der Liebe nicht einfach! Davon zeugen die berühmten Sonette des großen Dichters, in denen es um Eifersucht, Verlustangst und vollkommene Schönheit geht und in denen geschwärmt, angebetet, aber auch frustriert und zutiefst gelitten wird. Denn macht nicht erst Leiden an der Liebe das romantische Gefühl vollkommen?

Mal schamlos und vulgär, dann wieder poetisch und zärtlich: Die große Bandbreite des Shakespeare'schen Liebeswerbens wird musikalisch kontrastreich unterlegt, wobei durchaus wütende Worte mit sanften Tönen verquickt werden oder schräge, schrille Klänge mit zärtlichen Worten. Diese Brüche und Gegensätze sorgen für ein spannendes Programm, in dem sich einzigartige Lyrik und berührende Musik zu einer verführerischen Einheit miteinander verbinden.

Shakespeare-Sonette  
vertont von Mellow Melange  
Sprecherin: Petra Janina Schultz  
(bremer shakespeare company)

Freitags-Abo  
+ freier Verkauf

MO 28.09 / 19.30 UHR



© Nadja Blank

STÜCKEINFÜHRUNG 18.45 UHR / KUNSTKREIS

## EIN SOMMER- NACHTSTRAUM

**T**heseus und Hippolyta wollen Hochzeit feiern. Hermia liebt Lysander, soll aber Demetrius heiraten, in den wiederum Helena ebenso hoffnungs- wie chancenlos verliebt ist. Bei Elfenkönig Oberon und Feenkönigin Titania hängt der Haussegen mächtig schief, beide bezichtigen sich gegenseitig der Untreue. Der Kobold Puck soll Oberon helfen, sich an Titania zu rächen und zu diesem Zwecke eine Zauberblume beibringen, die dafür sorgt, dass sich Menschen in das Geschöpf verlieben, das sie als erstes nach dem Aufwachen erblicken. Mit dieser Zauberblume bringt Puck jedoch alles gewaltig durcheinander, und es bedarf eines Machtworts Oberons, damit sich schließlich doch zusammenfügt, was zusammen gehört ...

*Ein Sommernachtstraum* – ein über 400 Jahre altes Stück Theatergeschichte über Menschen, ihre schwankenden Gefühle und ihre rosaroten Träume, das, solange es Liebende gibt, sein junges und jung gebliebenes Publikum finden wird.

Komödie von William Shakespeare  
**burghofbühne dinslaken**

**Montags-Abo**  
+ freier Verkauf

SA 03.10 / 17 UHR



© DERDEHMEL umbrecht

## DORIS DAY DAY BY DAY

**D**oris Day – der Name steht für unbeschwerte Hollywood-Komödien, in denen am Ende immer alles gut wird, Ohrwurm-Hits wie „Que sera, sera“ und das Image der stets gut gelaunten biedereren Sauberfrau. Da waren aber auch eine unglückliche Kindheit, diverse gescheiterte Ehen und ein früher tragischer Unfall, der ihrem Traum, Tänzerin zu werden, ein jähes Ende bereitete.

Rainer Lewandowski erzählt uns die packende Lebensgeschichte der erfolgreichsten amerikanischen Schauspielerin und Sängerin der 50er und 60er Jahre, untermalt mit bekannten Welthits, gefühlvollen Balladen und humorvollen Liedern, von der wunderbaren Angelika Milster optisch wie akustisch kongenial auf die Bühne gebracht.

Musicaldrama von Rainer Lewandowski  
Mit Angelika Milster, Sascha Rothermund u. a.  
Mit Live-Band // Regie: Holger Hauer  
**Schlosspark Theater Berlin**  
**umbreit entertainment**

**Sonntags-Abo**  
**am Samstag**  
+ freier Verkauf

MI 07.10 / 19.30 UHR



© Birgit Hufeld

## MY FAIR LADY

**E**liza Doolittle, ein Blumenmädchen mit Herz und Verstand, soll gesellschaftsfähig werden. Dem steht allerdings vor allem ihr grober Dialekt im Wege, was den Ehrgeiz von Sprachforscher Henry Higgins weckt. Mit seinem Freund Oberst Pickering schließt er eine Wette ab, binnen weniger Wochen aus Eliza eine Grande Dame werden zu lassen. Higgins hat allerdings nicht damit gerechnet, dass zu seinem wissenschaftlichen Interesse an Eliza plötzlich ein ganz und gar persönliches hinzukommt ...

Ein Musical mit einer herzerfrischenden Mischung aus Gesellschaftssatire, Geschlechterkampf, Sprachglosse, Liebesgeschichte und bezaubernder Musik voller Evergreens („Es grünt so grün, wenn Spaniens Blüten blühen“), das seit seiner Uraufführung 1956 ein nicht endender Welterfolg ist.

Musical von Frederick Loewe  
Musikalische Leitung: Mathias Mönius  
Inszenierung: Christian Poewe  
Landestheater Detmold

**Mittwochs-Abo**  
+ freier Verkauf

DO 29.10 / 19.30 UHR



© Detlev Kaldinski

## INSTANT IMPRO

**W**er es noch nicht kennt, muss es erleben und diejenigen, die es kennen, werden erneut begeistert sein: Improvisationstheater auf höchstem Niveau!

Comedy und Theater auf Zuruf! Keine der Geschichten ist vorher geplant oder geprobt, jede Show ist einzigartig und nicht wiederholbar. Es gibt keine Regie, kein Textbuch und kein Bühnenbild. Alles entsteht live vor den Augen des Publikums! Mit vollem Risiko stürzen sich die Impro-Profis von instant impro auf die Vorschläge der Zuschauer und bringen Szenen aller Genres auf die Bretter. Mal alltäglich, mal schräg, mal verliebt, aber immer voller Wortwitz und mit garantiertem Comedy-Faktor.

Ein spannungsgeladener Theaterabend zwischen roten Rosen und nassen Schwämmen.

Improvisationstheater mit instant impro  
**instant impro**

**Freier Verkauf**

MI 04.11 / 19.30 UHR



© Ewe Raleidt

STÜCKEINFÜHRUNG 18.45 UHR / KUNSTKREIS

## BIEDERMANN UND DIE BRANDSTIFTER

**B**randstifter sind in der Stadt. Getarnt als harmlose Hausierer schleichen sie sich in die Dachböden der Häuser und zünden diese von dort aus an. Der Haarwasserfabrikant Biedermann ist entrüstet. Doch prompt klingelt es auch an seiner Tür, und Biedermann lässt erst einen, dann zwei Hausierer bei sich wohnen. Selbst als Benzinfässer auf den Boden gebracht werden, wird er nicht misstrauisch, ja, er steckt den beiden als Zeichen seines Vertrauens sogar Streichhölzer zu. In der Nacht darauf geht dann auch Biedermanns Haus in Flammen auf.

Max Frisch bezeichnete seinen *Biedermann* als „Lehrstück ohne Lehre“; es wurde sowohl als Warnung vor dem Kommunismus als auch vor dem Faschismus gelesen. Der derzeit international erstarkende Nationalismus und die populistische Rhetorik rechtsradikaler Kräfte beweisen des Stückes ungebrochene Aktualität.

Schauspiel von Max Frisch  
Regie: Michael Neuwirth  
Theater Poetenpack, Potsdam

**Abo Z**  
+ freier Verkauf

FR 06.11 / 19.30 UHR



© Jan Bensch

## CABARET

**W**illkommen, bienvenue, welcome im Berlin der Goldenen Zwanziger, einer pulsierenden Stadt voller Weltoffenheit, Toleranz und Freiheit. Wirtschaftskrise und Arbeitslosigkeit fordern allerdings ihren Tribut, und Nazideutschland ist im Anmarsch. Hier lernt der junge amerikanische Schriftsteller Clifford Bradshaw im KitKatClub die charismatische Sängerin Sally Bowles kennen. Die beiden werden ein Paar, doch ihre gemeinsame Zeit wird überschattet durch die zunehmend an Macht gewinnenden Nationalsozialisten, die immer dreister dem einst so bunten Berlin einen tiefbraunen Anstrich verpassen, der Kunst und Künstler tödlich bedroht.

Der Musical-Klassiker, 1966 in New York uraufgeführt und 1972 mit Liza Minnelli in der Hauptrolle verfilmt und oscarprämiiert, zeigt neben bekannten Songs und faszinierenden Choreographien auch die Folgen politischer Teilnahmslosigkeit und bekommt so brisante Aktualität.

Musical von Joe Masteroff  
Gesangstexte: Fred Ebb  
Musik: John Kander  
Regie: Carola Unser  
Hessisches Landestheater Marburg

**Freitags-Abo**  
+ freier Verkauf

SO 08.11 / 17 UHR



© A. Koehring

STÜCKEINFÜHRUNG 16.15 UHR / KUNSTKREIS

## DER KLEINE PRINZ

**M**an sieht nur mit dem Herzen gut. Das Wesentliche ist für die Augen unsichtbar.

Nachdem der namenlose Erzähler mit seinem Flugzeug in der Sahara notgelandet ist, begegnet er dem kleinen Prinzen, der ihm von seiner Reise auf die Erde erzählt.

Nur ein Jahr nachdem Antoine de Saint-Exupéry seine 27 Episoden über die Begegnung eines unglücklichen Fliegers mit einem Jungen, der von seinem Stern gefallen ist, geschrieben hatte, stürzte der Berufspilot 1944 nahe Marseille ab und blieb verschollen. Das Plädoyer für Freundschaft und Menschlichkeit wurde zu seinem Vermächtnis und ist in Hameln als phantastisches Clownstheater in einer anrührend poetischen Inszenierung zu sehen, die direkt ins Herz des Publikums zielt.

Märchen nach der Erzählung  
von Antoine de Saint-Exupéry  
Inszenierung: Robert Ciulli  
Mit Maria Neumann und Roberto Ciulli  
Theater an der Ruhr, Mühlheim

Sonntags-Abo  
+ freier Verkauf

MI 18.11 / 19.30 UHR



© Oliver Fantisch

## CHAMPAGNER ZUM FRÜHSTÜCK

**W**er wohnt schon gern im Altenheim? Das möchte auch Valentin nicht, und so beschließt er, eine eigene Wohnung anzumieten. Bei einer Besichtigung trifft er Marie, die keine Lust mehr hat, bei ihrer Tochter zu wohnen. Nichts liegt in dieser Situation doch näher, als zusammenzuziehen. Allerdings haben sowohl Maries Tochter als auch Valentins Sohn wenig Verständnis für diese Rentner-WG, und auch die neugierige Nachbarin, Frau Boisen, erweist sich als echte Herausforderung. Als dann auch noch das Einrichten der Wohnung mit Möbeln vom Sperrmüll dazu führt, dass Valentin mit einem Fuß im Gefängnis landet, ist das Maß beinahe voll!

Eine Komödie mit Herz in bewährter Ohnsorg-Manier – voll aus dem Leben gegriffen!

Komödie von Michael Wempner  
Inszenierung: Milena Paulovics  
Ohnsorg-Theater, Hamburg

Mittwochs-Abo  
+ freier Verkauf

MO 23.11 / 19.30 UHR



© Thoosten Harms

## GRIMMS SÄMTLICHE WERKE – LEICHT GEKÜRZT

**G**rimms Märchen: ein internationaler Bestseller, in mehr als 100 Sprachen übersetzt und öfter verkauft als die Bibel! Doch Jacob und Wilhelm Grimm waren weit mehr als die Märchenonkel der deutschen Literatur. Sie wurden als Sprachwissenschaftler, Volkskundler und Gründungsväter der Germanistik verehrt und als Teil der „Göttinger Sieben“ politisch verfolgt. Und auch wenn wir die beiden stets im Doppelpack als „die Brüder Grimm“ bezeichnen – vom Wesen her waren die Brüder grundverschieden.

Erleben Sie Jacob und Wilhelm Grimm in den Wirren der deutschen Kleinstaaterei, und seien Sie dabei, wenn Rotkäppchen und der Froschkönig auf Batman treffen. Lassen Sie sich von einer einzigartigen Mischung aus klassischem Theater, aberwitziger Comedy und vielseitigen Gesangsnummern an einem magischen Abend verzaubern – an dessen Ende allen klar ist, warum wir Deutschen sind, wie wir sind!

Märchenhafter Theater- und Comedy-Mix  
von Michael Ehnert  
Regie: Martin Maria Blau  
Musik & Songs: Jan Christof Scheibe  
Altonaer Theater, Hamburg

**Montags-Abo**  
+ freier Verkauf

FR 15.01 / 19.30 UHR



© Lisa Krauer

## ALBERS AHOI!

**A**uf der Reeperbahn nachts um halb eins – auch 65 Jahre nachdem der heutige Gassenhauer zum ersten Mal auf Schallplatte erschien, haben die Lieder von Hans Albers nichts von ihrer Faszination verloren. Fünf junge, raubeinige, aber herzensgute Matrosen hauchen diesen Juwelen nun frischen Wind ein, singen von der Sehnsucht nach Liebe, Freiheit und Ferne, vom Heimweh zwischen Hamburg und Haiti und sorgen mit Klarinette, Pauke, Tuba und Schifferklavier im Seesack für ausgelassenen Frohsinn, mit einer Meersalz-Prise Sentiment aber auch für besinnliche Stimmung.

Die waschechten Hamburger Jungs verlegen Hameln für einen Abend an die Waterkant und entführen ihr Publikum ins Seefahrerleben! Mitsingen und Schunkeln ausdrücklich erwünscht!

**Albers Ahoi!**  
Johnny: Gesang, Trompete und Moderation /  
Fiete: Akkordeon / Horst-Dieter (Hodi): Tuba /  
Fjörn: Klarinette, Geige, Kazoo und Cajon /  
Hein Mück: Pauke, Löffel und Waschbrett

**Freier Verkauf**

SO 17.01 / 17 UHR



© GZ Baranäk

## DIE FEUERZANGEN- BOWLE

Das Schönste im Leben“, resümiert die Herrenrunde um den jungen Schriftsteller Dr. Pfeiffer, „war die Gymnasiastenzeit“. Doch Pfeiffer hatte Privatunterricht, war nie auf einer Schule, kennt weder Pauker noch die Streiche, die man ihnen spielte, ist „überhaupt kein Mensch, sozusagen“. Die gemeinsame Schnapsidee: Die gute alte Zeit soll auferstehen und er das Versäumte nachholen. Als „Pfeiffer mit drei f“ wird er in der Oberprima von Babenberg „Schöler“ von Professor Crey, lernt beim Bömmel, was es mit der Dampfmaschine auf sich hat und ersinnt Unfug aller Art, um die Lehrkörper zu foppen. Doch bald hegt er auch ernstere Absichten, denn für die reizende Tochter des gestrengen Herrn Direktors entflammen in ihm recht erwachsene Gefühle ... Das Kultstück ist wieder da und kommt auch auf die Hamelner Bühne!

 *Spiel's gleich zweimal, Sam!* Der Film „Die Feuerzangenbowle“ am 14.01. um 20 Uhr in der Sumpflume.

Nach dem Roman von Heinrich Spoerl  
Bühnenfassung: Wilfried Schröder  
Regie und Bühne: Axel Schneider  
Altonaer Theater, Hamburg

**Sonntags-Abo**  
+ freier Verkauf

MO 18.01 / 19.30 UHR



© Gio Leuwe

STÜCKEINFÜHRUNG 18.45 UHR / KUNSTKREIS

## FRÄULEIN JULIE

Julie, Tochter eines Grafen und Gutsbesitzers, lässt sich in der flirrend-lauen Atmosphäre der skandinavischen Mittsommernacht mit dem Diener Jean ein. Am nächsten Morgen jedoch ist der Reiz verflogen und die Machtverhältnisse haben sich geändert: Der nächtlich romantische und ritterliche Jean zeigt seine brutale Seite. Reue, Verzweiflung und letztlich sogar Selbstmord des adligen Fräuleins sind die fatalen Folgen.

Die sensiblen, spannenden und überraschenden Charakterzeichnungen Strindbergs machten den Einakter zum berühmtesten und meistgespielten Drama des schwedischen Dichters und bieten den beiden Ausnahmeschauspielern Judith Rosmair und Dominique Horwitz ein perfektes Terrain für ihre herausragende Schauspielkunst.

Naturalistisches Trauerspiel  
von August Strindberg  
Mit Dominique Horwitz und Judith Rosmair  
Regie: Torsten Fischer  
Euro-Studio Landgraf

**Montags-Abo**  
+ freier Verkauf

MI 20.01 / 19.30 UHR



© Marianne Menke

STÜCKEINFÜHRUNG 18.45 UHR / KUNSTKREIS

## DAS WINTERMÄRCHEN

**A**us heiterem Himmel bezichtigt König Leontes von Sizilien seine hochschwangere Frau Hermione der Untreue mit seinem besten Freund Polixenes, dem König von Böhmen. Seine neugeborene Tochter Perdita, von der er glaubt, dass sie die Tochter Polixenes ist, lässt er auf dem Meer aussetzen. 20 Jahre später lebt Perdita als adoptierte Tochter von einfachen Schäfern in Böhmen. Mit dem Sohn des Königs Polixenes verbindet sie eine heimliche Liebe. Auf einem ausgelassenen Schafschurfest wird ihre Verbindung unerwartet entdeckt, und die zwei fliehen vor Polixenes' Zorn nach Sizilien ...

*Das Wintermärchen* lässt die ganze Bandbreite menschlicher Gefühle zur Entfaltung kommen: Das „Familien-Märchen“ erzählt von der zerstörerischen Macht von Eifersucht und Tyrannei und der heilenden Wirkung von Liebe und Vergebung.

Von William Shakespeare  
Regie: Patricia Benecke // Bühne / Kostüme:  
Heike Neugebauer und Rike Schimitschek //  
Musik: Simon Slater  
**bremer shakespeare company**

**Mittwochs-Abo**  
+ freier Verkauf

FR 22.01 / 19.30 UHR



© Marina Maisel

## NATALIE KÜSST

**G**leich und gleich gesellt sich gern? Oder: Gegensätze ziehen sich an?

Das Leben läuft perfekt für Natalie – sie hat ihre große Liebe geheiratet und einen vielversprechenden Job. Dann stirbt ihr Mann bei einem Unfall. Natalie ist zutiefst verstört und kann lange Zeit niemanden an sich heranlassen. Eines Tages jedoch gibt sie zur Überraschung aller ihrem neuen Kollegen Markus einen Kuss – ganz spontan, ohne nachzudenken. Markus allerdings ist rein äußerlich alles andere als ein Traummann: tollpatschig, unscheinbar und etwas skurril. Doch mit ihm findet Natalie den Mut, ein neues Kapitel aufzuschlagen, und eine große Liebe beginnt ... Mit viel Humor wird gezeigt, wie unwichtig Äußerlichkeiten sind, wenn Herz und Seele zusammenpassen. Eine federleichte Komödie, prominent besetzt mit TV-Star Ursula Buschhorn und Peter Kremer.

Romant. Komödie von Anna Bechstein nach dem Erfolgsroman von David Foenkinos // Mit Ursula Buschhorn, Peter Kremer, Michel Guillaume u. a. // Inszenierung: Stefan Zimmermann  
**a.gon Theater GmbH**

**Freitags-Abo**  
+ freier Verkauf

SO 31.01 / 17 UHR



© Rene Münzer

## CAROLIN FORTENBACHER ABBA MACHT GLÜCKLICH!

Fünf Jahre und 1200 Shows stand sie als „Donna“ im Abba-Musical *Mamma Mia* auf der Bühne des Hamburger Operettenhauses. Björn Ulvaeus höchstpersönlich erarbeitete die Songs mit ihr, und der Erfolg bei Presse und Publikum war überwältigend. Das Live-Album erreichte Platin-Status.

Intim und unplugged, mit dem richtigen Groove und einem gehörigen Augenzwinkern erzählt Carolin Fortenbacher gemeinsam mit drei Musikern ihre ganz persönliche *Mamma Mia*-Geschichte und widmet der schwedischen Supergruppe, die Musikgeschichte schrieb, ihr neues Solo-Projekt.

Ein wunderbarer Abend mit Carolin Fortenbacher und ihrer ganz persönlichen Hommage an die legendäre Gruppe Abba.

Konzert mit Carolin Fortenbacher  
Mit Pirkko Langer (Cello), Achim Rafain  
(Bass) und Mirko Michalzik (Gitarre)  
nordtour theater medien GmbH

Freier Verkauf

FR 12.02 / 19.30 UHR



© Archivist, adobestock.com

## IPHIGENIE AUF TAURIS

Iphigenie lebt als ewig Fremde und Priesterin auf Tauris, wünscht sich aber nichts sehnlicher, als in ihre Heimat zurückzukehren. König Thoas, Herrscher auf Tauris, verbietet ihr die Rückkehr und will sie offenkundig zu seiner Ehefrau machen. Doch Iphigenie weist sein Werben zurück. Um sie in die Enge zu treiben, führt Thoas wieder Menschenopfer ein – für Iphigenie eine Grausamkeit. Als sich dann auch noch herausstellt, dass unter den ersten beiden Menschenopfern Iphigenies Bruder Orest sein soll, versucht sie erneut, in Thoas Mitgefühl und Menschlichkeit zu wecken ...

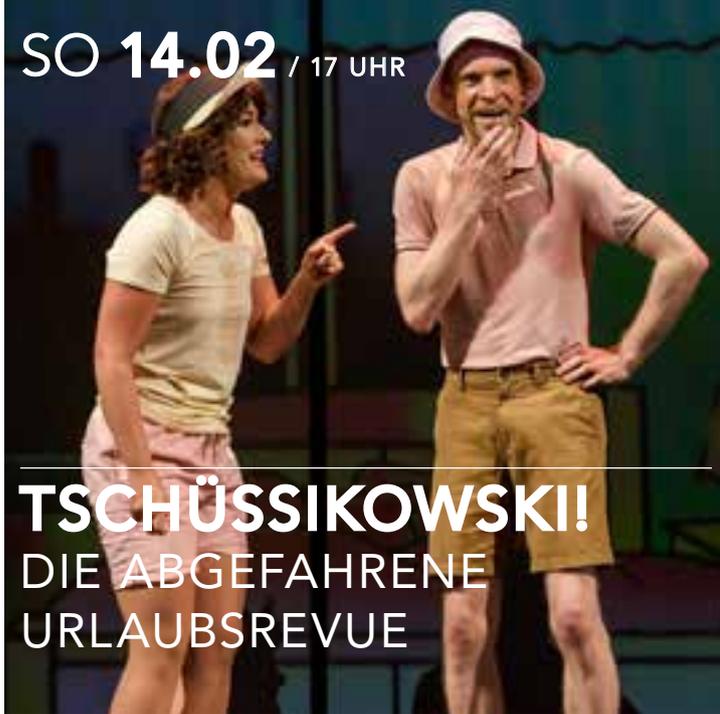
Familiendramatik, Rachepläne und die Hoffnung auf Versöhnung – Goethes *Iphigenie* ist ein Plädoyer für den Humanismus.

*Iphigenie auf Tauris* ist 2021 Abiturthema in Niedersachsen.

Schauspiel von Johann Wolfgang von Goethe  
nach *Iphigenie bei den Taurern* von Euripides  
Landesbühne Nord, Wilhelmshaven

Abo Z  
+ freier Verkauf

SO 14.02 / 17 UHR



© Morris Mac Matzen

## TSCHÜSSIKOWSKI! DIE ABGEFAHRENE URLAUBSREVUE

**B**erge oder Meer? Bayern oder Bahamas? Vor diesen Fragen steht Familie Koschwitzki, die dem Hamburger Schmutdelwetter entfliehen will. Alle unter einen Hut zu bekommen, ist allerdings gar nicht so einfach: Papa Koschwitzki bliebe am liebsten auf Balkonien, seine Gattin träumt von schwül-warmen Nächten unter Palmen, das Töchterchen möchte Action und coole Partys, und Sohnmann will nur eins: Eis! Eine echte Herausforderung also für Reisefachmann Willy Fröhlich, den Rundumberater für den perfekten Urlaub, der alles geben muss, damit Koschwitzkis geholfen werden kann.

In zweieinhalb Stunden einmal um die Welt: *Tschüssikowski!* macht's möglich. Diese abgefahrene Urlaubsrevue lässt musikalisch keine Wünsche offen und serviert Hits, Gags und verrückte Ideen in bester Schmidt-Tradition.

Die neue große Schmidt-Revue  
von Martin Lingnau und Heiko Wohlgemuth  
Schmidts Tivoli Gastspiel GmbH

**Freier Verkauf**

MI 24.02 / 19.30 UHR



Christian Brückner / Foto © Mathias Bohrer

VERLEGT VOM 14.05.20  
**MOBY DICK**

**H**ochkarätig besetzte Lesung trifft auf schlagkräftige Musik! Grimme-Preisträger Christian Brückner leiht dem Weltliteratur-Klassiker von Hermann Melville seine raue und zugleich warme Stimme, die seit Jahrzehnten durch Hörbücher und Lesungen sowie als Synchronstimme von Robert de Niro bekannt ist; 2012 wurde Christian Brückner zudem mit dem Deutschen Hörbuchpreis für sein Lebenswerk ausgezeichnet.

Das Schlagwerk-Quartett Elbtonal Percussion untermalt die Lesung mit Dramatik und Dynamik; spannungsgeladene Elemente dabei stehen musikalischem Minimalismus gegenüber, der Stillstand und Ödnis auf dem Meer vergegenwärtigt – und die lähmende Skepsis der Mannschaft ihrem Kapitän gegenüber, dessen Anwesenheit lange Zeit nur auf nächtlichen Spaziergängen durch das Klopfen seines Holzbeins wahrzunehmen ist.

Konzertprogramm mit Lesung  
mit Elbtonal Percussion & Christian Brückner  
konzertagentur esslinger

**Freier Verkauf**

SA 27.02 / 19.30 UHR



© Klaus Reinelt

## HAGEN RETHER LIEBE

Es wirkt wie Plaudern, nicht wie Kabarett. Und ist doch das Schärfste, Durchdachteste, Konsequenteste, das im deutschen Kabarett zurzeit zu erleben ist. In seinem Dauerprogramm *Liebe* deckt der Kabarettist scharfsinnig und scharfzünftig die zentralen Probleme der Gesellschaft auf, blickt hinter das Augenscheinliche und auf die dahinterliegende Wahrheit, die so viele verdrängen, weil sie unbequem ist und vor allem ungeheuer komplex.

Sprachlich geschliffen und knallhart wie kein anderer decoziert und enthüllt Hagen Rether drei Stunden lang das Falsche und Fiese unserer Welt und betreibt in furioser Form Aufklärung gegen Heuchelei, Angstmacherei, Ungerechtigkeit und Verdummung. Eine Sternstunde des Kabarettis.

mitunskannmanreden

Sonderveranstaltung

SO 28.02 / 17 UHR



© Timo Hummel

## 25 KM/H

Höchstgeschwindigkeit 25 km/h. So schnell fahren die Mopeds, mit denen Christian und Georg vom Schwarzwald bis an die Ostsee touren wollen. So zumindest hatten sie es sich mit 16 gegenseitig versprochen. – Nach Jahrzehnten und zwei Lebensläufen später begegnen sich die beiden Brüder auf der Beerdigung ihres Vaters wieder, erinnern sich an ihre Verabredung und machen sich noch in derselben Nacht in ihren Beerdigungsanzügen und alles andere als nüchtern tatsächlich auf den Weg, Sonderaufgaben inklusive. Es wird der (Road-)Trip ihres Lebens!

Die Geschichte zweier ungleicher Brüder, eine Reise in die Vergangenheit und zu sich selbst. Einer der größten Kinohits aus dem Jahr 2018 jetzt auf der Hamelner Bühne.

Nach dem Film von Oliver Ziegenbalg  
und Markus Goller  
Westfälisches Landestheater Castrop-Rauxel

Sonntags-Abo  
+ freier Verkauf

MI 03.03 / 19.30 UHR

© Thomas Leidig

STÜCKEINFÜHRUNG 18.45 UHR / KUNSTKREIS  
**TYLL**

**T**yll Ulenspiegel – Narr und Gaukler, Schalk und Provokateur. Dieser unsterblichen Figur, die seit Jahrhunderten die Phantasie der Menschen beflügelt, widmete Daniel Kehlmann einen großen Roman, der jetzt für die Bühne bearbeitet wurde.

Tyll Ulenspiegel wird zu Beginn des 17. Jahrhunderts als Müllersohn geboren. Sein Vater, ein Magier und Welterforscher, gerät mit der Kirche in Konflikt und wird hingerichtet. Tyll muss fliehen, die Bäckerstochter Nele begleitet ihn. Die Schicksale der vielen kleinen und einigen der sogenannten großen Leute, denen sie begegnen, verbinden sich zu einem Zeitgewebe, zum Epos vom Dreißigjährigen Krieg. Und mittendrin Tyll, jener rätselhafte Gaukler, der beschlossen hat, niemals zu sterben.

Ein großes Schelmenstück, eine Komödie, grausam, zärtlich und grotesk.

Schauspiel nach dem Roman  
von Daniel Kehlmann  
**Euro-Studio Landgraf**

**Mittwochs-Abo**  
+ freier Verkauf

DO 04.03 / 10 UHR

© Kathrin Truhart

IN ENGLISCHER SPRACHE  
**ANIMAL FARM**

**E**ines Nachts versammeln sich alle Tiere eines englischen Bauernhofes in der großen Scheune, um Old Major zu lauschen. Der preisgekrönte alte Eber hatte einen Traum, in dem die Tiere der Farm das Joch der Unterdrückung abschütteln und nicht mehr nur für den unfähigen und ständig betrunkenen Besitzer, Bauer Jones, arbeiten müssen. Doch als Old Major stirbt, übernehmen andere Schweine die Führung der Farm, und es folgt eine Gewaltherrschaft, die schlimmer ist, als die, die sie abschütteln wollten ...

Die American Drama Group ist seit vielen Jahren fester Bestandteil im Spielplan des Hamelner Theaters und überzeugt mit ihren klaren Inszenierungen im besten Englisch nicht nur Schulklassen. Die dystopische Fabel *Animal Farm (Farm der Tiere)* von George Orwell erschien im Jahr 1945.

Theaterstück nach dem Roman  
von George Orwell  
**American Drama Group**

**Teenie-Abo**  
+ freier Verkauf  
**A** ab 13

FR 05.03 / 19.30 UHR



© Bo Lohola

## PAUL ABRAHAM OPERETTENKÖNIG VON BERLIN

Zu Beginn der 30er Jahre war er einer der Operettenkomponisten schlechthin. Seine Karriere führte ihn von Berlin nach Wien, Paris, Casablanca, Havanna und New York. Operetten-Hits wie *Die Blume von Hawaii* und *Ball im Savoy* stammen aus seiner Feder. Nach der Machtergreifung der Nationalsozialisten verläuft das Leben des Komponisten Paul Abraham allerdings alles andere als operettenhaft: Er muss in die USA emigrieren, lebt dort in psychiatrischer Obhut und stirbt in Armut.

Dirk Heidicke setzt dem Star der frühen 30er Jahre ein beachtenswertes Denkmal und lässt Paul Abraham, der von TV-Star Jörg Schüttauf facetten- und kenntnisreich verkörpert wird, mit vielen seiner Melodien wieder lebendig werden.

Tragikomödie von Dirk Heidicke  
Regie: Klaus Noack  
Mit Jörg Schüttauf, u. a.  
Kammerspiele Magdeburg  
umbreit Entertainment

Freitags-Abo  
+ freier Verkauf

SA 06.03 / 19.30 UHR



© J. Brenner/Artfoto

GOSPELKONZERT

## ONCE UPON A TIME

Es war einmal ein Chor, der auszog, mit seinen Gospels einen Bogen von der Wirklichkeit zum Märchen zu spannen. – Bereits seit 20 Jahren begeistert der Gospelchor The Voices of Freedom sein Publikum. Mit Hingabe und Freude widmen sich die Teilnehmer\*innen des Chors unter der Leitung ihres Chorleiters Kai Schramm der Gospelmusik, und bei jedem Konzert springt der Funke der Begeisterung schon nach kurzer Zeit auf die Liebhaber der Gospels über.

Zum 20-jährigen Jubiläum möchte der Chor mit seinem Konzert *Once upon a time* einen weiteren Glanzpunkt setzen und dabei den Spirit des gemeinsamen Singens an sein Publikum weitergeben: Interessierte Menschen jeden Alters sind eingeladen, an einem Workshop teilzunehmen, der von Miriam Schäfer und David Thomas geleitet wird, zwei Vollblutmusikern, die sich im Bereich Gospel über die europäischen Grenzen hinaus einen Namen gemacht haben.

Workshop und Gospelkonzert mit The Voices of Freedom // Leitung: Kai Schramm // Als Gäste: Miriam Schäfer und David Thomas // Mit Live-Band auf der Bühne // Infos zum Workshop unter [www.the-voices-of-freedom.de](http://www.the-voices-of-freedom.de)

MO 08.03 / 19.30 UHR

Bei Anruf  
MORD

Graphik © a.gon

## BEI ANRUF MORD



**E**x-Tennisprofi Tony Wendice führt ein luxuriöses Leben – auf Kosten seiner wohlhabenden Frau Sheila. Die jedoch hat ein Verhältnis mit dem Krimiautor Max Halliday. Tony beschließt, seine Frau zu beseitigen und so ihr Vermögen zu erben. Er heckt einen perfiden Plan aus. Ein perfekter Mord soll es werden, somit darf auch nicht die kleinste Spur auf ihn als Täter deuten. Doch der Anschlag verläuft ganz anders als geplant, und plötzlich steht Sheila vor Gericht ...

Ein Krimi-Klassiker, der schon vor über 50 Jahren am Broadway für Dramatik und Nervenkitzel sorgte und den Alfred Hitchcock durch seine Verfilmung – mit Grace Kelly als Sheila – zu einem Meisterstück scharfsinnig berechneter Spannung erhöhte.

 *Spiel's gleich zweimal, Sam!* Der Film „Bei Anruf Mord“ am 04.03. um 20 Uhr in der Sumpflume.

Kriminalstück von Frederick Knott  
Inszenierung: Stefan Zimmermann  
**a.gon Theater**

**Montags-Abo**  
+ freier Verkauf

MO 15.03 / 19.30 UHR



© Heiner Semann

12. HAMELNER TANZTHEATERTAGE

## DER GLÖCKNER VON NOTRE-DAME

**D**er missgestaltete Glöckner Quasimodo und die schöne Esmeralda – zahlreiche Opern, Ballette, Verfilmungen und Musicals haben sich dieses Stoffes angenommen. Katharina Torwesten wird in ihrem Ballett besonderes Augenmerk auf die psychologischen Momente der Geschichte legen, die in die Ästhetik tänzerischer Bewegung umgesetzt werden. Ihre Choreographie folgt darüber hinaus dem Gedanken, dass scheinbar Groteskes und Hässliches durch Güte und Mut große Würde und Schönheit entfalten können.

Katharina Torwesten ist seit der Spielzeit 2020/21 Ballettdirektorin am Landestheater Detmold. Die gebürtige Münsteranerin vereint in ihrer Tanzsprache Elemente des klassischen Balletts, des Contemporary und Modern Dance sowie der Neoklassik.

Ballett mit Live-Orchester!

Ballett von Katharina Torwesten  
nach dem Roman von Victor Hugo  
Mit dem Symphonischen Orchester  
des Landestheaters Detmold  
**Landestheater Detmold**

**Tanz-Paket**  
+ freier Verkauf

DO 18.03 / 19.30 UHR



© Limón Dance Company

12. HAMELNER TANZTHEATERTAGE  
**LIMÓN DANCE**  
ZUM 75. JUBILÄUM  
DER COMPANY

Die Limón Dance Company wurde im Jahr 1945 von José Limon, Amerikaner mexikanischer Abstammung und Schlüsselfigur des Modern Dance, gegründet. Die Company steht für die aufregende Fusion von dramatischem Ausdruck, technischer Perfektion und nuancierter Bewegungssprache, seit 2016 ist der Brite Colin Connor ihr Künstlerischer Leiter.

Mit ihrem Programm zum 75. Jahrestag der Gründung, das neben Limóns unvergesslichen Klassikern auch neue Choreographien zeitgenössischer Choreograph\*innen als Deutschland-Premiere präsentiert, spannt die Limón Dance Company einen Bogen zwischen Vergangenheit und Gegenwart und bietet die einmalige Gelegenheit, ein Stück prägender Tanzgeschichte des 20. und 21. Jahrhunderts mitzuerleben.

Choreographie: José Limon u. a.  
Künstlerische Leitung: Colin Connor  
**José Limon Dance Company New York**  
Konzertdirektion Landgraf

**Tanz-Paket**  
+ freier Verkauf

SO 21.03 / 17 UHR



© Didier Philippart

12. HAMELNER TANZTHEATERTAGE  
**LES NUITS BARBARES**

Sein Leben zwischen Frankreich und Algerien inspirierten Hervé Koubi zu einer Zeitreise zu den vergangenen Kulturen der sogenannten barbarischen Völker rund um das Mittelmeer. Dabei erkannte er, dass die verschiedenen Kulturen bis in die Gegenwart in uns weiterleben und dass sie die heutigen orientalischen und westlichen Mittelmeerlande stärker verbinden als trennen. Das Ergebnis ist ein Plädoyer für eine gemeinsame Zukunft mit den gar nicht so fremden Nachbarn und der Glaube an eine universelle Kultur.

Nach seiner Promotion in Pharmazie entschied sich Koubi für eine Laufbahn als Tänzer und Choreograph. 2010 gründete er seine eigene Compagnie.

Musik: Richard Wagner, W. A. Mozart,  
Gabriel Fauré und Algerische Volksmusik  
Choreographie: Hervé Koubi  
**Compagnie Hervé Koubi**  
Roland Grevesmühl

**Tanz-Paket**  
+ freier Verkauf

DI 23.03 / 10.30 UHR

© Sophie Krayer

12. HAMELNER TANZTHEATERTAGE  
**DIE LETZTE PFLANZE**

Die Welt in der Zukunft. Roboter, Künstlichkeit und Technik bestimmen das Leben auf der Erde. Mitten in dieser kalten Welt blüht aus voller Kraft ein kleines, aber standfestes Pflänzchen. Einige wenige Wesen bemühen sich, es zu erhalten und vor den Robotern zu verbergen. Denn was passiert, wenn die Roboter die Pflanze entdecken ...?

In der Spielzeit 2017/18 begeisterte Teresa Rotemberg das Hamelner Publikum mit ihrem Kindertanzstück *Angsthase Pfeffernase*. In ihrem aktuellen Stück beschäftigt sich die junge Choreographin mit weltpolitischen Fragen, die aber auch für ihr junges Publikum von Brisanz sind: Auf welche Zukunft steuern wir zu? Wie gehen wir mit Umweltzerstörung und Artensterben um, und wie können wir unsere Erde lebenswert erhalten?

—  
**ORT: TAB**

Choreographie: Teresa Rotemberg  
Bühne und Kostüme: Sophie Krayer  
Musik: Tanja Müller  
**Tanztheater Staatstheater Braunschweig**

**Kinder-Abo**  
+ freier Verkauf  
**A** ab 6

DO 25.03 / 19.30 UHR

© Faktorum Medienproduktion

12. HAMELNER TANZTHEATERTAGE  
AUSWÄRTSSPIEL / SUMPFBLOME  
**WHO'S AFRAID OF  
THE BIG, BAD WOLF?**

Der böse Wolf im Märchen: Sinnbild für das Böse, vor dem man sich fürchten muss. Flucht, Panik, Wut und Aggression können die Reaktionen auf diese Furcht sein. Angst kann Menschen aber auch zu Leistungen befähigen, die ihnen unter normalen Umständen nicht möglich sind. In seinem aktuellen Tanzstück möchte Tiago Manquinho das Bewusstsein dafür schärfen, wie stark Angst unser Verhalten beeinflussen kann und wie leicht wir uns aus Angst selbst in „böse Wölfe“ verwandeln können.

Tiago Manquinho war als Tänzer an der Semperoper in Dresden und an den Theatern in Osnabrück, Bielefeld und Braunschweig engagiert. In Hameln beeindruckte der Portugiese in den letzten beiden Spielzeiten als Künstlerischer Leiter und Choreograph der Community Dance Projekte *tanzwärts! Heimatsuche* und *tanzwärts! Mit allen Sinnen*.

Ein Tanzstück von Tiago Manquinho in Koproduktion mit dem LOT-Theater & der Eisfabrik //  
Choreographie: Tiago Manquinho in Zusammenarbeit mit den Tänzer\*innen // Tanz: Cecilia Castellari, Francesca Ciaffoni, Yuri Fortini

**Freier Verkauf**

SO 11.04 / 17 UHR

© pixabay.de



## DAS LAND DES LÄCHELNS

**D**ein ist mein ganzes Herz, wo du nicht bist, kann ich nicht sein.

(Operetten-)Hits wie diesem ist es zu verdanken, dass *Das Land des Lächelns* nach der *Lustigen Witwe* Franz Lehárs zweiterfolgreichste Operette wurde. Und auch über 90 Jahre nach ihrer Uraufführung im Jahr 1929 hat die Geschichte um die verwöhnte Komtesse Lisa von Lichtenfels, die sich in einen chinesischen Prinzen verliebt und ihm nach China folgt, nichts von ihrem Charme verloren. Eine turbulente Liebesgeschichte voll großer Hoffnungen und tiefer Gefühle, verstärkt durch das konfliktreiche Zusammentreffen von Ost und West, Orient und Okzident. Getarnt hinter der exotischen Fassade des fernen China blitzen aber mit der Thematisierung der Verhältnisse in der österreichischen Monarchie und den Unmenschlichkeiten des Hofzereemoniells auch gesellschaftskritische Momente auf.

Operette von Franz Lehár  
Landestheater Detmold

Sonntags-Abo  
+ freier Verkauf

MI 14.04 / 19.30 UHR

© Bo Lohola



## WAS MAN VON HIER AUS SEHEN KANN

**M**ehr Leben ins Leben lassen. Das ist der Rat, den die 22-jährige Luise einmal bekommt. Dabei findet sie, dass eigentlich genug Leben in ihrem kleinen Heimatdorf ist: Immer wenn ihre Großmutter von einem Okapi träumt, stirbt jemand. Die Mutter hat einen Blumenladen und ein Verhältnis mit einem Eiscafésbesitzer, der Alberto heißt. Der Optiker liebt die Großmutter, sagt es ihr aber nicht. Und dann taucht auch noch ein junger Buddhist überraschend im Dorf auf ...

*Was man von hier aus sehen kann* – warmherzig, berührend und eines der beglückendsten Bücher der letzten Jahre – ist die Grundlage für das jüngste Stück des Multitalents Gilla Cremer, die uns schon oft in Hameln begeisterte. Dieses Mal wird sie gemeinsam mit dem Schauspieler und Musiker Rolf Claussen auf unserer Bühne zu erleben sein.

Nach dem Roman von Mariana Leky  
Mit Gilla Cremer und Rolf Claussen  
Regie: Dominik Günther  
Theater Unikate und  
Hamburger Kammerspiele

Mittwochs-Abo  
+ freier Verkauf

FR 16.04 / 19.30 UHR



© Simon Hengstenburg

## DER GEIZIGE

**F**ür Harpagon gibt es nur eins, was im Leben wichtig ist: Geld. Davon kann man nicht genug bekommen, und es gilt, so viel wie möglich davon anzuhäufen. Möglichst schon vor dem Ableben, gerne aber auch darüber hinaus. Und so trifft er Vorsorge: Sowohl für ihn selbst als auch für seine Kinder sollen jeweils kluge Heiratsarrangements den ersehnten Geldsegen dauerhaft sichern. Wenn nur nicht die Liebe an den entscheidenden Stellen Sand ins Getriebe von Harpagons Habgier streuen würde ...

Molière beweist mit seiner Komödie *Der Geizige* einmal mehr meisterhaft, dass gerade in komischen Texten eine subversive Sprengkraft schlummern kann.

Komödie von Molière  
Das Rheinische Landestheater Neuss

Freitags-Abo  
+ freier Verkauf

FR 23.04 / 19.30 UHR



© Volker Bauschhausen

STÜCKEINFÜHRUNG 18.45 UHR / KUNSTKREIS

## VERRÄTER

**A**m 29. Mai 2015 erscheint in der renommierten türkischen Tageszeitung „Cumhuriyet“ ein Artikel über geheime Waffenlieferungen der türkischen Regierung an den sogenannten „Islamischen Staat“. Der Autor ist der Chefredakteur der Zeitung, Can Dündar. Kurz darauf wird Dündar wegen des Verdachts der Spionage festgenommen und zu sechs Jahren Haft verurteilt. Am Tag der Urteilsverkündung wird vor dem Gerichtsgebäude auf ihn geschossen. Heute lebt Can Dündar in Berlin im Exil, seine Frau wird in der Türkei festgehalten, sein Sohn lebt in London.

Christian Scholze hält in seiner berührenden und zugleich beklemmenden Inszenierung geschickt die Balance zwischen Hoffnung und Verzweiflung und appelliert mit seinem Stück an den Einsatz für Demokratie, Freiheit und Menschenwürde. Eine eindrucksvolle Geschichtsstunde – auch und gerade für Jugendliche!

Nach Can Dündar,  
von Christian Scholze  
Inszenierung: Christian Scholze  
Westfälisches Landestheater Castrop-Rauxel

Abo Z  
+ freier Verkauf

DO 29.04 / 19.30 UHR

© Time Hummel



## MUSIKLADEN EINE MUSIKALISCHE WUNDERTÜTE

1972 startete radio bremen als Nachfolger für den legendären „Beat-Club“ ein neues Format unter dem Titel „Musikladen“. In diesem Laden wurde eine wilde Mischung der unterschiedlichsten Musikstile angeboten: Rock, Pop, Rock’n’Roll, Metal, Country, Jazz, Soul, Blues, Disco ... Redakteur Michael „Mike“ Leckebusch leistet einmal mehr Pionierarbeit und machte die Pop-Musik wohnzimmertauglich. Künstler wie Roxy Music, The Police, The Sweet, David Bowie und viele mehr sorgten dafür, dass diese musikalische Wundertüte Kultstatus erlangte.

Begleiten Sie uns auf eine temperamentvolle popmusikalische Zeitreise in die 70er und frühen 80er Jahre des letzten Jahrhunderts, bei der aber auch die sanften Töne nicht zu kurz kommen werden.

Nach dem „Beat-Club“ in der letzten Spielzeit ein Muss für jeden Musikfan!

Eine Hommage an den „Musikladen“ von radio bremen // Mit Live-Band auf der Bühne  
Inszenierung und Musikalische Leitung:  
Tankred Schleinschock  
Westfälisches Landestheater Castrop-Rauxel

**Freier Verkauf**

SO 09.05 / 17 UHR

© Hermann Posch



MUTTERTAGSSPECIAL

## ACHT FRAUEN

Eine abgelegene Villa am Rande eines kleinen französischen Städtchens. Weihnachten steht vor der Tür. Die Villa ist eingeschneit und von der Außenwelt abgeschnitten. Die Familie kommt zusammen, um das Fest gemeinsam zu feiern: Sieben Frauen. Zunächst. Die Achte erscheint, nachdem der Hausherr tot aufgefunden wurde. Grausam ermordet. Und eines ist schnell klar: In diesem Fall ist der Mörder eine Mörderin, denn keine der Damen hat ein Alibi ...

Acht Frauen mit ihren aufgestauten Leidenschaften, Lebens träumen, Frustrationen und Verletzungen prallen auf- und gegeneinander. Franz Wittenbrink, seit seinem Liederabend *Sekretärinnen* einer der gefragtesten deutschen Theaterkomponisten, hat für das Stück wunderbare Bühnenmusik komponiert, die mit viel Charme die Figuren der illustren Damenriege auf besondere Weise charakterisiert.

Kriminalkomödie von Robert Thomas  
mit Bühnenmusik von Franz Wittenbrink  
und Songtexten von Anne X. Weber und  
Susanne Lütje // Regie: Thomas Luft  
**theaterlust.**

**Freier Verkauf**  
Aktion zum Muttertag:  
Jede Mutter mit ihrer  
Tochter zahlt nur eine  
Karte!

MO 17.05 / 19.30 UHR



© LOOK // one GmbH

STÜCKEINFÜHRUNG 18.45 / KUNSTKREIS

## DER TEUFEL UND DER LIEBE GOTT

**W**as ist gut? Was ist böse? Und ist es möglich, nur das eine oder das andere zu sein?

Die Zeit der Reformation und Bauernkriege. Feldherr Götz versucht stets Böses zu tun, um Gott herauszufordern. Der Revolutionär Nasty überzeugt ihn aber bald davon, dass Götz mit seinem Verhalten nur die vorhandene Ordnung stützt und somit ein Werkzeug der Herrschenden ist. Von da an versucht Götz, nur noch Gutes zu tun und Gott gefällig zu sein. Erfolg ist ihm damit allerdings auch nicht beschieden. Seine persönliche moralische Erkenntnis: Manchmal muss man Böses tun, um Gutes zu bewirken!

Ein packendes Meisterwerk von Jean-Paul Sartre, dem großen französischen Schriftsteller und Philosophen, mit messerscharfen Dialogen, spannenden Denkanstößen und zeitlos aktuellen Fragen über Moral und soziale Gerechtigkeit.

Schauspiel von Jean-Paul Sartre  
Inszenierung: Ayla Yeginer  
Theater für Niedersachsen, Hildesheim

**Montags-Abo**  
+ freier Verkauf

MI 19.05 / 19.30 UHR



© Volker Buschhausen

DAS LEBEN EINER IKONE

## ROMY SCHNEIDER ICH BIN EINE SCHAU- SPIELERIN, MEHR NICHT

**S**issi – kaum jemand, der diesen Namen nicht sofort mit Romy Schneider verbindet. Während sie durch die *Sissi*-Filme in Deutschland zum sentimentalen Idol stilisiert wird, gerät ihr eigenes Leben zunehmend aus den Fugen. Ihre Flucht nach Frankreich, die Beziehung zu Alain Delon und zahlreiche Filme mit Legenden des französischen und amerikanischen Films stärken zwar ihr Selbstbewusstsein, dem gegenüber stehen jedoch ihre eigene Unsicherheit, zerbrochene Beziehungen, Schicksalsschläge und der gnadenlose Blick der medialen Öffentlichkeit, an der sie schließlich zerbricht.

Auf der Grundlage zweier Biographien von Günter Krenn entwickelte das Westfälische Landestheater das Portrait einer der schillerndsten Filmschauspielerinnen des 20. Jahrhunderts: ein Leben der Extreme, oft unkontrolliert, aber immer leidenschaftlich.

Nach Günter Krenn  
Von Karin Eppler  
Inszenierung: Karin Eppler  
Westfälisches Landestheater Castop-Rauxel

**Mittwochs-Abo**  
+ freier Verkauf

SO 30.05 / 17 UHR



## ABER BITTE MIT DAME!

**G**riechischer Wein, Ein ehrenwertes Haus, 17 Jahr, blondes Haar und eben Aber bitte mit Sahne: Die Liste der Hits des unvergessenen Udo Jürgens ließe sich beliebig fortsetzen. Viele Menschen können seine Lieder mitsingen, und mit seiner einzigartigen Mischung aus deutschem Schlager und französischem Chanson machte der bedeutende Entertainer linksliberale Gesellschaftskritik unterhaltend mehrheitstauglich und prägte mit seiner Musik ganze Generationen.

Musicalstar Charlotte Heinke aus *Ich war noch niemals in New York* sowie Sänger und Komponist Peter Frank laden in ihrem Programm gemeinsam mit einer 4-köpfigen Band ein zu Begegnungen mit dem berühmten Österreicher und interpretieren einfühlsam und authentisch die Songs und Duette des großen Künstlers – weißer Bademantel am Schluss inklusive!

Eine Hommage an Udo Jürgens  
Von und mit Charlotte Heinke, Gesang  
und Peter Frank, Gesang und Klavier  
Regie: Nik Breidenbach  
**umbreit Entertainment**

**Sonntags-Abo**  
+ freier Verkauf

© faphotos

MI 02.06 / 19.30 UHR



## MAYBEBOP

**S**tilistisch kennen sie keine Limitierungen. Ihre doppelbödigen Songs gehen ins Ohr, beziehen Position und treffen den Nerv der Zeit. Von Jahr zu Jahr gewinnen sie an Reife, ohne an Frische und Unterhaltungswert zu verlieren.

Ständig suchen sie nach neuen Herausforderungen, um das Publikum zu überraschen. Es gibt kein Drehbuch, sie singen, worauf sie Lust haben. Jeder Abend ist einzigartig und unverbraucht, jede Konzertminute feiert den Moment. Alles, nur kein Stillstand – Maybebop!

Vier Typen. Vier Mikrofone. Deutsche Texte. Bestes A cappella-Entertainment.

Jan Bürger: Countertenor  
Lukas Teske: Tenor und Beatbox  
Oliver Gies: Bariton  
Christopher Hiller: Bass  
**A cappella-Konzert mit Maybebop**

**Sonderveranstaltung**

© Sven Strind

FR 04.06 / 19.30 UHR



© Philippe Plum

## DER TOLLSTE TAG ODER FIGAROS HOCHZEIT

**F**igaro darf endlich seine geliebte Susanne heiraten! Sein Dienstherr, Graf Almaviva, macht dem jungen Paar sogar eines seiner unzähligen Betten zum Hochzeitsgeschenk und gleich noch ein Zimmer in seinem Schloss dazu – direkt neben dem eigenen Schlafgemach. Kurzer Dienstweg, denkt Figaro. Aber natürlich hat es der Graf auf die schöne Susanne abgesehen, was auch der Frau Gemahlin, Gräfin Almaviva, ein gehöriger Dorn im Auge ist. Die Gräfin und das Personal verbünden sich, und ein Kleidertausch soll dazu führen, den lüsternen Grafen beim nächtlichen Rendezvous mit seiner eigenen vernachlässigten Gattin zusammenzuführen. Das ist aber längst nicht das Ende des Verwirrspiels ...

Eine triumphale Intrigenkomödie mit geschliffenen Dialogen, in die sich das Ensemble des Neuen Globe Theaters voller Charme, Tempo, Witz und Esprit stürzen wird.

Komödie von Peter Turrini nach Beaumarchais  
Regie und Bearbeitung:  
Andreas Erfurth & Kai Frederic Schrickel  
Bühnenbild: Susanne Füller  
Neues Globe Theater, Potsdam

**Freitags-Abo**  
+ freier Verkauf

FR 11.06 / 19.30 UHR



© LOOK // one GmbH

## STÜCKEINFÜHRUNG 18.45 / KUNSTKREIS GREEN DAY'S AMERICAN IDIOT

**E**ine Gruppe Jugendlicher ist nach den Ereignissen von 9/11 in New York auf der Suche nach dem Sinn des Lebens: Johnny entflieht dem Einfluss seiner Eltern und genießt die Freiheit in New York. Einer seiner Freunde bleibt in der Heimat, um die Beziehung zu seiner schwangeren Freundin zu klären, ein weiterer wird im Irak stationiert ...

Das Punk-Rock-Musical *American Idiot* basiert auf dem Hit-Album der Band Green Day, das seit 2004 zu den erfolgreichsten weltweit gehört. Bandleader Billie Joe Armstrong zeichnet sowohl für das Album als auch das Musical verantwortlich, und natürlich werden Ohrwürmer wie *Wake me up, when September ends* oder *Boulevard of Broken Dreams* nicht fehlen.

Das Theater für Niedersachsen bringt die deutsche Fassung von Titus Hoffmann auf die Bühne.

Punk-Rock-Musical von Billie Joe Armstrong  
und Michael Mayer // Musik: Green Day //  
Gesangstexte: Billie Joe Armstrong  
Inszenierung: Oliver Pauli  
Theater für Niedersachsen, Hildesheim

**Abo Z**  
+ freier Verkauf

MO 14.06 / 19.30 UHR

© comofoto, adbestock.com



## DAS NARRENSCHIFF

**E**in Ozeandampfer auf dem Weg vom mexikanischen Vera Cruz nach Bremerhaven. Die Passagiere an Bord: ein Mikrokosmos der zeitgenössischen Gesellschaft, der u. a. durch politische Vorurteile und Ressentiments auf beklemmende Weise menschliche Abgründe offenbart und diese – nicht zuletzt aufgrund der Enge und Ausweglosigkeit an Bord – auf perfide und menschenverachtende Spitzen treibt.

*Das Narrenschiff*, bei Erscheinen im Jahre 1962 als weltliterarisches Ereignis gefeiert, setzte dem Versagen unserer Zivilisation ein eindrucksvolles Mahnmal. Zugleich ist Katherine Anne Porters Gesellschaftssatire eine zeitlos gültige Kritik am auch derzeit mehr als offensichtlich in Erscheinung tretenden chronischen Unverstand der Menschheit.

 *Spiel's gleich zweimal, Sam!* Der Film „Das Narrenschiff“ am 10.06. um 20 Uhr in der Sumpflume.

Schauspiel nach dem Roman  
von Katherine Anne Porter  
Inszenierung: Dominique Schnizer  
Bühne und Kostüme: Christin Teunert  
**Theater Osnabrück**

**Montags-Abo**  
+ freier Verkauf

# / WORAN NOCH ZU ERINNERN WÄRE

## VOM RECHT EINES FREMDLINGS

Es ist hier (...) nicht von Philanthropie, sondern vom Recht die Rede, und da bedeutet *Hospitalität* (Wirtbarkeit) das Recht eines Fremdlings, seiner Ankunft auf dem Boden eines andern wegen, von diesem nicht feindselig behandelt zu werden. Dieser kann ihn abweisen, wenn es ohne seinen Untergang geschehen kann; so lange er aber auf seinem Platz sich friedlich verhält, ihm nicht feindlich begegnen.

Es ist kein *Gastrecht*, worauf dieser Anspruch machen kann (wozu ein besonderer wohlthätiger Vertrag erfordert werden würde, ihn auf eine gewisse Zeit zum Hausgenossen zu machen), sondern ein *Besuchsrecht*, welches allen Menschen zusteht, sich zur Gesellschaft anzubieten, vermöge des Rechts des gemeinschaftlichen Besitzes der Oberfläche der Erde, auf der, als Kugelfläche, sie sich nicht ins Unendliche zerstreuen können, sondern endlich sich doch neben einander dulden (...) müssen, ursprünglich aber niemand an einem Orte der Erde zu sein mehr Recht hat, als der andere.

*Immanuel Kant, Zum ewigen Frieden (1795)*



verzaubernd  
sagenhaft  
unverwechselbar  
märchenhaftes  
auf Papier

updruck  
printmanufaktur



AnwaltsHaus seit 1895  
Rechtsanwälte Notare  
Fachanwälte

**Bernhard Niepelt**  
Rechtsanwalt und Notar  
Fachanwalt für Erbrecht  
Fachanwalt für Familienrecht

**Rüdiger Zemlin**  
Rechtsanwalt und Notar  
Fachanwalt für Erbrecht  
Fachanwalt für Verkehrsrecht

**Dr. Volker Schöpe**  
Rechtsanwalt und Notar  
Fachanwalt für Steuerrecht  
Fachanwalt für Handels-  
und Gesellschaftsrecht

**Burkhard Papendick**  
Rechtsanwalt und Notar  
Fachanwalt für Strafrecht  
Fachanwalt für Miet- und  
Wohnungseigentumsrecht

**Dr. Jörn Hülsemann**  
Rechtsanwalt  
Fachanwalt für Arbeitsrecht  
Dipl. Verwaltungswirt (FH)

**Michaela Bahlmann**  
Rechtsanwältin und Notarin,  
Mediatorin  
Fachwältin für Arbeitsrecht  
Fachwältin für Familienrecht

**Sven Bielefeld**  
Rechtsanwalt  
Fachanwalt für Sozialrecht  
Fachanwalt für Medizinrecht

**Carla Malcher**  
Rechtsanwältin

**Maike Zibuhr**  
Rechtsanwältin

# Kein Drama, wir sind ja da!

Nehmen Sie Kontakt zu uns auf:

Ostertorwall 9, D-31785 Hameln

Tel.: 0 51 51 / 94 77 - 0

[www.anwaltsHaus-1895.de](http://www.anwaltsHaus-1895.de)

Bürosprechzeiten: Mo.–Fr. 8–18 Uhr

Shine bright like a Diamond



PERSPEKTIVE SCHMUCKGALERIE

MEISTERGOLDSCHMIEDE • DIAMANTGUTACHTER

Baustrasse 66 • 31785 Hameln • [www.perspektive-schmuck.de](http://www.perspektive-schmuck.de)



Museum Hameln hat Rattenfänger Theater im Museum Hameln



**Museum Hameln**  
Geschichte erleben!

Di-So 11-18 Uhr  
Osterstraße 8-9  
31785 Hameln

[www.museum-hameln.de](http://www.museum-hameln.de)



**Großes Theater**

Buchhandlung von Blum  
Emmernstr. 20 | 31785 Hameln

05151 / 82 14 84

Mo-Fr 9-18 und Sa 10-18 Uhr

[buchvonblum.buchhandlung.de](http://buchvonblum.buchhandlung.de)



# / DEWEZET CLASSICS HAMELNER KONZERTE GROSSES HAUS

06.10 GÖTTINGER  
SYMPHONIE ORCHESTER  
10.11 FRANZÖSISCHE  
KAMMERPHILHARMONIE  
10.01 NEUJAHRSKONZERT,  
PHILHARMONIE DES THEATERS  
FÜR NIEDERSACHSEN

26.01 OSNABRÜCKER  
SYMPHONIEORCHESTER  
23.02 NORDWESTDEUTSCHE  
PHILHARMONIE  
04.05 HONG KONG SINFONIETTA  
01.06 CONCERTGEBOUW CHAMBER  
ORCHESTRA AMSTERDAM

DI 06.10 / 19.30 UHR



Nicholas Milton / Foto © John Appleby/d. Newspix

KONZERTEINFÜHRUNG / SO 04.10 UM 11.30 UHR

## DEWEZET CLASSICS

### 1. HAMELNER KONZERT

Mit den Göttinger Symphonikern kommt ein renommierter Klangkörper endlich wieder einmal nach Hameln, was nicht zuletzt daran liegt, dass dessen charismatischer Chefdirigent Nicholas Milton und Theaterdirektor Wolfgang Haendler schon am neuen Linzer Musiktheater ebenso inspiriert wie erfolgreich zusammengearbeitet haben. Miltons Gastgeschenk ist das 2. Klavierkonzert von Frédéric Chopin, das er mit Joseph Moog, einem der herausragenden deutschen Pianisten der jüngeren Generation interpretieren wird. Wie Joseph Moog, dessen ungemein sympathisches Grußwort zum alljährlichen „Piano Day“ am 28.03.2020 auf YouTube Vorfreude verbreiten mag, das anrührende Larghetto des 2. Satzes in As-Dur gestalten wird, kann nur erahnt werden: Am 6.10. wird's Ereignis!

Edward Elgar Serenade für Streicher e-Moll, op. 20 //  
Frédéric Chopin Konzert für Klavier und Orchester Nr. 2  
f-Moll, op. 21 // Edvard Grieg „Aus Holbergs Zeit“, op. 40

Solist: Joseph Moog, Klavier  
Dirigent: Nicholas Milton  
Göttinger Symphonie Orchester

Konzert-Abo  
+ freier Verkauf

DI 10.11 / 19.30 UHR



Foto © Stefan Gloede

KONZERTEINFÜHRUNG / SO 08.11 UM 11.30 UHR

## DEWEZET CLASSICS

### 2. HAMELNER KONZERT

Das Konzert für Tuba und Orchester des britischen Komponisten Ralph Vaughan Williams (1872-1958) entstand 1954 anlässlich des 50. Geburtstages des London Symphony Orchestra und wurde im selben Jahr in London uraufgeführt. Galt es zunächst als exzentrische Idee eines alternden Komponisten, wurde das Konzert bald zu einem der beliebtesten Werke von Vaughan Williams und ist heute ein wesentlicher Bestandteil des Tuba-Repertoires. Georges Bizet vollendete seine Symphonie Nr. 1 in C-Dur, die er bereits mit 17 Jahren schrieb, innerhalb nur eines Monats. Das Werk wurde allerdings erst 1935, acht Jahrzehnte nach seiner Entstehung, in Basel uraufgeführt und leuchtet seitdem mit unverminderter musikalischer Strahlkraft.

Joseph Haydn Symphonie Nr. 104 D-Dur („Londoner“) //  
Ralph Vaughan Williams Konzert für Tuba und Orchester //  
Georges Bizet Symphonie Nr. 1 C-Dur

Solist: Thomas Kerstner, Tuba  
Dirigent: Philipp van Buren  
Französische Kammerphilharmonie

Konzert-Abo  
+ freier Verkauf



Foto © W. Gebauer

**SO 10.01 / 15 UHR**

SONDERVERANSTALTUNG  
**NEUJAHRSKONZERT**

Die Philharmonie des Theaters für Niedersachsen aus Hildesheim ist traditionell zu Gast zum Neujahrskonzert in Hameln. Und ebenso traditionell ist das Programm auch zu Beginn diesen Jahres eine Überraschung: Es wird vorher nicht bekannt gegeben. Was aber ganz gewiss ist: Musikalisch wird das Neujahrskonzert ein Hochgenuss, an dem nicht nur die TfN-Philharmonie, sondern auch Gesangssolisten des Opernensembles beteiligt sind.

Die TfN-Philharmonie wird mitreißend musizieren und für einen unterhaltsamen und beschwingten konzertanten Start in das neue Jahr sorgen.

Und dass man sich rechtzeitig Karten für das Neujahrskonzert sichern muss, weiß das Hamelner Publikum inzwischen. In den letzten Jahren war das Konzert regelmäßig ausverkauft.

Dirigent: N.N.  
**Philharmonie des Theaters  
für Niedersachsen (TfN), Hildesheim**

**Sonderveranstaltung**



Foto © Markus Kruzewski

**DI 26.01 / 19.30 UHR**

KONZERTEINFÜHRUNG / SO 24.01 UM 11.30 UHR  
**DEWEZET CLASSICS**  
3. HAMELNER KONZERT

Das Violinkonzert in D-Dur ist Johannes Brahms' einziges Violinkonzert und zählt zu den bekanntesten Werken dieser Gattung. Brahms begann das Werk 1878 während eines Sommeraufenthaltes am Wörthersee, uraufgeführt wurde es unter seiner Leitung am Neujahrstag 1879 im Gewandhaus in Leipzig. Bei vielen Violinkonzerten steht die virtuose Darstellung des Soloinstrumentes im Vordergrund. Form und Inhalt ordnen sich dem unter, das Orchester hat lediglich eine begleitende Funktion. Im Gegensatz dazu folgt Brahms' Konzert symphonischen Prinzipien: Die Solostimme ist Erste unter Gleichen und beschränkt sich nicht auf Figurenwerk und Umspielung melodischer Themen, sondern nimmt maßgeblichen Anteil an der Entwicklung der Motive.

—  
**Wolfgang Amadeus Mozart** Ouvertüre zu „La Clemenza di Tito“, KV 621 und Symphonie Nr. 28 C-Dur, KV 200 // **Johannes Brahms** Konzert für Violine und Orchester D-Dur, op. 77

Solist: N.N, Violine  
Dirigent: Andreas Hotz  
**Osnabrücker Symphonieorchester**

**Konzert-Abo**  
+ freier Verkauf

DI 23.02 / 19.30 UHR



Benjamin Appl, Foto © Lars Borges

KONZERTEINFÜHRUNG / SO 21.02 UM 11.30 UHR

## DEWEZET CLASSICS

### 4. HAMELNER KONZERT

Die „Lieder eines fahrenden Gesellen“ sind Gustav Mahlers erster Liederzyklus, den er zwischen 1884 und 1885 komponierte. Mahler hatte vier Gedichte vertont, die er für die Sopranistin Johanna Richter geschrieben hatte, seine leidenschaftliche aber unerwiderte große Liebe. **Benjamin Appl** erhielt seine erste Stimmbildung bei den Regensburger Domspatzen und schloss seine Gesangsausbildung mit Auszeichnung ab. Großen Einfluss auf seinen künstlerischen Werdegang hatte Dietrich Fischer-Dieskau, bei dem er privat als dessen letzter Schüler bis 2012 studierte. **Jonathan Heyward** begann seine musikalische Karriere als Cellist und studierte Dirigieren am Boston Conservatory. Im Januar 2021 wird er seine Arbeit als Chefdirigent der Nordwestdeutschen Philharmonie aufnehmen.

—  
**Johannes Brahms** Tragische Ouvertüre d-Moll, op. 81 //  
**Gustav Mahler** Lieder eines fahrenden Gesellen //  
**Robert Schumann** Symphonie Nr. 2 C-Dur, op. 61

Solist: Benjamin Appl, Bariton  
Dirigent: Jonathan Heyward  
Nordwestdeutsche Philharmonie

**Konzert-Abo**  
+ freier Verkauf

DI 04.05 / 19.30 UHR



Sebastian Klinger, Foto © Astrid Ackermann

KONZERTEINFÜHRUNG / SO 02.05 UM 11.30 UHR

## DEWEZET CLASSICS

### 5. HAMELNER KONZERT

Der Deutschlandfunk bezeichnete die Hong Kong Sinfonietta als eines der aufregendsten Orchester Asiens. Es zählt zu den wichtigsten Klangkörpern Hongkongs und konzertiert weltweit mit namhaften Solisten und Dirigent\*innen ersten Ranges. Maßgeblich verantwortlich für diesen Erfolg ist Chefdirigentin **Yip Wing-sie**, die mit leidenschaftlichen Auftritten und innovativen Programmen dafür gesorgt hat, dass sich das Orchester national und international einen Namen machen konnte. Auf ihrer zweiten Europa-Tournee präsentiert sie ein Programm, das dem russischen Dreigestirn – Tschaikowsky, Strawinsky und Prokofjew – prächtig huldigt wird.

—  
**Charles Kwong** Pastoral „after we perish“ (Europ. Erstauff.) //  
**Peter I. Tschaikowsky** Variationen über ein Rokothema für Violoncello & Orchester A-Dur, op. 33 // **Igor Strawinsky** Concerto Es-Dur für Kammerorchester, „Dumberton Oaks“ //  
**Sergej Prokofjew** Symphonie Nr. 1 D-Dur, op. 25, „Symphonie classique“

Solist: Sebastian Klinger, Violoncello  
Dirigentin: Yip Wing-sie  
Hong Kong Sinfonietta

**Konzert-Abo**  
+ freier Verkauf

DI 01.06 / 19.30 UHR



Niek Baar, Foto © Florian Kolmer

KONZERTEINFÜHRUNG / SO 30.05 UM 11.30 UHR

## DEWEZET CLASSICS 6. HAMELNER KONZERT

Das Concertgebouw Chamber Orchestra Amsterdam wurde 1987 gegründet und besteht aus Musiker\*innen des weltberühmten Royal Concertgebouw Orchestra Amsterdam. Regelmäßig ist das Ensemble in den größten niederländischen Konzerthäusern zu Gast, daneben führten Konzertreisen in verschiedene Länder Europas sowie nach Japan, Indien und Südamerika. Das Gastspiel in Hameln mit Mendelssohns frühem und wenig bekanntem Violinkonzert kann als kleine Sensation gelten. Der in Berlin und Rotterdam lebende **Niek Baar** gab bereits mit 16 Jahren sein Solodebüt bei den Rotterdamer Philharmonikern. Er ist Preisträger zahlreicher nationaler und internationaler Musikwettbewerbe.

—  
**Edward Elgar** Serenade für Streicher e-Moll, op. 20 //  
**Felix Mendelssohn Bartholdy** Konzert für Violine  
und Orchester d-Moll // **Rob Dirksen** Ein neues Werk //  
**Peter I. Tschaikowsky** Serenade für Streicher C-Dur, op. 48

Solist: Niek Baar, Violine  
Dirigent: Konzertmeister Michael Waterman  
**Concertgebouw Chamber Orchestra  
Amsterdam**

**Konzert-Abo**  
+ freier Verkauf

## IM PORTRAIT



Christian Bachmann, Foto © Andreas Bachmann

DER MANN MIT DEN KONZERTEINFÜHRUNGEN

## CHRISTIAN BACHMANN IMMER WIEDER SONNTAGS

Christian Bachmann, 1995 in Mettingen (Westfalen) geboren, entdeckte schon in jungen Jahren seine Leidenschaft für die Musik. Bereits im Alter von acht Jahren erhielt er ersten Klavier- und im Alter von zehn Jahren ersten Hornunterricht.

Seit seiner Jugend wirkte er in zahlreichen Orchestern, Kammermusikensembles und Chören, Konzerten sowie Orchester- und Opernprojekten als Instrumentalist, Sänger und Dirigent mit. Schon früh entschloss er sich, seine Leidenschaft auch zum Beruf zu machen.

Ein Studium an der Hochschule für Musik, Theater und Medien sowie an der Leibniz Universität in Hannover in den Fächern Musik, Geschichte und Politikwissenschaft sollte folgen. Seit der Spielzeit 2018/19 führt er in die Hamelner Konzerte ein.



# / TAB THEATER AUF DER BÜHNE / AUSWÄRTSSPIEL

26.10	DIE BERLINER STADTMUSIKANTEN III	29.03	AUFGELESEN
02.11	LEBENS LIEDER	30.03	AUFGELESEN
09.11	... TROTZDEM JA ZUM LEBEN SAGEN	31.03	AUFGELESEN
08.12	AROUND CHRISTMAS	01.04	AUFGELESEN
10.12	EINE WEIHNACHTSGESCHICHTE	12.04	DONNERSLACH!
11.12	EINE WEIHNACHTSGESCHICHTE	27.04	DIE VÖGEL (PREMIERE)
13.12	EINE WEIHNACHTSGESCHICHTE	28.04	DIE VÖGEL
12.01	DEREK JARMAN – MEIN GARTEN	06.05	DAS MEER
08.02	DIE GOLDENEN ZWANZIGER – UND KEIN ENDE	28.05	DIE GOLDENEN ZWANZIGER – UND KEIN ENDE
10.02	NEUE FÄLLE FÜR SHERLOCK HOLMES	03.06	HEUTE WEGEN GESTERN GESCHLOSSEN
16.02	FAUST @ WHITEBOXX	07.06	LEBENS LIEDER
18.02	ALTE LIEBE		
10.03	GLÜCKLICHE TAGE		
25.03	WHO'S AFRAID OF THE BIG, BAD WOLF?		

MO 26.10 / 19.30 UHR



© Klaus Zinnecker

## DIE BERLINER STADTMUSIKANTEN III VIER MILLIONÄRE

**F**rau Kuh, Herr Wolf, Frau Katze und Herr Spatz wohnen immer noch im Altersheim „Zum Sonnenschein“ und genießen ihr Leben in Saus und Braus. Alles könnte so schön sein. Wenn da nicht der Fuchs wäre, dem die frisch gebackenen Millionäre den blauen Diamanten vor der Nase weggeschnappt hatten. Dieser sinnt nun auf Rache und spinnt eine üble Intrige, Kidnapping und Erpresserbrief inklusive. Da kann man sich nur gemeinsam mit Frau Katze fragen: „Sag mal, geht’s noch?“

Mit zugespitzter Komik, augenzwinkernd und doppelbödig erzählt das Theater Zitadelle die Geschichte der besonderen (Berliner!) Stadtmusikanten weiter, die Märchenparodie, Krimi und Komödie zugleich ist. Und endlich löst sich auch die Spannung für diejenigen, die im Februar 2016 von Teil II der temporeichen Geschichte begeistert waren!

Neues aus dem Altenheim für Jugendliche und Erwachsene // Regie: Pierre Schäfer  
Spiel: Regina Wagner, Daniel Wagner  
Puppen: Mechtild Nienaber  
Theater Zitadelle, Berlin

**TAB-Card**  
+ freier Verkauf

MO 02.11 / 19.30 UHR



© Christoph Huppert

## BLAUER MONTAG LEBENS LIEDER

**W**as wär das Leben ohne Musik? Manche Melodien begleiten einen ein Leben lang, rufen Erinnerungen wach – traurige und schöne – und verstärken Gefühle und einschneidende Situationen auf der Lebensleiter. Die Kindheit, der erste Kuss, der erste Liebeskummer: Vieles davon verbindet man mit ganz bestimmter Musik („Unser Lied“), die zum Soundtrack des Lebens dazugehört.

Traute Römisch und Andy Mokrus erzählen, spielen und singen von solcher Musik und den dazugehörenden Geschichten, zum Teil sehr persönlich, zum Teil bedienen sie sich aber auch literarischer Beispiele. Welches Lied hat z. B. Heinrich Heine 1882 in Berlin als Ohrwurm verfolgt?

Jeder Mensch hat seinen eigenen Soundtrack. Und spätestens nach diesem emotionalen Abend werden auch Sie Ihre ganz eigenen Lebenslieder entdecken.

Die Lieder eines Lebens  
Von und mit Traute Römisch & Andy Mokrus

**TAB-Card**  
+ freier Verkauf

MO 09.11 / 19.30 UHR

© ChicoDodici, adobeStock.com

AUSWÄRTSSPIEL

## ... TROTZDEM JA ZUM LEBEN SAGEN

LESUNG ZUR REICHSPOGROMNACHT

**M**ehrere Jahre musste der österreichische Psychologe Viktor E. Frankl in deutschen Konzentrationslagern verbringen. Doch trotz all des Leids, das er dort sah und erlebte, kam er zu dem Schluss, dass es selbst an Orten der größten Unmenschlichkeit möglich ist, einen Sinn im Leben zu sehen. Seine Erinnerungen, die er in dem Buch „... trotzdem Ja zum Leben sagen“ festhielt, erregen weder Mitleid noch erheben sie Anklage; sie geben Kraft zum Leben.

Viktor E. Frankl, 1905 geboren, war Professor für Neurologie und Psychiatrie an der Universität Wien und Professor für Logotherapie u. a. in San Diego, USA. Sein 1946 erschienenes Buch „... trotzdem Ja zum Leben sagen“ ist Zeugnis großer Menschlichkeit und hat bis heute Millionen Leser bewegt.

**ORT: ST. ANNEN-KAPELLE WANGELIST**

Lesung aus Viktor E. Frankls Erinnerungen  
an seine Gefangenschaft in deutschen  
Konzentrationslagern

Mitwirkende:

Wolfgang Haendeler und Ilka Voß

**Eintritt frei**

DI 08.12 / 20 UHR

© Matthias Ruenmiller

AUSWÄRTSSPIEL

## AROUND CHRISTMAS

**M**ittlerweile eine feste Tradition im Spielplan des Theaters Hameln: Ulrike Wahren und Peter Stolle mit ihrem musikalischen Weihnachtsprogramm! Ihre Fans dürfen sich auch in diesem Jahr auf einen Besuch der Beiden freuen – wie im vergangenen Jahr tritt das Duo in der Vorweihnachtszeit 2020 im Lulu im HefeHof auf. Stilsicher wandelt das sympathische Künstlerduo auf dem Grat zwischen andächtigster und fröhlich mitreißender Musik, zwischen Tradition und Moderne, zwischen Wohlvertrautem und unbekanntem Schätzen der Weihnachtsmusik: Ob englisches Christmas Carol, amerikanischer Spiritual, skandinavische Folklore, deutsches Weihnachtslied oder groovender Rhythm & Blues – warmherzig moderiert verbinden Ulrike Wahren und Peter Stolle die Songs unterschiedlichster Herkunft zu einem harmonischen Ganzen, verknüpfen sie mit adventlichen Texten und stimmen auf das bevorstehende Weihnachtsfest ein.

**ORT: LALU IM HEFEHOF**

Konzert mit Ulrike Wahren und Peter Stolle

**TAB-Card**  
+ freier Verkauf

DO 10.12 / 17.30 + 19 UHR  
FR 11.12 / 17.30 + 19 UHR  
SO 13.12 / 17.30 + 19 UHR

© Theater Hameln

AUSWÄRTSSPIEL

## EINE WEIHNACHTS- GESCHICHTE

Der hartherzige Ebenezer Scrooge erhält in der Weihnacht Nacht Besuch von mehreren Geistern. Geister, die zu Lebzeiten in seinem Leben eine Rolle spielten. Sie zwingen ihn zu einer Reise durch die Vergangenheit, an deren Ende Scrooge erkennt, wie kalt und herzlos er auf seine Mitmenschen wirkt. Die ereignisreiche Nacht rüttelt ihn auf und macht ihm bewusst, dass es nie zu spät ist, sein Leben zu ändern.

Die *Weihnachtsgeschichte* ist eine der bekanntesten Erzählungen von Charles Dickens und fehlt bis heute in keiner literarischen Sammlung zu Weihnachten. Auf vielfachen Wunsch unseres Publikums zeigen wir das Erfolgsstück der Amateurtheatergruppe Applaus Applaus in dieser Spielzeit erneut im Hamelner Museum.

—  
**ORT: MUSEUM HAMELN**

Schauspiel nach Charles Dickens  
gleichnamiger Erzählung  
Inszenierung: Anastasia Bost  
Amateurtheatergruppe Applaus Applaus

**TAB-Card**  
+ freier Verkauf

DI 12.01 / 19.30 UHR

© wikimedia commons

VERLEGT VOM 27.05.20

## DEREK JARMAN MEIN GARTEN

Derek Jarman, britischer Film-Regisseur, Maler und Ikone der sexuellen Befreiung (Jarman war einer der ersten, der sich als HIV-positiv outete) legte in den Jahren 1989 und 1990 in Dungeness an der englischen Südküste einen berühmten Garten an. In Sichtweite eines monströs leuchtenden Atomkraftwerks entstand in lebensfeindlicher Umgebung ein Idyll, das Jarman Zufluchtsort, Utopie und Heilmittel gegen Anfeindungen und Krankheit war. – Live-Musik, Tonbandeinspielungen, Filmschnipsel, Dias und Schauspiel lassen dieses Paradiesgärtlein vor den Augen des Publikums entstehen; die Musikauswahl reicht von Tallis über Britten bis zu den Pet Shop Boys.

Nach dem *Oscar Wilde Project* (im Oktober 2017 im Haus der Kirche in Hameln) freuen wir uns auf die zweite Zusammenarbeit des Schauspielers Ulrich Bildstein mit dem Berliner Oboenquartett.

Ein musikalisch-literarischer Abend mit dem Berliner Oboenquartett, Sprecher ist Ulrich Bildstein // Mitwirkende: Raguel Ott, Oboe / Bärbel Bühler, Englischhorn / Simon Strasser, Baritonoboe / Andreas Zenke, Fagott

**TAB-Card**  
+ freier Verkauf

MO 08.02 / 19.30 UHR



© Axel Puschel

BLAUER MONTAG

## DIE GOLDENEN ZWANZIGER – UND KEIN ENDE

Unvergessliche Ohrwürmer der „Goldenen Zwanziger“ und weitere nostalgische Leckerbissen. Hits der legendären Comedian Harmonists. Skurriles von Otto Reutter und Liebestolles von Duke Ellington. Der immergrüne Kaktus und die ewig junge Isabella von Kastilien behaupten sich gegen die schöne Peruanerin oder die Liebesmedizin Josefin. Matrosen finden an allen Küsten Rosen und Onkel Bumba aus Calumba verirrt sich in die Bar zum Krokodil am Nil. – Und irgendwo auf der Welt gibt es eben immer ein bisschen Glück!

Die Zwanziger Jahre kehren wieder – und mit ihnen die Pädagogian Harmonists mit ihrem sechsten, brandneuen Programm und verstärkt durch zwei neue Ensemble-Mitglieder.

Udo Melloh, Tenor / Oliver Lange, Tenor /  
Torsten Stöckemann-Brang, Tenor /  
Dierk Rabien, Bariton / Jürgen Bissel, Bass /  
Cecily Reimann, Klavier  
A cappella mit den Pädagogian Harmonists

**TAB-Card**  
+ freier Verkauf

MI 10.02 / 19.30 UHR



© Filmtheater

## NEUE FÄLLE FÜR SHERLOCK HOLMES

Ein geheimnisvoller Maskierter taucht plötzlich in der Baker-Street auf und beauftragt Holmes, die schöne Irene Adler zu beschatten. Damit kommt endlich wieder Leben in das „außergewöhnliche Meisterdenker-Hirn“, das zuvor allzu lange zur Tatenlosigkeit verdammt war. Als dann auch noch Inspektor Lestrage um Mithilfe bei einem weiteren Mordfall bittet, läuft Holmes zur Hochform auf. – Sehr zum Leidwesen allerdings von Dr. Watson, der sich viel lieber um die anstehende Hochzeit mit seiner Mary kümmern möchte. Doch wenn Sherlock Holmes einmal eine Fährte aufgenommen hat, ist er nicht mehr zu bremsen. Selbst nicht, als er durch Irene beinahe den Kopf und seinen berühmten Spürsinn verliert ...

Lassen Sie sich mit Charme und Witz und bewährter Schwarz-Weiß-Optik des Kölner Filmtheaters in die spannende und geheimnisvolle Welt des berühmtesten Detektivs aller Zeiten entführen.

Eine Kriminalgeschichte  
nach dem Roman von Arthur Conan Doyle  
Regie: Saskia Leder  
Filmtheater, Köln

**TAB-Card**  
+ freier Verkauf

DI 16.02 / 19.30 UHR



© Marco Pecuch

## FAUST @ WHITEBOXX DER TRAGÖDIE ERSTER TEIL

Des Menschen hohes Streben ist ihm ins Stocken geraten. Alt ist er geworden. Genuss versagt er sich. Jedwedes Denken empfindet er als klein, die Welt aber scheut er als zu groß. Sein Fazit scheint Defizit. – An diesem Punkt begegnen wir dem genialen Doktor Faust und begleiten ihn in den Frühling, treffen auf den Teufel, dessen Freund er wird, und ihm schmeichelnde Hexen. Er verjüngt sich, dieser Mann in der Krise, nimmt Drogen, findet die Liebe, sucht die Einsamkeit, verrät, tötet und verzweifelt. Am Ende ist er ein Mörder, der seiner Geliebten zur Flucht aus dem Kerker verhelfen will und ihr beim Irrewerden zusehen muss.

Im Format der WhiteBoxX, einem puristischen, leeren und weißen Raum, wird das bedeutendste und meistzitierte Werk der deutschen Literatur in 100 Minuten von vier Darstellern auf die Bühne gebracht.

Klassiker von Johann Wolfgang von Goethe  
in der WhiteBoxX // Inszenierung:  
Tom Gerber, Staatstheater Wiesbaden  
Das Rheinische Landestheater Neuss

**TAB-Card**  
+ freier Verkauf

DO 18.02 / 19.30 UHR



© Jochen Quast

## ALTE LIEBE

Lore und Harry sind seit 40 Jahren verheiratet. Harry ist pensioniert, braucht Weizenbier, Zigarren, seinen Garten, frische Luft und ab und zu einen Schweinebraten mit schöner Kruste. Lore ist Bibliothekarin und braucht viel mehr: Literatur, Schönheit, Theater und Musik. Gemeinsam können sie sich nur noch über Tochter Gloria aufregen, die kurz vor ihrer dritten Eheschließung steht. Noch dazu mit einem neureichen Schnösel, der ihr Vater sein könnte.

Schnoddrig-stichelnd, berührend und hochkomisch kämpfen sich Lore und Harry durch ihren Ehe-Alltag; selten war eine Ehekrise so amüsant. Am Ende jedoch entdecken die Beiden dann doch noch ihre alte Liebe zueinander wieder.

Komödie nach dem Roman  
von Elke Heidenreich und Bernd Schroeder  
Inszenierung: Jan Steinbach  
Landestheater Detmold

**TAB-Card**  
+ freier Verkauf

MI 10.03 / 19.30 UHR



© Jerry Bauer / Suhrkamp Verlag

## GLÜCKLICHE TAGE

**W**enigstens der Wecker klingelt verlässlich. Er markiert den Beginn und später das Ende eines glücklich überstandenen Tages. – In ihrer Einsamkeit hat sich Winnie Rituale zurechtgelegt, um ihre alten Tage auch ohne sinnstiftende Aufgaben zu glücklichen zu machen. Der schweigsame Gatte Willie ist ihr dabei zwar keine Hilfe, aber immerhin ein Gegenüber.

Samuel Beckett verhilft durch seine poetische Sprache dem Vergeblichen des menschlichen Handelns zu einer fröhlichen und humorvollen Leichtigkeit, mit der jeder Tag zumindest die Chance hat, zu einem glücklichen zu werden. Und Verena Koch, die uns in Hameln schon mit Schillers *Räubern* und Shakespeares *Sturm* begeisterte, versucht gemeinsam mit Franz Huber herauszufinden, wie weit man gehen kann, wenn man eigentlich feststeckt.

Drama von Samuel Beckett  
Inszenierung und Spiel:  
Verena Koch und Franz Huber  
**Produktion Zweitspiel, Linz**

**TAB-Card**  
+ freier Verkauf

DO 25.03 / 19.30 UHR



© Faktum Medienproduktion

12. HAMELNER TANZTHEATERTAGE  
AUSWÄRTSSPIEL / SUMPFBLUME

## WHO'S AFRAID OF THE BIG, BAD WOLF?

**D**er böse Wolf im Märchen: Sinnbild für das Böse, vor dem man sich fürchten muss. Flucht, Panik, Wut und Aggression können die Reaktionen auf diese Furcht sein. Angst kann Menschen aber auch zu Leistungen befähigen, die ihnen unter normalen Umständen nicht möglich sind. In seinem aktuellen Tanzstück möchte Tiago Manquinho das Bewusstsein dafür schärfen, wie stark Angst unser Verhalten beeinflussen kann und wie leicht wir uns aus Angst selbst in „böse Wölfe“ verwandeln können.

Tiago Manquinho war als Tänzer an der Semperoper in Dresden und an den Theatern in Osnabrück, Bielefeld und Braunschweig engagiert. In Hameln beeindruckte der Portugiese in den letzten beiden Spielzeiten als Künstlerischer Leiter und Choreograph der Community Dance Projekte *tanzwärts! Heimatsuche* und *tanzwärts! Mit allen Sinnen*.

Ein Tanzstück von Tiago Manquinho in Koproduktion mit dem LOT-Theater & der Eisfabrik // Choreographie: Tiago Manquinho in Zusammenarbeit mit den Tänzer\*innen // Tanz: Cecilia Castellari, Francesca Ciaffoni, Yuri Fortini

**Freier Verkauf**

MO 29.03 / IMMER 19 UHR  
DI 30.03  
MI 31.03  
DO 01.04

© pixabay

ERFOLGREICHE TRADITION AM HAMELNER THEATER

## AUFGELESEN

4 TAGE. 1 BUCH

An vier aufeinander folgenden Abenden lesen Theaterdirektor Wolfgang Haendeler und Dramaturgin Ilka Voß Texte, die ihnen am Herzen liegen.

Die beiden geübten Rezipitoren zeigen dabei, dass ihre Liebe neben dem Theater der Literatur gehört, und man darf gespannt sein, für welches literarische Kleinod sie sich im Frühjahr 2021 entscheiden werden.

Theaterdirektor Wolfgang Haendeler  
und Dramaturgin Ilka Voß lesen  
im Theaterfoyer

Eintritt frei

MO 12.04 / 19.30 UHR

© privat

BLAUER MONTAG

## BRIGITTE WEHRHAHN

### DONNERSLACH!

Da steht sie im Scheinwerferlicht: mit Eimer und Feudel in der Hand, das rote Kopftuch über der Stirn zusammengebunden, die Füße in Wollsocken und Puschen, ein bisschen verlegen. Und dann beginnt ein Trommelfeuer auf die Lachmuskeln des Publikums, das es in sich hat.

Keine Frage. Brigitte Wehrhahn ist Kult! Ihre Texte legen mit schonungsloser Treffsicherheit den Finger in die Wunden der Tages- und Weltpolitik, und der sympathische Dialekt ermöglicht ihr so manche Direktheit, die auf Hochdeutsch bereits eine Beleidigung wäre.

In ihrem Programm *Donnerslach* beweist die auf Plattdeutsch parlierende Alleinunterhalterin einmal mehr, dass sie nicht nur mächtig gut kören, klönen und vertellen kann, sondern auch hinreißendes schauspielerisches Talent hat.

Kleinkunst auf Plattdeutsch  
mit Brigitte Wehrhahn

TAB-Card  
+ freier Verkauf

DI 27.04 / 19.30 UHR  
MI 28.04 / 19.30 UHR

PREMIERE AM DIENSTAG, 27.04.21

## DIE VÖGEL

© Anastasia Bost

DO 06.05 / 19.30 UHR

© Kai Kowalewski

## DAS MEER

**T**unichtgut und Naseweis, zwei Athener Bürger, sind die Streitigkeiten in ihrer Stadt leid und beschließen, sich den Vögeln anzuschließen. Um die Vögel davon zu überzeugen sie aufzunehmen, versprechen die beiden Exilanten, ihnen deren einstmals bestehende Herrschaft über Menschen und Götter zurückzugeben.

Die Vögel stimmen zu und überlassen Naseweis die Führung ihres Volkes. Der baut allerdings zum Missfallen der Vögel sofort und überaus geschickt seine Alleinherrschaft aus. Ein großes Fest bringt zwar am Ende eine Einigung zwischen Vögeln und Göttern, mit der schlussendlich aber nur einer ganz und gar zufrieden sein kann ...

Aristophanes freche Komödie über Macht und ihre Mittel hält seinem Publikum unverblümt und ungebrochen aktuell einen Spiegel vor.

Komödie von Aristophanes in einer  
Neu-Bearbeitung von Wolfgang Hillmann  
Inszenierung:  
Theresa Blessing & Anastasia Bost  
**Amateurtheatergruppe Applaus Applaus**

**TAB-Card**  
+ freier Verkauf

**S**innbild der Unendlichkeit, der Sehnsucht, des Fernwehs und des ewigen Kreislaufs der Natur. Strand, Schiffe, Häfen und Romantik: das Meer. Von jeher übt es eine magische Faszination auf den Menschen aus, der sich kaum jemand entziehen kann.

Michael Rettig und Clovis Michon haben sich des Sehnsuchtsortes Meer musikalisch und bildlich angenommen und setzen poetische Texte von Alessandro Baricco und James Hamilton-Paterson zu Videoinstallationen melodios, lyrisch und berührend, gelegentlich aber auch mit eruptiven dissonanten Ausbrüchen in Szene. Das Resultat ist ein schmerzhaft-schöner Abend, der einem das Herz aufgehen lässt und nach dem das nächste Urlaubsziel garantiert feststeht.

Ein Videokonzertprogramm für Klavier, Video  
und Cello // Mit Texten von Alessandro Baricco  
und James Hamilton-Paterson //  
Klavier: Michael Rettig // Cello: Clovis Michon  
Video: Jobst von Berg

**TAB-Card**  
+ freier Verkauf

FR 28.05 / 19.30 UHR



© Axel Puschel

BLAUER MONTAG AM FREITAG

## DIE GOLDENEN ZWANZIGER – UND KEIN ENDE

Unvergessliche Ohrwürmer der „Goldenen Zwanziger“ und weitere nostalgische Leckerbissen. Hits der legendären Comedian Harmonists. Skurriles von Otto Reutter und Liebestolles von Duke Ellington. Der immergrüne Kaktus und die ewig junge Isabella von Kastilien behaupten sich gegen die schöne Peruanerin oder die Liebesmedizin Josefin. Matrosen finden an allen Küsten Rosen und Onkel Bumba aus Calumba verirrt sich in die Bar zum Krokodil am Nil. – Und irgendwo auf der Welt gibt es eben immer ein bisschen Glück!

Die Zwanziger Jahre kehren wieder – und mit ihnen die Pädagogian Harmonists mit ihrem sechsten, brandneuen Programm und verstärkt durch zwei neue Ensemble-Mitglieder.

Udo Melloh, Tenor / Oliver Lange, Tenor /  
Torsten Stöckemann-Brang, Tenor /  
Dierk Rabien, Bariton / Jürgen Bissel, Bass /  
Cecily Reimann, Klavier  
A cappella mit den Pädagogian Harmonists

**TAB-Card**  
+ freier Verkauf

DO 03.06 / 19.30 UHR



© Britt Schilling

AUSWÄRTSSPIEL / VERLEGT VOM 08.05.20

## HEUTE WEGEN GESTERN GESCHLOSSEN

Heute wegen gestern geschlossen“. Dieses Schild hängt außen an Jess Jochimsens Stammkneipe. Und das bringt es auf den Punkt. Im Kleinen wie im Großen: Weil gestern einfach alles zu viel war, machen wir heute zu. Den Laden, die Grenzen, England, Amerika – sorry, we’re closed. Aber Zusperrern und hoffen, dass alles so wird, wie es vielleicht auch nie war, ist kein Plan. Und langweilig ist es obendrein ...

Der Freiburger Autor, Kabarettist, Fotograf und Musiker legt in seinen anrührenden, klugen, bilderreichen und nicht zuletzt sehr lustigen Programmen den Finger in so manche Wunde und dreht notorischen Rechthabern den Ton ab.

—  
**ORT: SUMPFBLUME**

Kabarett, Songs und Dias  
von und mit Jess Jochimsen  
**URS ART, Hamburg**

**TAB-Card**  
+ freier Verkauf

MO 07.06 / 19.30 UHR

© Christoph Huppert

BLAUER MONTAG  
**LEBENS LIEDER**

**W**as wär das Leben ohne Musik? Manche Melodien begleiten einen ein Leben lang, rufen Erinnerungen wach – traurige und schöne – und verstärken Gefühle und einschneidende Situationen auf der Lebensleiter. Die Kindheit, der erste Kuss, der erste Liebeskummer: Vieles davon verbindet man mit ganz bestimmter Musik („Unser Lied“), die zum Soundtrack des Lebens dazugehört.

Traute Römisch und Andy Mokrus erzählen, spielen und singen von solcher Musik und den dazugehörenden Geschichten, zum Teil sehr persönlich, zum Teil bedienen sie sich aber auch literarischer Beispiele. Welches Lied hat z. B. Heinrich Heine 1882 in Berlin als Ohrwurm verfolgt?

Jeder Mensch hat seinen eigenen Soundtrack. Und spätestens nach diesem emotionalen Abend werden auch Sie Ihre ganz eigenen Lebenslieder entdecken.

Die Lieder eines Lebens  
Von und mit Traute Römisch & Andy Mokrus

**TAB-Card**  
+ freier Verkauf

# Miteinander ist einfach.



spkhw.de

Mit einem Partner, der sich für Kultur, Sport, Soziales, Bildung und Umwelt in der Region engagiert.

 Sparkasse  
Hameln-Weserbergland

STADTWERKE  
HAMELN

# hamelig

**[ha:melich]** hamelig bedeutet heimelig, hügelig, heimatlich.

Kurz: regionale Verbundenheit. hamelig steht für das, was uns ausmacht, hamelig ist der besondere Funke, der uns prägt und verbindet.

stadtwerke-hameln.de

# / GENIESSEN SIE UNSER THEATER

... vor der Vorstellung und in der Pause  
mit kühlen und heißen Getränken ...



## IHR CATERING-TEAM IM THEATER HAMELN

Gerne nehmen wir für die Pause Ihre Bestellung entgegen.  
Und wenn Sie für sich und Ihre Gäste einmal besondere Wünsche  
für Ihre Pausen-Bewirtung haben, sprechen Sie uns gerne an.

**Ulrichs GmbH**

Bismarckstr. 3 | 31785 Hameln | Tel. 0160-7247912

# / HAUSORDNUNG

LIEBES PUBLIKUM,  
LIEBE ZUSCHAUER\*INNEN

Wir möchten, dass jede Theaterveranstaltung für alle Beteiligten ein schönes Erlebnis wird.  
Darum hier dazu ein paar Hinweise:



Die Mitnahme von Rucksäcken, Schirmen sowie Mänteln und Jacken in den Zuschauerraum ist nicht gestattet; sie können bei hauseigenen Vorstellungen kostenfrei an der Garderobe abgegeben werden.

—



Die Mitnahme von Speisen und Getränken in den Zuschauerraum ist nicht gestattet.  
Unser bauhistorisch einmaliger Zuschauerraum soll noch lange so gepflegt erhalten bleiben wie jetzt.

—



Mobiltelefone und andere technische Geräte sind während der Vorstellung auszuschalten;  
sonst stören sie das Theatererlebnis aller anderen Zuschauer\*innen.

—



Fotografieren und Filmen während der Vorstellung ist aus urheberrechtlichen Gründen strikt untersagt; verletzt würden ansonsten die Rechte der Darsteller\*innen sowie der künstlerischen Produktionsteams und der Theaterfotograf\*innen.

—



Bei Fragen rund um den Theaterabend steht Ihnen unser Vorderhauspersonal gerne zur Verfügung.  
Bitte folgen Sie dessen Ratschlägen oder auch Anweisungen.

WIR DANKEN IHNEN HERZLICH  
FÜR IHR VERSTÄNDNIS!





**Der Zauber**  
beginnt im Ticketshop

Ob Konzert, Theater, Musical oder Sportevent: Entkommen Sie dem Alltag für ein paar Stunden und lassen Sie sich in eine andere Welt entführen!

**DEWEZET Ticketshop**  
Geschäftsstelle – Hameln, Osterstraße 16

05151 200-888  
ticketshop@dewezet.de  
Mo. bis Fr. von 9 bis 17 Uhr  
und Sa. von 9 bis 13 Uhr

Schon wieder Theater?



Wir beraten Sie über moderne Hörsysteme!  
*...tolle Sache - Bache!*

Gutes Hören  
**Bache?**  
Hörgeräteakustik Fachinstitut

Baustraße 2  
31795 Hameln  
Tel.: 0 51 51 / 4 43 58  
Fax: 05151 / 40 45 06

Brunnenstraße 21 A  
31812 Bad Pyrmont  
Tel.: 0 52 81 / 60 76 42  
Fax: 0 52 81 / 16 58 18

[www.hoergeraete-bache.de](http://www.hoergeraete-bache.de)



Wir fördern Kultur in unserer Region.

*Wir wünschen viel Spaß im Theater!*



**Volksbank Hameln-Stadthagen**  
DIE BANK MIT DER GROSSEN KUNDENNÄHE.

Besuchen Sie uns auch auf 




Berliner Allee 41  
30855 Langenhagen  
[www.bfwkom.de](http://www.bfwkom.de)

Kommunikationssysteme GmbH

**Telefonie | Netzwerk | Server**

# Musikwochen

W E S E R B E R G L A N D



16. Mai, Münster St. Bonifatius Hameln  
**Windsbacher Knabenchor**

23. Mai, St.-Petri-Kirche Hemeringen  
**duo tuba & harfe: »Besser ohne Worte«**

30. Mai, Kath. Kirche St. Augustinus Hameln  
**MWW-Sinfoniekonzert: Werke von Beethoven u. a.**

6. Juni, Liebfrauenkirche Ottenstein  
**Kammerkonzert mit dem Notos Quartett**

13. Juni, Stadtkirche St. Nicolai Bodenwerder  
**MWW für Familien: Geburtstag bei Baron Münchhausen**

20. Juni, Klosterkirche St. Marien Kemnade  
**Lortzing: Himmelfahrtsoratorium / Haydn: 104. Sinfonie**

27. Juni, Rittergut Westerbrak  
**Jazz@MWW: Markus Stockhausen & Florian Weber**

4. Juli, Marienkirche Aerzen  
**Chor- und Orchesterwerke des »Bückeburger Bachs«**

Alle Konzerte sonntags um 17 Uhr  
Eintritt frei – Spenden erbeten  
Bustransfer ab Hameln (Anmeldung: 05151-7106202)

[www.musikwochen-weserbergland.de](http://www.musikwochen-weserbergland.de)

Wir danken unseren Hauptsponsoren:



# Orgelwochen

W e s e r b e r g l a n d

**6. bis 20. September 2020**

Stummfilm »The Kid« mit Live-Improvisation,  
Familienkonzert, Orgelkonzerte

[www.orgelwochen.de](http://www.orgelwochen.de)



**Hamelner Kantorei**  
an der Marktkirche

Felix  
**Mendelssohn Bartholdy**

# Paulus

1. Mai 2021, 18 Uhr  
2. Mai 2021, 17 Uhr

Zusätzlich: Familienkonzert  
am 1. Mai 2021 um 15 Uhr

## Konzerteinführung Vorverkauf

mit Musikbeispielen durch  
Kreiskantor Stefan Vanselow  
Do., 22. April 2021, 19:30 Uhr  
Haus der Kirche  
(Emmernstraße 6)

Karten von 32 € bis 10 €  
(ermäßigt 5 € weniger):  
■ DEWEZET Ticketshop  
■ Kantorei 05151-710 62 02 oder  
karten@hamelner-kantorei.de

[www.hamelner-kantorei.de](http://www.hamelner-kantorei.de)

WEITERE VERANSTALTUNGEN IN DER  
MARKTKIRCHE ST. NICOLAI HAMELN

Kantatengottesdienst  
mit der Hamelner Kantorei

2. Weihnachtstag, 26. Dezember 2020, 11 Uhr  
Johann Sebastian Bach:  
Kantate »Jauchzet, frohlocket« BWV 248/1  
(aus dem Weihnachts-Oratorium)

Oratorienkonzerte mit der Hamelner Kantorei

13. November 2021, 18 Uhr, & 14. November 2021, 17 Uhr  
HAMELNER REQUIEM – Wandelkonzerte mit Tanz (Mozart, Schubert)

Orgelmusik am Donnerstag  
an allen Donnerstagen im Juli und August (12 und 18 Uhr)

**Kirchenmusik**  
an der Marktkirche



# / KINDER- UND JUGENDTHEATER

26.09 VOM FISCHER UND SEINER FRAU

25.10 DER KLEINE ANGSTHASE

26.10 DER KLEINE ANGSTHASE

12.11 DAS BESONDERE LEBEN  
DER HILLETJE JANS

25.11 DER LIEBE HERR TEUFEL

26.11 DER LIEBE HERR TEUFEL

27.11 DER LIEBE HERR TEUFEL

14.01 RICO, OSKAR  
UND DIE TIEFERSCHATTEN

28.01 GESPENSTERJÄGER  
AUF EISIGER SPUR

07.02 1. KINDERKONZERT:  
BEETHOVEN ZIEHT WIEDER UM

08.02 1. KINDERKONZERT:  
BEETHOVEN ZIEHT WIEDER UM

21.02 PAPAYOLOEPICFAIL

22.02 PAPAYOLOEPICFAIL

25.02 2. KINDERKONZERT:  
ELBTONAL PERCUSSION

04.03 ANIMAL FARM

23.03 DIE LETZTE PFLANZE

25.04 SERAFIN UND SEINE  
WUNDERMASCHINE

26.04 SERAFIN UND SEINE  
WUNDERMASCHINE

01.05 3. KINDERKONZERT: PAULUS

06.05 DAS GESETZ DER SCHWERKRAFT

11.05 4. KINDERKONZERT: HARRY POTTER –  
WIE GEHT FILMMUSIK?

25.06 DAS GELBE VOM EI

26.06 DAS GELBE VOM EI

SA 26.09 / 15 UHR



© Matthias Kuchta

KINDERTHEATER / VERLEGT VOM 20.09.20

## VOM FISCHER UND SEINER FRAU

**D**er arme Fischer hat es wirklich nicht leicht mit seiner Frau: Da angelt er schon einen Fisch, der Wünsche erfüllen kann, und nie ist es Ilsebill genug! Erst soll es nur eine anständige Hütte sein, dann eine Villa und schließlich ein Schloss. Alle diese Wünsche erfüllt der Fisch, ohne mit der Schuppe zu zucken – als Ilsebill aber schlussendlich Gott sein möchte, ist das Maß voll ...

Mit dem Märchen über den armen Fischer und seine unersättliche Frau ist dem Puppenspieler ein besonders großer Fang ins Netz gegangen: Matthias Kuchta begeistert Kinder und Erwachsene – humorvoll und hintergründig!

Figurentheater nach dem Märchen der Brüder Grimm / Idee und Spiel: Matthias Kuchta / Regie: Paula Artkamp / Figurenbau und Requisiten: Mechtild Nienaber, Matthias Kuchta  
**Figurentheater Lille Kartoffler**

**A** ab 4  
🕒 ca. 50 Min.

SO 25.10 / 15 UHR  
MO 26.10 / 9 + 11 UHR



© Klaus Zimmerer

## DER KLEINE ANGSTHASE

**A**ls kleiner Hase kann einem doch wahrhaftig viel passieren! Schließlich hat ja auch schon die Oma gewarnt: vor Hunden, vor Räufern und Gespenstern; vor dem Planschen im See und natürlich vor den großen Jungs. Da ist es doch wirklich kein Wunder, dass der kleine Hase ein echter Angsthase ist. Und der gute Rat von Onkel Heinrich ist auch nicht wirklich hilfreich. Einfach keine Angst mehr haben! Wie soll das denn gehen? Doch als eines Tages der Fuchs ins Dorf kommt und sich ausgerechnet seinen besten Freund, das Hasenbaby Ulli, schnappen will, wächst der kleine Angsthase über sich hinaus ...

Die klassische Mutmach-Geschichte von Elizabeth Shaw erschien erstmals 1963 – und ist schnell zu einem Lieblings-Bilderbuch ganzer Generationen geworden.

Figurentheater nach dem Bilderbuch von Elizabeth Shaw  
Spiel: Daniel Wagner  
**Theater Zitadelle, Berlin**

**Kinder-Abo**  
+ freier Verkauf  
**A** ab 4  
🕒 ca. 45 Min.

DO 12.11 / 9 + 11 UHR



© Roman Starke

## DAS BESONDERE LEBEN DER HILLETJE JANS

**18.** Jahrhundert, Amsterdam, Niederlande: Plötzlich Waise geworden soll die junge Hilletje bei Ihrer Tante unterkommen. Dort angekommen wird sie fälschlich als Mörderin beschuldigt und verbringt die kommenden Jahre unschuldig im Spinnhaus. Nach Ihrer Entlassung nimmt Hilletje ihr Schicksal selbst in die Hand und entschließt sich, als Junge verkleidet auf einem Schiff anzuheuern. Dort wird ihr zwar der verdiente Respekt zuteil, sie kämpft gegen Piraten und kehrt als Held(in) in ihre Heimatstadt zurück – doch als ihr Geheimnis aufgedeckt wird, kennt die Justiz kein Erbarmen ...

In der bei zahlreichen Theaterfestivals ausgezeichneten packenden Abenteuergeschichte wirft das Ensemble mit direkter, manchmal derber Sprache und pointiertem Witz einen humorvollen Blick auf die Geschlechterrollen von damals, heute und morgen – und längst nicht alles ist so überholt, wie es das 18. Jahrhundert vermuten lässt.

Von Ad de Bont und Allan Zipson  
**Echtzeit-Theater, Münster**

**Kinder-Abo**  
+ freier Verkauf  
**A** ab 9  
🕒 ca. 65 Min.

MI 25.11 / 9.15 + 11.15 UHR  
DO 26.11 / 9.15 + 11.15 UHR  
FR 27.11 / 9.15 + 16.30 UHR



© Grafik, Michael Hahn

## DER LIEBE HERR TEUFEL

**F**amilie Teufel ist beunruhigt: Die Geschäfte gehen schlecht, seeehr schlecht! Teufelspakte, böse Einflüsterungen – das alles braucht dieser Tage niemand mehr, denn die Menschen sind von ganz alleine böse. Nur ein einziges glückliches und herzensgutes Paar (die Brunners) ist noch übrig. Und ausgerechnet der kleine Belze bekommt nun die Aufgabe, die Brunners böse und unglücklich zu machen. Doch Belze ist – teuflisch gesehen – eine Niete. Er kann weder Angstnachthemden nähen noch Lügennetze stricken. Kurz: Belze hat alles, was er in der Höllenschule gelernt hat, vergessen. Und so benimmt er sich bei den Brunners leider ganz unmöglich – teuflisch gesehen.

Längst ein Kinderbuch-Klassiker verzaubert die Geschichte von Christine Nöstlinger seit mehr als 40 Jahren Kinder und Erwachsene.

Weihnachtsmärchen nach einer Erzählung  
von Christine Nöstlinger  
**Großes Haus**  
**Landestheater Detmold**

**Kinder-Abo**  
+ freier Verkauf  
**A** ab 5  
🕒 ca. 70 Min.  
FR 16.30 mit Pause

DO 14.01 / 9.15 + 11.15 UHR



© Marc Lortzek

## RICO, OSKAR UND DIE TIEFERSCHATTEN

Rico ist elf und tiefbegabt. Er liebt es, Dingen auf den Grund zu gehen; leider kann er sich nur sehr schlecht Sachen merken. Viele Freunde hat er nicht. Bis er Oskar kennenlernt. Oskar ist das Gegenteil von Rico, nämlich hochbegabt – aber sehr ängstlich. Die beiden werden dicke Freunde. Als sie dann gemeinsam einem Entführer auf die Schliche kommen wollen und Oskar plötzlich verschwindet, wächst Rico über sich hinaus ...

Das mit zahlreichen Preisen ausgezeichnete Jugendbuch von Andreas Steinhöfel erzählt von der Freundschaft zweier sehr unterschiedlicher Jungen und ist ein Plädoyer für Toleranz und Menschlichkeit, das auch zeigt, wie eng und einschränkend die Begriffe Begabung und Intelligenz in unserem Bildungssystem definiert sind.

Nach dem Jugendbuch von Andreas Steinhöfel  
Inszenierung: Benedikt Grubel  
Bühne und Kostüme: Caroline Strauch  
Landestheater Detmold

**Kinder-Abo**  
+ freier Verkauf  
**A** ab 10

DO 28.01 / 10 UHR



© Stefan Sombetzki

## GESPENSTERJÄGER AUF EISIGER SPUR

Wissen Sie, was ein MUG\* ist? Nein? Dann sollten Sie sich unbedingt von der Gespensterjägerin Hedwig Kümelsaft aufklären lassen. Die glaubt nämlich als einzige dem kleinen Tom, der das schleimige Wesen namens Hugo im Keller entdeckt hat, und sie hat zudem prima Tipps zur Gespensterbekämpfung auf Lager. Die muss Hedwig allerdings gemeinsam mit Tom und Hugo gegen weit ekelhaftere Geister einsetzen, und so begeben sich die drei mit Friedhofserde und Veilchenparfüm „bewaffnet“ auf die eisige Spur zum gefährlichsten aller Gespenster.

Cornelia Funke ist eine der erfolgreichsten Kinderbuchautorinnen der Gegenwart. Ihre Werke wurden in 37 Sprachen übersetzt, viele ihrer über 60 Bücher wurden zudem verfilmt oder für das Theater dramatisiert.

\*übrigens: Ein MUG ist ein mittelmäßig unheimliches Gespenst.

Eine Geschichte für die Bühne  
von John Y. Hammer  
nach dem Kinderbuch von Cornelia Funke  
**Großes Haus**  
Westfälisches Landestheater Castrop-Rauxel

**Kinder-Abo**  
+ freier Verkauf  
**A** ab 6

SO 07.02 / 15 UHR  
MO 08.02 / 9 + 11 UHR



© Helge Kneckeberg

1. KINDERKONZERT

## BEETHOVEN ZIEHT WIEDER UM!

**H**err van Beethoven muss mal wieder umziehen! Das ist nichts Neues, denn mal ist die Wohnung zu klein für seine vielen Noten, mal beschwerten sich die Nachbarn über laute Musik – irgendwas ist immer! Hausrat und Noten sind bereits verpackt, und ausgerechnet jetzt hat Beethoven die besten Ideen. Allerdings hat er zwischen all seinen Kisten komplett den Überblick verloren. Und auch die Haushälterin Frau Hansmeier ist keine große Hilfe. Da hilft nur eines: alles wieder auspacken! Und dabei fällt einem natürlich so einiges in die Hände ...

Jörg Schade begeisterte mit seinen ideenreichen Kinderkonzerten schon mehrfach das Hamelner Publikum, zuletzt in der Spielzeit 2018/19 mit *Käpt'n Kruso – furioso!*

Kinderkonzert von Jörg Schade  
und Franz-Georg Stähling  
Mit viel Musik von Ludwig van Beethoven  
(arrangiert von Andreas N. Tarkmann)

Kinder-Abo  
+ freier Verkauf  
**A** ab 6  
🕒 ca. 55 Min.

SO 21.02 / 15 UHR  
MO 22.02 / 9 + 11 UHR



© Bötcher und Tensch

## PAPAYOLOEPICFAIL

**V**anessa ist 13 und chattet, flirtet, teilt und vernetzt sich – soweit normal. Eric, Vanessas allein erziehender Vater, findet kaum noch Zugang zu ihr. Soweit auch normal. Nach einem heftigen Streit zwischen den beiden beschließt Eric, mehr über die virtuelle Welt seiner Tochter zu erfahren und meldet sich als „Papa Yolo“ in sämtlichen von ihr bevorzugten Internetforen an. Zuerst ist das ja noch ganz lustig; als Eric jedoch ein Video postet, wird es voll peinlich, EpicFail.

Inzwischen ist Papa Yolo aber längst nicht mehr Vanessas größtes Problem: Sie macht sich Sorgen um ihre beste Freundin Kira, die seit geraumer Zeit mit einem suspekten Unbekannten chattet ...

Eine mit Witz gespickte Familiengeschichte im digitalen Zeitalter – mit allen Licht- und Schattenseiten.

Regie: Mathias Hilbig  
Es spielen: Vivienne Kaarow,  
Dominique Marino, Holger Spengler  
**Schnürschuh Theater Bremen**

Kinder-Abo  
+ freier Verkauf  
**A** ab 10

DO 25.02 / 9 UHR



© Fritz Meffert

2. KINDERKONZERT / VERLEGT VOM 15.05.20

## EINE MUSIKALISCHE WELTREISE ELBTONAL PERCUSSION

Jeder kann trommeln! Das beweist das temperamentvolle Hamburger Schlagwerk-Quartett Elbtonal Percussion mit einer musikalischen Weltreise, zu der es sein Publikum einlädt – interaktiv und moderiert. Die unterschiedlichsten Rhythmen und musikalischen Traditionen anderer Länder und Kulturen werden genau unter die Lupe genommen, und es gibt Tipps, wie man mit alltäglichen Gebrauchsgegenständen Musik machen kann.

Dabei lassen sich die vier Schlagwerker nicht nur auf ihre Trommelstöcke schauen, sondern geben zudem einen Einblick in ihr imponierendes Arsenal unterschiedlicher Schlaginstrumente und Klangkörper, durch das sich der Theatersaal bald in einen einzigen, großen Rhythmus-Raum verwandelt.

Und: Es kann wirklich jeder trommeln!

Elbtonal Percussion  
konzertagentur esslinger

Kinder-Abo  
+ freier Verkauf  
A ab 10  
🕒 ca. 60 Minuten

DO 04.03 / 10 UHR



© Kathrin Truhart

IN ENGLISCHER SPRACHE

## ANIMAL FARM

Eines Nachts versammeln sich alle Tiere eines englischen Bauernhofes in der großen Scheune, um Old Major zu lauschen. Der preisgekrönte alte Eber hatte einen Traum, in dem die Tiere der Farm das Joch der Unterdrückung abschütteln und nicht mehr nur für den unfähigen und ständig betrunkenen Besitzer, Bauer Jones, arbeiten müssen. Doch als Old Major stirbt, übernehmen andere Schweine die Führung der Farm, und es folgt eine Gewaltherrschaft, die schlimmer ist, als die, die sie abschütteln wollten ...

Die American Drama Group ist seit vielen Jahren fester Bestandteil im Spielplan des Hamelner Theaters und überzeugt mit ihren klaren Inszenierungen im besten Englisch nicht nur Schulklassen. Die dystopische Fabel *Animal Farm (Farm der Tiere)* von George Orwell erschien im Jahr 1945.

—  
**ORT: GROSSES HAUS**

Theaterstück nach dem Roman  
von George Orwell  
American Drama Group

Teenie-Abo  
+ freier Verkauf  
A ab 13

DI 23.03 / 10.30 UHR

© Sophie Krayer

12. HAMELNER TANZTHEATERTAGE

## DIE LETZTE PFLANZE

Die Welt in der Zukunft. Roboter, Künstlichkeit und Technik bestimmen das Leben auf der Erde. Mitten in dieser kalten Welt blüht aus voller Kraft ein kleines, aber standfestes Pflänzchen. Einige wenige Wesen bemühen sich, es zu erhalten und vor den Robotern zu verbergen. Denn was passiert, wenn die Roboter die Pflanze entdecken ...?

In der Spielzeit 2017/18 begeisterte Teresa Rotemberg das Hamelner Publikum mit ihrem Kindertanzstück *Angsthase Pfeffernase*. In ihrem aktuellen Stück beschäftigt sich die junge Choreographin mit weltpolitischen Fragen, die aber auch für ihr junges Publikum von Brisanz sind: Auf welche Zukunft steuern wir zu? Wie gehen wir mit Umweltzerstörung und Artensterben um, und wie können wir unsere Erde lebenswert erhalten?

Choreographie: Teresa Rotemberg  
Bühne und Kostüme: Sophie Krayer  
Musik: Tanja Müller  
Tanztheater Staatstheater Braunschweig

Kinder-Abo  
+ freier Verkauf  
A ab 4

SO 25.04 / 15 UHR  
MO 26.04 / 9 + 11 UHR

© Serafin Vogl

## SERAFIN UND SEINE WUNDERMASCHINE

Serafin arbeitet als Fahrkartenkontrolleur in der U-Bahn. Aber viel lieber ist er Träumer und Erfinder, bastelt und phantasiert mit seinem besten Freund Plum und dessen Hamster Herkules. Als die beiden eines Tages eine heruntergekommene Villa finden und der Bürgermeister nichts gegen eine Nutzung hat, sind sie überglücklich: Endlich können sie all ihre Ideen verwirklichen und so leben, wie sie es sich vorstellen! Und es wird ein wahrhaftiges Traumhaus, in dem sogar die Bücher lebendig werden! Eines Tages tauchen jedoch große Bagger auf, ein neues Haus soll anstelle der Villa gebaut werden. Die beiden sind verzweifelt, ein Weg bleibt ihnen allerdings noch ...

*Serafin und seine Wundermaschine* ist eine Geschichte von Freiheit. Der Freiheit, sein Leben selbst zu bestimmen und zu gestalten und nicht gleich aufzugeben, wenn es Probleme gibt.

Nach Motiven des Kinderbuches von Philippe Fix von und mit Dominik Burki und Niels Klaunick // Regie: Veronika Wolff // Kostüme: Katharina Schmidt // Bühne: Niels Klaunick  
compagnie nik, München

Kinder-Abo  
+ freier Verkauf  
A ab 4  
⌚ ca. 45 Min.

SA 01.05 / 15 UHR

© AngMeKo, wikimedia commons

AUSWÄRTSSPIEL  
3. KINDERKONZERT / VERLEGT VOM 07.11.20  
**PAULUS**

**K**önnt ihr euch vorstellen, hunderte Kilometer zu Fuß zu wandern, um unbekanntem Menschen etwas Wichtiges zu erzählen? Das hat Paulus vor 2000 Jahren gemacht: Er ist viele tausend Kilometer gereist, um in Gotteshäusern und auf Marktplätzen von seinem Glauben an Jesus zu erzählen. Zuvor hatte er die Anhänger von Jesus verfolgt.

Als er plötzlich eine Vision hatte und für einige Zeit blind wurde, veränderte er sein Leben und gründete in vielen Städten christliche Gemeinden. Was ihm dabei alles passiert ist, schildert der Komponist Felix Mendelssohn Bartholdy in seiner spannenden Musik. Wie klingt große Freude? Welche Instrumente können Traurigkeit am besten ausdrücken? Wie hört sich Angst an? Seid dabei, wenn die Lebensgeschichte von Paulus mit einem großen Orchester und einem Chor nacherzählt und -gespielt wird.

**ORT: MARKTKIRCHE ST. NICOLAI, HAMELN**

Ein Familienkonzert zum Zuhören und Mitmachen nach Felix Mendelssohn Bartholdys gleichnamigem Oratorium  
**Hamelner Kantorei, Hannoversche Orchestervereinigung & Britta Riedmiller**

**Kinder-Abo**  
+ freier Verkauf  
**A** ab 5  
🕒 ca. 55 Min.  
ohne Pause

DO 06.05 / 9 + 11 UHR

© Nadja Blank

**DAS GESETZ DER SCHWERKRAFT**

**A**m beschissensten Tag seit langem will Dom nur noch weg! Weg, über die Brücke, raus aus der piefigen Kleinstadt, die ihn, der eben anders ist, einengt, auslacht und verurteilt und ihm keine Luft zum Atmen lässt. Aber dann tritt Fred in sein Leben. 14 Jahre alt wie er und auf der Suche nach einem Freund! Und plötzlich ist der Tag nicht mehr ganz so beschissen, er wird sogar zum Besten in Doms Leben. Die restliche Welt bleibt jedoch, wie sie ist, und der Kampf, so sein zu können, wie man ist, geht weiter. Wie lange hält man das durch?

Das mehrfach ausgezeichnete Jugendstück spricht Themen wie Transgender, Diversität und Homosexualität an – Themen, über die jede\*r und niemand redet. Dabei zeigt es einfühlsam und berührend, dass die vermeintlich leichteste Sache der Welt – man selbst zu sein – manchmal die schwerste ist oder zur schwersten gemacht wird.

Jugendstück von Olivier Sylvestre  
Regie: Nadja Blank  
**burghofbühne dinslaken**

**Teenie-Abo**  
+ freier Verkauf  
**A** ab 14

DI 11.05 / 10 UHR



© Marc Lortzok

4. KINDERKONZERT

## HARRY POTTER WIE GEHT FILMMUSIK?

Was wäre ein Film ohne die dazugehörige Musik? Nur halb so spannend oder nur halb so lustig. An viele Filme erinnert man sich überhaupt nur wegen der Musik, und im besten Fall trägt die Musik erheblich zur Stimmung und zur Atmosphäre des Films bei.

Das wussten sogar schon die Regisseure der ersten Stummfilme – die Vorführungen wurden von einem Pianisten begleitet, später gab es sogar richtige Kino-Orchester. Mit den Tonfilmen verlagerte sich die Aufführung der Musik in die Tonstudios, es begann die Geschichte der Filmmusik. Eines der berühmtesten Beispiele für gelungene Filmmusik ist sicher die Musik zu den *Harry-Potter*-Filmen, und u. a. anhand der *Harry-Potter*-Suite von John Williams erfahren wir in diesem Konzert, wie Filmmusik wirkt.

**ORT: GROSSES HAUS**

Mit dem Symphonischen Orchester  
des Landestheaters Detmold  
**Landestheater Detmold**

**Kinder-Abo**  
+ freier Verkauf  
**A** ab 5

FR 25.06  
SA 26.06



© razvandp, fotolia.com

KINDER- UND JUGENDTHEATERFESTIVAL

## DAS GELBE VOM EI

Auch am Ende dieser Spielzeit haben Schulen und Theatergruppen aus Hameln und dem Landkreis Gelegenheit, sich beim Kinder- und Jugendfestival *Das Gelbe vom Ei* mit einem erarbeiteten Stück zu präsentieren. Im Rahmen eines Theater-Aktions-Tages finden Tanz- und Theaterworkshops, Führungen und weitere Mitmach-Angebote für die teilnehmenden Gruppen statt. In zwei Kategorien (Kinder- und Jugendtheater) können jeweils maximal vier bis fünf Gruppen das Festival mitgestalten.

**Voraussetzungen für das Kindertheater**

Alter: 6-9 Jahre oder 10-13 Jahre / Stücklänge: 15 bis 30 Min.

**Voraussetzungen für das Jugendtheater**

Alter: 14-20 Jahre / Stücklänge: 45 bis 60 Min.

**ORT FR: GROSSES HAUS / SA: TAB**

Infos bei der Theaterpädagogik: 05151/916-233,  
blessing@hameln.de oder bost@hameln.de  
Anmeldungen und weitere Informationen  
ab Januar 2021  
**Theater Hameln**



# / TIPPS AUS DEM ABENDSPIELPLAN FÜR JUGENDLICHE

25.09 NIMM MICH HIN, DEIN WILL  
28.09 EIN SOMMERNACHTSTRAUM  
04.11 BIEDERMANN UND DIE  
BRANDSTIFTER  
06.11 CABARET  
08.11 DER KLEINE PRINZ  
23.11 GRIMMS SÄMTLICHE WERKE  
12.02 IPHIGENIE AUF TAURIS

16.02 FAUST @ WHITEBOXX  
28.02 25 KM/H  
21.03 LES NUITS BARBARES  
25.03 WHO'S AFRAID OF  
THE BIG, BAD WOLF?  
23.04 VERRÄTER  
04.06 DER TOLLSTE TAG  
11.06 GREEN DAY'S AMERICAN IDIOT

FR 25.09 / 19.30 UHR



© Marianne Menke

## NIMM MICH HIN, DEIN WILL

Schon zu Shakespeares Zeiten war es mit der Liebe nicht einfach! Davon zeugen die berühmten Sonette des großen Dichters, in denen es um Eifersucht, Verlustangst und vollkommene Schönheit geht und in denen geschwärmt, angebetet, aber auch frustriert und zutiefst gelitten wird. Denn macht nicht erst Leiden an der Liebe das romantische Gefühl vollkommen?

Mal schamlos und vulgär, dann wieder poetisch und zärtlich: Die große Bandbreite des Shakespeare'schen Liebeswerbens wird musikalisch kontrastreich unterlegt, wobei durchaus wütende Worte mit sanften Tönen verquickt werden oder schräge, schrille Klänge mit zärtlichen Worten. Diese Brüche und Gegensätze sorgen für ein spannendes Programm, in dem sich einzigartige Lyrik und berührende Musik zu einer verführerischen Einheit miteinander verbinden.

Shakespeare-Sonette  
vertont von Mellow Melange  
Sprecherin: Petra Janina Schultz  
(bremer shakespeare company)

**Freitags-Abo**  
+ freier Verkauf

MO 28.09 / 19.30 UHR



© Nadja Burk

## STÜCKEINFÜHRUNG 18.45 UHR / KUNSTKREIS EIN SOMMER- NACHTSTRAUM

Theseus und Hippolyta wollen Hochzeit feiern. Hermia liebt Lysander, soll aber Demetrius heiraten, in den wiederum Helena ebenso hoffnungs- wie chancenlos verliebt ist. Bei Elfenkönig Oberon und Feenkönigin Titania hängt der Haussegen mächtig schief, beide bezichtigen sich gegenseitig der Untreue. Der Kobold Puck soll Oberon halfen, sich an Titania zu rächen und zu diesem Zwecke eine Zauberblume beibringen, die dafür sorgt, dass sich Menschen in das Geschöpf verlieben, das sie als erstes nach dem Aufwachen erblicken. Mit dieser Zauberblume bringt Puck jedoch alles gewaltig durcheinander, und es bedarf eines Machtworts Oberons, damit sich schließlich doch zusammenfügt, was zusammen gehört ...

*Ein Sommernachtstraum* – ein über 400 Jahre altes Stück Theatergeschichte über Menschen, ihre schwankenden Gefühle und ihre rosaroten Träume, das, solange es Liebende gibt, sein junges und jung gebliebenes Publikum finden wird.

Komödie von William Shakespeare  
**burghofbühne dinslaken**

**Montags-Abo**  
+ freier Verkauf

MI 04.11 / 19.30 UHR



© Ewe Raleidt

STÜCKEINFÜHRUNG 18.45 UHR / KUNSTKREIS

## BIEDERMANN UND DIE BRANDSTIFTER

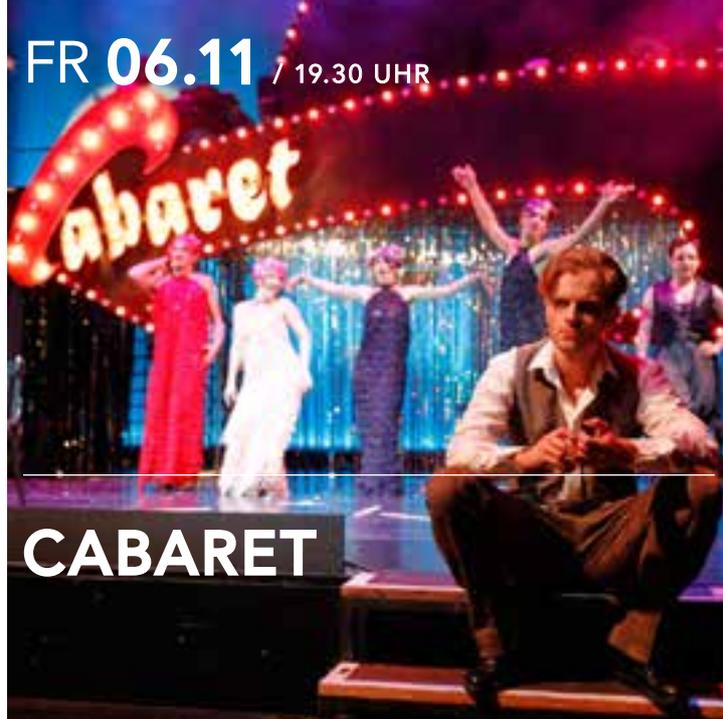
**B**randstifter sind in der Stadt. Getarnt als harmlose Hausierer schleichen sie sich in die Dachböden der Häuser und zünden diese von dort aus an. Der Haarwasserfabrikant Biedermann ist entrüstet. Doch prompt klingelt es auch an seiner Tür, und Biedermann lässt erst einen, dann zwei Hausierer bei sich wohnen. Selbst als Benzinfässer auf den Boden gebracht werden, wird er nicht misstrauisch, ja, er steckt den beiden als Zeichen seines Vertrauens sogar Streichhölzer zu. In der Nacht darauf geht dann auch Biedermanns Haus in Flammen auf.

Max Frisch bezeichnete seinen *Biedermann* als „Lehrstück ohne Lehre“; es wurde sowohl als Warnung vor dem Kommunismus als auch vor dem Faschismus gelesen. Der derzeit international erstarkende Nationalismus und die populistische Rhetorik rechtsradikaler Kräfte beweisen des Stückes ungebrochene Aktualität.

Schauspiel von Max Frisch  
Regie: Michael Neuwirth  
Theater Poetenpack, Potsdam

**Abo Z**  
+ freier Verkauf

FR 06.11 / 19.30 UHR



© Jan Bensch

## CABARET

**W**illkommen, bienvenue, welcome im Berlin der Goldenen Zwanziger, einer pulsierenden Stadt voller Weltoffenheit, Toleranz und Freiheit. Wirtschaftskrise und Arbeitslosigkeit fordern allerdings ihren Tribut, und Nazideutschland ist im Anmarsch. Hier lernt der junge amerikanische Schriftsteller Clifford Bradshaw im KitKatClub die charismatische Sängerin Sally Bowles kennen. Die beiden werden ein Paar, doch ihre gemeinsame Zeit wird überschattet durch die zunehmend an Macht gewinnenden Nationalsozialisten, die immer dreister dem einst so bunten Berlin einen tiefbraunen Anstrich verpassen, der Kunst und Künstler tödlich bedroht.

Der Musical-Klassiker, 1966 in New York uraufgeführt und 1972 mit Liza Minnelli in der Hauptrolle verfilmt und oscarprämiiert, zeigt neben bekannten Songs und faszinierenden Choreographien auch die Folgen politischer Teilnahmslosigkeit und bekommt so brisante Aktualität.

Musical von Joe Masteroff  
Gesangstexte: Fred Ebb  
Musik: John Kander  
Regie: Carola Unser  
Hessisches Landestheater Marburg

**Freitags-Abo**  
+ freier Verkauf

SO 08.11 / 17 UHR



© A. Koehring

STÜCKEINFÜHRUNG 16.15 UHR / KUNSTKREIS  
**DER KLEINE PRINZ**

**M**an sieht nur mit dem Herzen gut. Das Wesentliche ist für die Augen unsichtbar.

Nachdem der namenlose Erzähler mit seinem Flugzeug in der Sahara notgelandet ist, begegnet er dem kleinen Prinzen, der ihm von seiner Reise auf die Erde erzählt.

Nur ein Jahr nachdem Antoine de Saint-Exupéry seine 27 Episoden über die Begegnung eines unglücklichen Fliegers mit einem Jungen, der von seinem Stern gefallen ist, geschrieben hatte, stürzte der Berufspilot 1944 nahe Marseille ab und blieb verschollen. Das Plädoyer für Freundschaft und Menschlichkeit wurde zu seinem Vermächtnis und ist in Hameln als phantastisches Clownstheater in einer anrührend poetischen Inszenierung zu sehen, die direkt ins Herz des Publikums zielt.

Märchen nach der Erzählung  
von Antoine de Saint-Exupéry  
Inszenierung: Robert Ciulli  
Mit Maria Neumann und Roberto Ciulli  
Theater an der Ruhr, Mülheim

**Sonntags-Abo**  
+ freier Verkauf

78

MO 23.11 / 19.30 UHR



© Thorsten Harms

**GRIMMS  
SÄMTLICHE WERKE –  
LEICHT GEKÜRZT**

**G**rimms Märchen: ein internationaler Bestseller, in mehr als 100 Sprachen übersetzt und öfter verkauft als die Bibel! Doch Jacob und Wilhelm Grimm waren weit mehr als die Märchenonkel der deutschen Literatur. Sie wurden als Sprachwissenschaftler, Volkskundler und Gründungsväter der Germanistik verehrt und als Teil der „Göttinger Sieben“ politisch verfolgt. Und auch wenn wir die beiden stets im Doppelpack als „die Brüder Grimm“ bezeichnen – vom Wesen her waren die Brüder grundverschieden.

Erleben Sie Jacob und Wilhelm Grimm in den Wirren der deutschen Kleinstaaterei, und seien Sie dabei, wenn Rotkäppchen und der Froschkönig auf Batman treffen. Lassen Sie sich von einer einzigartigen Mischung aus klassischem Theater, aberwitziger Comedy und vielseitigen Gesangsnummern an einem magischen Abend verzaubern – an dessen Ende allen klar ist, warum wir Deutschen sind, wie wir sind!

Märchenhafter Theater- und Comedy-Mix  
von Michael Ehnert  
Regie: Martin Maria Blau  
Musik & Songs: Jan Christof Scheibe  
Altonaer Theater, Hamburg

**Montags-Abo**  
+ freier Verkauf

FR 12.02 / 19.30 UHR



© Archivist, adobeStock.com

## IPHIGENIE AUF TAURIS

Iphigenie lebt als ewig Fremde und Priesterin auf Tauris, wünscht sich aber nichts sehnlicher, als in ihre Heimat zurückzukehren. König Thoas, Herrscher auf Tauris, verbietet ihr die Rückkehr und will sie offenkundig zu seiner Ehefrau machen. Doch Iphigenie weist sein Werben zurück. Um sie in die Enge zu treiben, führt Thoas wieder Menschenopfer ein – für Iphigenie eine Grausamkeit. Als sich dann auch noch herausstellt, dass unter den ersten beiden Menschenopfern Iphigenies Bruder Orest sein soll, versucht sie erneut, in Thoas Mitgefühl und Menschlichkeit zu wecken ...

Familientragödie, Rachepläne und die Hoffnung auf Versöhnung – Goethes *Iphigenie* ist ein Plädoyer für den Humanismus.

*Iphigenie auf Tauris* ist 2021 Abiturthema in Niedersachsen.

Schauspiel von Johann Wolfgang von Goethe  
nach *Iphigenie bei den Taurern* von Euripides  
Landesbühne Nord, Wilhelmshaven

**Abo Z**  
+ freier Verkauf

DI 16.02 / 19.30 UHR



© Marco Pasch

## FAUST @ WHITEBOXX DER TRAGÖDIE ERSTER TEIL

Des Menschen hohes Streben ist ihm ins Stocken geraten. Alt ist er geworden. Genuss versagt er sich. Jedwedes Denken empfindet er als klein, die Welt aber scheut er als zu groß. Sein Fazit scheint Defizit. – An diesem Punkt begegnen wir dem genialen Doktor Faust und begleiten ihn in den Frühling, treffen auf den Teufel, dessen Freund er wird, und ihm schmeichelnde Hexen. Er verjüngt sich, dieser Mann in der Krise, nimmt Drogen, findet die Liebe, sucht die Einsamkeit, verrät, tötet und verzweifelt. Am Ende ist er ein Mörder, der seiner Geliebten zur Flucht aus dem Kerker verhelfen will und ihr beim Irrewerden zusehen muss.

Im Format der WhiteBoxX, einem puristischen, leeren und weißen Raum, wird das bedeutendste und meistzitierte Werk der deutschen Literatur in 100 Minuten von vier Darstellern auf die Bühne gebracht.

Klassiker von Johann Wolfgang von Goethe  
in der WhiteBoxX // Inszenierung:  
Tom Gerber, Staatstheater Wiesbaden  
Das Rheinische Landestheater Neuss

**TAB-Card**  
+ freier Verkauf

SO 28.02 / 17 UHR

© Time Hummel



25 KM/H

**H**öchstgeschwindigkeit 25 km/h. So schnell fahren die Mopeds, mit denen Christian und Georg vom Schwarzwald bis an die Ostsee touren wollen. So zumindest hatten sie es sich mit 16 gegenseitig versprochen. – Nach Jahrzehnten und zwei Lebensläufen später begegnen sich die beiden Brüder auf der Beerdigung ihres Vaters wieder, erinnern sich an ihre Verabredung und machen sich noch in derselben Nacht in ihren Beerdigungsanzügen und alles andere als nüchtern tatsächlich auf den Weg, Sonderaufgaben inklusive. Es wird der (Road-)Trip ihres Lebens!

Die Geschichte zweier ungleicher Brüder, eine Reise in die Vergangenheit und zu sich selbst. Einer der größten Kinohits aus dem Jahr 2018 jetzt auf der Hamelner Bühne.

Nach dem Film von Oliver Ziegenbalg  
und Markus Goller  
**Westfälisches Landestheater Castrop-Rauxel**

**Sonntags-Abo**  
+ freier Verkauf

SO 21.03 / 17 UHR

© Didier Philispart



12. HAMELNER TANZTHEATERTAGE  
**LES NUITS BARBARES**

**S**ein Leben zwischen Frankreich und Algerien inspirierten Hervé Koubi zu einer Zeitreise zu den vergangenen Kulturen der sogenannten barbarischen Völker rund um das Mittelmeer. Dabei erkannte er, dass die verschiedenen Kulturen bis in die Gegenwart in uns weiterleben und dass sie die heutigen orientalischen und westlichen Mittelmeerländer stärker verbinden als trennen. Das Ergebnis ist ein Plädoyer für eine gemeinsame Zukunft mit den gar nicht so fremden Nachbarn und der Glaube an eine universelle Kultur.

Nach seiner Promotion in Pharmazie entschied sich Koubi für eine Laufbahn als Tänzer und Choreograph. 2010 gründete er seine eigene Compagnie.

Musik: Richard Wagner, W. A. Mozart,  
Gabriel Fauré und Algerische Volksmusik  
Choreographie: Hervé Koubi  
**Compagnie Hervé Koubi**  
**Roland Grevesmühl**

**Tanz-Paket**  
+ freier Verkauf

DO 25.03 / 19.30 UHR

© Faktorum Medienproduktion



12. HAMELNER TANZTHEATERTAGE  
AUSWÄRTSSPIEL / SUMPFBLUME

## WHO'S AFRAID OF THE BIG, BAD WOLF?

Der böse Wolf im Märchen: Sinnbild für das Böse, vor dem man sich fürchten muss. Flucht, Panik, Wut und Aggression können die Reaktionen auf diese Furcht sein. Angst kann Menschen aber auch zu Leistungen befähigen, die ihnen unter normalen Umständen nicht möglich sind. In seinem aktuellen Tanzstück möchte Tiago Manquinho das Bewusstsein dafür schärfen, wie stark Angst unser Verhalten beeinflussen kann und wie leicht wir uns aus Angst selbst in „böse Wölfe“ verwandeln können.

Tiago Manquinho war als Tänzer an der Semperoper in Dresden und an den Theatern in Osnabrück, Bielefeld und Braunschweig engagiert. In Hameln beeindruckte der Portugiese in den letzten beiden Spielzeiten als Künstlerischer Leiter und Choreograph der Community Dance Projekte *tanzwärts! Heimatsuche* und *tanzwärts! Mit allen Sinnen*.

Ein Tanzstück von Tiago Manquinho in Koproduktion mit dem LOT-Theater & der Eisfabrik // Choreographie: Tiago Manquinho in Zusammenarbeit mit den Tänzer\*innen // Tanz: Cecilia Castellari, Francesca Ciaffoni, Yuri Fortini

**Freier Verkauf**

FR 23.04 / 19.30 UHR

© Volker Benschhausen



STÜCKEINFÜHRUNG 18.45 UHR / KUNSTKREIS

## VERRÄTER

Am 29. Mai 2015 erscheint in der renommierten türkischen Tageszeitung „Cumhuriyet“ ein Artikel über geheime Waffenlieferungen der türkischen Regierung an den sogenannten „Islamischen Staat“. Der Autor ist der Chefredakteur der Zeitung, Can Dündar. Kurz darauf wird Dündar wegen des Verdachts der Spionage festgenommen und zu sechs Jahren Haft verurteilt. Am Tag der Urteilsverkündung wird vor dem Gerichtsgebäude auf ihn geschossen. Heute lebt Can Dündar in Berlin im Exil, seine Frau wird in der Türkei festgehalten, sein Sohn lebt in London.

Christian Scholze hält in seiner berührenden und zugleich beklemmenden Inszenierung geschickt die Balance zwischen Hoffnung und Verzweiflung und appelliert mit seinem Stück an den Einsatz für Demokratie, Freiheit und Menschenwürde. Eine eindrucksvolle Geschichtsstunde – auch und gerade für Jugendliche!

Nach Can Dündar,  
von Christian Scholze  
Inszenierung: Christian Scholze  
**Westfälisches Landestheater Castrop-Rauxel**

**Abo Z**  
+ freier Verkauf

FR 04.06 / 19.30 UHR



© Philippe Plum

## DER TOLLSTE TAG ODER FIGAROS HOCHZEIT

**F**igaro darf endlich seine geliebte Susanne heiraten! Sein Dienstherr, Graf Almaviva, macht dem jungen Paar sogar eines seiner unzähligen Betten zum Hochzeitsgeschenk und gleich noch ein Zimmer in seinem Schloss dazu – direkt neben dem eigenen Schlafgemach. Kurzer Dienstweg, denkt Figaro. Aber natürlich hat es der Graf auf die schöne Susanne abgesehen, was auch der Frau Gemahlin, Gräfin Almaviva, ein gehöriger Dorn im Auge ist. Die Gräfin und das Personal verbünden sich, und ein Kleidertausch soll dazu führen, den lüsternen Grafen beim nächtlichen Rendezvous mit seiner eigenen vernachlässigten Gattin zusammenzuführen. Das ist aber längst nicht das Ende des Verwirrspiels ...

Eine triumphale Intrigenkomödie mit geschliffenen Dialogen, in die sich das Ensemble des Neuen Globe Theaters voller Charme, Tempo, Witz und Esprit stürzen wird.

Komödie von Peter Turrini nach Beaumarchais  
Regie und Bearbeitung:  
Andreas Erfurth & Kai Frederic Schrickel  
Bühnenbild: Susanne Füller  
Neues Globe Theater, Potsdam

**Freitags-Abo**  
+ freier Verkauf

FR 11.06 / 19.30 UHR



© LOOK // one GmbH

## STÜCKEINFÜHRUNG 18.45 / KUNSTKREIS GREEN DAY'S AMERICAN IDIOT

**E**ine Gruppe Jugendlicher ist nach den Ereignissen von 9/11 in New York auf der Suche nach dem Sinn des Lebens: Johnny entflieht dem Einfluss seiner Eltern und genießt die Freiheit in New York. Einer seiner Freunde bleibt in der Heimat, um die Beziehung zu seiner schwangeren Freundin zu klären, ein weiterer wird im Irak stationiert ...

Das Punk-Rock-Musical *American Idiot* basiert auf dem Hit-Album der Band Green Day, das seit 2004 zu den erfolgreichsten weltweit gehört. Bandleader Billie Joe Armstrong zeichnet sowohl für das Album als auch das Musical verantwortlich, und natürlich werden Ohrwürmer wie *Wake me up, when September ends* oder *Boulevard of Broken Dreams* nicht fehlen.

Das Theater für Niedersachsen bringt die deutsche Fassung von Titus Hoffmann auf die Bühne.

Punk-Rock-Musical von Billie Joe Armstrong  
und Michael Mayer // Musik: Green Day //  
Gesangstexte: Billie Joe Armstrong  
Inszenierung: Oliver Pauli  
Theater für Niedersachsen, Hildesheim

**Abo Z**  
+ freier Verkauf

# der kunstkreis hameln

## ■ JAHRESPROGRAMM 20/21

Zu allen Veranstaltungen wird gesondert eingeladen.  
Änderungen des Programms vorbehalten!

Aktuelle Hinweise entnehmen Sie bitte  
unserer homepage [www.kunstkreisameln.de](http://www.kunstkreisameln.de)



◀ 07.09 BIS MITTE OKTOBER 20

**FREUNDE, HELFER, STRASSENKÄMPFER**

DIE POLIZEI IN DER WEIMARER REPUBLIK

DIE WANDERAUSSTELLUNG DER

NIEDERSÄCHSISCHEN POLIZEI MACHT STATION IN HAMELN

24.10-06.12.20  
**ROLF OHST** ▶  
GEMÄLDE



MITTE JANUAR BIS ENDE FEBRUAR 21  
**GEORG KÜTTINGER** ▶  
LANDSCAPES REMIXED / FOTOGRAFIE





# / DAS THEATER-CAFÉ

IMMER UM 16.30 UHR INFORMATIVER NACHMITTAG

## RUND UM DAS THEMA THEATER

MIT DRAMATURGIN ILKA VOB  
UND THEATERDIREKTOR WOLFGANG HAENDELER

---

An jedem dieser informativen Nachmittage werden sechs Stücke besprochen, die demnächst gezeigt werden.

Dazu erhalten Sie Hintergrundwissen zu den Inszenierungen, Schauspielern oder Sängern und Regisseuren. Außerdem laden wir zu jedem Theater-Café einen Gast aus der facettenreichen Welt des Theaters ein.

Bei Kaffee, Tee und Gebäck kann man Meinungen austauschen, einfach nur zuhören – und etwas gewinnen!

UNSERE THEATER-CAFÉ TERMINE &  
UNSERE GÄSTE DER SPIELZEIT 20/21

---

**DO 08.10.20**

Mit Norman Böttger  
Schauspieler bei instant impro, Bremerhaven

**DO 21.01.21**

Mit Christian Bachmann  
Konzerteinführungen DEWEZET CLASSICS

**DO 11.03.21**

Mit Holger Umbreit  
umbreit entertainment, Hamburg

**DO 06.05.21**

Vorschau auf den Spielplan 2021/22



# / 38 FÜR DAS THEATER

THEATER HAMELN

## DAS TEAM

### LEITUNG UND VERWALTUNG

---

Wolfgang Haendeler (Theaterdirektion)  
Karl-Heinz Lange (Verwaltungsleitung)  
Ilka Voß (Dramaturgie / Presse- und Öffentlichkeitsarbeit)  
Elke Janke (Direktionssekretariat / Künstlerisches Betriebsbüro)  
Theresa Blessing (Theaterpädagogik)  
Anastasia Bost (Theaterpädagogik)  
Armin Gunckel (Buchhaltung / IT)  
Manuela Lücke (Rechnungswesen)  
Jörg Kiel (Gebäudemanagement)

### BÜHNENTECHNIK

---

Andreas Lask (Technische Leitung)  
Helmut Klages (Stellvertretende Technische Leitung)  
Stefan Greve  
Mitja Koch  
Christian Loreck  
Thorsten Melchert  
Felix Schocke  
Robert Schumann  
Thomas Ulrich

### THEATERKASSE

---

Elke Coninx  
Birgit Helms-Reiner  
Ute Winter

### VORDERHAUS

---

Sabine Bertram  
Dirk Harling  
Karin Kloss  
Dietlinde Lochmann  
Susanne Oberbrodthage  
Andrea Schacht  
Margit Schults  
Angelika Sobottka  
Larissa Vogelsang  
N. N.  
N. N.  
N. N.

### REINIGUNG

---

Sabine Egly  
Julia Egly  
Ilona Freihorst  
Dorota Migoda  
N. N.



# / THEATERPÄDAGOGIK

## KINDER- UND JUGENDTHEATERFESTIVAL DAS GELBE VOM EI

Beim Kinder- und Jugendtheaterfestival *Das Gelbe vom Ei* haben Schulen und Theatergruppen aus dem Landkreis Hameln-Pyrmont die Gelegenheit, sich mit ihrem erarbeiteten Stück zu präsentieren. Ausgewählte Gruppen in den Kategorien Kinder und Jugendliche werden das Festival mitgestalten.

**Voraussetzungen Kindertheater (6-9 Jahre) bzw. (10-13 Jahre):**  
Teilnehmen kann jede Theater-AG. Das Stück sollte eine Länge von ca. 15 bis 30 Minuten haben.

**Voraussetzungen Jugendtheater (14-20 Jahre):**  
Teilnehmen kann jede Theater-AG oder jeder DS-Kurs. Es muss ein vollständiges Stück mit einer Länge von ca. 45 bis 60 Minuten erarbeitet werden.

### WORKSHOPS

Wir bieten eine Vielzahl verschiedener Workshops an, erarbeiten aber auch gerne gemeinsam mit Ihnen einen Workshop zu einem Thema Ihrer Wahl. Ob Grundlagen der Schauspielkunst oder die Arbeit zu einem Thema oder speziellen Stück: Wir erstellen einen passenden Workshop individuell für Ihre Gruppe.

### INKLUSIVER HERBSTFERIEN-WORKSHOP

12.-16.10.2020 / JEWEILS 8-16 UHR

Mit Tanz und Musik durch das Jahr  
Für Kinder von 6 bis 10 Jahren

Jede Jahreszeit hat ihre eigene Stimmung: Dem fröhlichen Frühjahr folgt ein Sommer mit herrlich langen Ferien, der Herbst lockt mit bunten Blättern aber auch leiser Wehmut über das zu Ende gehende Jahr, und der Winter verspricht mit seinen kurzen Tagen (eigentlich!) Ruhe für Mensch und Natur. Jede Jahreszeit hat eigene Musik, und zu jeder Musik kann man auf ganz verschiedene Weisen tanzen. Am Ende der Woche soll ein Theaterstück mit Gesang und Tanz auf der Bühne präsentiert werden, bei dem auch Kostüme und Bühnenbild von den Kindern nach eigenen Ideen hergestellt wurden.

**Kosten: 72 €**  
**Anmeldung beim FiZ, Osterstr. 46, 05151 / 202-3456.**

In Zusammenarbeit mit der Familie im Zentrum (FiZ), dem Kinderspielhaus und der Paritätischen Lebenshilfe Schaumburg Weserbergland (PLSW)

### THEATERPÄDAGOGISCHES BEWERBUNGSTRAINING

Die Theaterpädagogik bietet zahlreiche Übungen zum präsen-ten Auftreten und Sprechen an. In Kombination mit Schauspiel- & Improvisationstechniken ist daraus ein Training für alle entstanden, die ihr Auftreten in Gesprächen oder bei Vorträgen verbessern möchten. Wir bieten ein Bewerbungstraining für Schüler\*innen, aber auch für andere Altersgruppen.



## FÜHRUNGEN

---

### **Klassische Theaterführung**

Führung durch das gesamte Theater: Besichtigung des Stellwerks, Theaterkatakomben mit Kantine, Orchestergraben, Bühnenkeller, Garderobe, Schnürboden, Bühne und Bühnentechnik. Hier bekommen Sie einen umfassenden Einblick in die Welt des Theaters. // Dauer ca. 60 Minuten

### **Klassische Theaterführung mit anschließendem Theaterworkshop**

Im Anschluss an die Führung bieten wir auf Anfrage auch einen Theaterworkshop an. Inhalte und Themen können mit der Theaterpädagogik abgesprochen werden. // Dauer ca. 90 Minuten

### **Kindergartenführung**

Ein spielerischer Rundgang durch das Theater. Beginnend beim Kartenkauf an der Theaterkasse über den Zuschauerraum, geht es hinter die Kulissen. In den Garderoben können die Kinder Kostüme anziehen und selber ausprobieren, wie es ist, im Scheinwerferlicht auf der großen Theaterbühne zu stehen. Ein kindgerechter Einblick in die Abläufe einer Theateraufführung. // Dauer ca. 60 Minuten

## VOR- & NACHBEREITUNG VON THEATERBESUCHEN

---

Zu einigen Stücken bieten wir theoretische und/oder praktische Vor- und Nachbereitungen. Wenn Sie dieses Angebot in Anspruch nehmen möchten, wenden Sie sich bitte an unsere Theaterpädagogik. Gerne kommen wir vorbei oder stellen Ihnen geeignetes Material zur Verfügung.

## DAS KINDER-ABO

---

Für nur 20€ gibt es vier tolle Kindertheaterstücke frei wählbar nach Interesse und Alter. Die Gutscheine können zu Beginn der Spielzeit oder im laufenden Theaterjahr eingelöst werden. Sie gelten für TAB-Veranstaltungen und das Große Haus. Die Eltern der Kinderabonnenten erhalten Karten zum Kinderpreis. Außerdem finden zu vier Theaterstücken thematisch passende Kinder-Abo-Aktionen statt, die von unserer Theaterpädagogin nach der Vorstellung durchgeführt werden.

## DAS TEENIE-ABO

---

Für 20€ können die jungen Abonnent\*innen vier Vorstellungen in jeder Platzkategorie auswählen. Das Teenie-Abo richtet sich an Kinder und Jugendliche im Alter von 10 bis 15 Jahren. Die Gutscheine können zu Beginn der Spielzeit oder im laufenden Theaterjahr eingelöst werden. Sie gelten für TAB-Veranstaltungen und das Große Haus.

## TEENIE-ABO-TERMINE

---

Eine Auswahl geeigneter Stücke für das Teenie-Abo findet man im Spielzeitheft unter der Rubrik „Tipps aus dem Abendspielplan für Jugendliche“, es sind allerdings grundsätzlich alle Abo-Veranstaltungen der Spielzeit wählbar. Dies gilt für TAB-Veranstaltungen und das Große Haus.



## SCHÜLER\*INNEN- & STUDENT\*INNENERMÄSSIGUNG

---

Schüler\*innen, Student\*innen und Auszubildende erhalten auf alle Veranstaltungen und Abonnements eine Ermäßigung von 50%. Der Nachweis über die Ermäßigungsberechtigung ist an der Theaterkasse vorzulegen.

## FSJ KULTUR

---

Für alle, die sich nach dem Abitur noch ein Jahr auf die Suche nach dem richtigen Beruf oder sich selbst machen möchten, bietet das Theater Hameln jährlich eine Stelle im FSJ Kultur an (September bis August). Die Stelle ist in der Theaterpädagogik angesiedelt. Neben der Begleitung der Theaterpädagoginnen haben die FSJler auch die Chance, eigene Projekte zu realisieren. Wir bieten ein anregendes Jahr im Theaterbetrieb und erwarten viel Engagement und Kreativität.

Infos: Tel / 05151 916 233 // Die Bewerbungen müssen direkt beim LKJ Niedersachsen eingereicht werden.

## PARTNERSCHULEN

---

Das Theater Hameln kooperiert mit den drei Partnerschulen:  
/ Albert-Einstein-Gymnasium Hameln  
/ Schiller-Gymnasium Hameln  
/ Grundschule am Rosenbusch, Hess.-Oldendorf

## JUNGES ENSEMBLE

---

Das Junge Ensemble ist der Jugendspielclub des Theaters Hameln. Alle ab 13 Jahren mit Freude am Theaterspielen und Lust an gemeinsamer Probenarbeit, können sich hier auf der Bühne ausprobieren und Theaterluft schnuppern. Nach Schauspiel und Stimmübungen zu Beginn der Spielzeit wird unter der Leitung von Theaterpädagogin Theresa Blessing gemeinsam ein Stück ausgewählt und inszeniert. Premiere ist jeweils am Ende der Spielzeit. Anmeldungen für das Junge Ensemble nehmen wir gerne zwischen Juli und September entgegen.

## APPLAUS APPLAUS

---

Applaus Applaus ist das generationsübergreifende Ensemble des Theaters Hameln. Ihren Ursprung hatte die Gruppe 2012 zum 60-jährigen Jubiläum des Theaters Hameln. Unter der Leitung von Theaterpädagogin Anastasia Bost feiert seitdem in fast jeder Spielzeit ein Stück Premiere; zum Erfolgs-Dauerbrenner von Applaus Applaus entwickelte sich *Eine Weihnachtsgeschichte* nach der gleichnamigen Erzählung von Charles Dickens.

## ANMELDUNGEN & INFORMATIONEN

---

Theaterpädagogik  
Tel / 05151 916 233  
Fax / 05151 916 240  
Mail / theaterpaedagogik@hameln.de



Birgit Helms-Reiner, Elke Coninx,  
Ute Winter (Theaterkasse) / Foto © Nico Herzog

# / SERVICE & INFOS

## ABENDKASSE

---

Die Abendkasse öffnet immer eine Stunde vor Vorstellungsbeginn. Reservierte Karten müssen spätestens bis 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn abgeholt werden, andernfalls gehen sie zurück in den freien Verkauf.

## ABO Z

---

Das Abo Z ist unser Nachfolger für das Junge Abo und kreist inhaltlich um die Begriffe Zeitgenossenschaft, Zorn und Zukunft. Es richtet sich an alle, die sich nicht damit abfinden wollen, dass die Welt so ist, wie sie ist.

## ABONNENT\*INNEN

---

Als Abonnent\*innen sind Sie häufiger Gast unseres Hauses und genießen einige Vorteile. Die Abonnements und Abonnementsbedingungen finden Sie auf den Seiten 97-102. Unsere Mitarbeiterinnen an der Theaterkasse beraten Sie gerne persönlich.

## DEZEMBER-SPIELPLAN

---

In der Spielzeit 2020/21 müssen aufgrund der Corona-Pandemie die geplanten Vorstellungen von Tivis Märchenspiel leider entfallen. Ob in Zusammenarbeit mit der HMT und Spotlight aus Fulda die große Aufführungsserie des Musicals *Die Schatzinsel* stattfinden wird, stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Über das aktuelle Dezember-Programm werden wir Sie rechtzeitig über unsere Homepage und ggf. über Extra-Anzeigen, -Flyer oder Plakate informieren.

## FILM-, VIDEO- & TONAUFNAHMEN

---

Wir möchten darauf hinweisen, dass Film-, Video- & Tonaufnahmen und das Fotografieren während der Vorstellung aus urheberrechtlichen Gründen nicht gestattet sind.

## GASTRONOMIE

---

Die Firma Ulrichs hält eine große Getränkeauswahl und kleine Snacks für Sie bereit. Die Gastronomie ist eine Stunde vor jeder Vorstellung geöffnet, und für die Pause können Sie Ihren Imbiss und Getränke vorbestellen. Mitgebrachte Speisen und Getränke dürfen im Foyer nicht verzehrt werden.

## GESCHENKGUTSCHEINE

---

Sind Sie auf der Suche nach einem passenden Geschenk? Verschenken Sie doch einfach einen Gutschein für einen Theaterabend. Informationen erhalten Sie an der Theaterkasse.

## HAUSORDNUNG

---

Siehe Seite 61.



## HÖRVERSTÄRKUNG

---

Mit unserem Tour-Guide-System der Firma Sennheiser bieten wir hörbeeinträchtigten Zuschauern die Möglichkeit, der Vorstellung ohne Einschränkungen zu folgen. Mit kleinen Endgeräten wird wahlweise die Hörverstärkung für Hörgeräte oder über Kopfhörer induktiv betrieben. Endgeräte und Kopfhörer können gegen Hinterlegung eines Pfandes am Info-Tresen ausgeliehen werden. Unser Vorderhauspersonal dort erklärt Ihnen gerne die (einfache!) Handhabung.

## HYGIENEMASSNAHMEN UND ABSTANDSREGELN

---

Auch unter den derzeit gültigen Auflagen des Landes Niedersachsen können wir Sie ungefährdet im Theater willkommen heißen. Von den 650 Plätzen im Großen Saal werden vorerst maximal 164 besetzt, jede zweite Reihe bleibt ganz frei, und zwischen Ihnen und Ihnen fremden Besucher\*innen liegen mindestens drei unbesetzte Plätze. Für den Einlass, die Garderobe, das Catering, den Toiletten-Besuch und den Auslass haben wir Regelungen gefunden, die größere Menschenansammlungen vermeiden, und Takt und Umfang des Desinfektions-Wesens werden deutlich intensiviert.

Im Detail werden wir diese Maßnahmen auch in den vier Spielplanrevuen vom 17. bis zum 20. September vorstellen, zu denen die Abonent\*innen noch eine gesonderte Einladung erhalten werden.

## INKLUSIONS-SERVICE

---

Das Theater Hameln bietet acht Rollstuhlplätze und ein barrierefreies WC (im rechten Foyer) an. Gäste, die auf Begleitpersonen angewiesen sind, können diese zum ermäßigten Eintrittspreis (Reduzierung um 50%) mitbringen.

## INTERNET

---

Kartenkauf bequem von zu Hause: Kaufen Sie Ihre Tickets direkt im Internet unter [www.theater.hameln.de](http://www.theater.hameln.de). Mit der Funktion print@home können Sie das online gekaufte Ticket direkt auf Ihrem Drucker zuhause ausdrucken. Bitte beachten Sie, dass beim Bezahlen mit der Kreditkarte Gebühren anfallen können.

## KARTEN

---

Bitte beachten Sie, dass bereits gekaufte Karten nicht wieder zurückgenommen werden können. Reservierte Karten müssen innerhalb von 14 Tagen abgeholt werden.

## ÖFFIS – GÜNSTIGE VERBINDUNG BIS VOR DIE TÜR

---

Sie wollen sich den Theatergenuss gönnen, wissen aber nicht, wie Sie hin und wieder zurück kommen sollen? Oder Sie wollen Ihr Auto einfach mal stehen lassen? Aus vielen Orten im Stadtgebiet Hameln und in der Region Hameln-Pyrmont gibt es zeitgünstige Busverbindungen zu den Haltestellen Bürgergarten, Stadtparkasse und Kastanienwall in unmittelbarer Nähe zum Theater.



## OPERNGLAS

---

Opernblätter können Sie am Info-Tresen im Foyer gegen ein Pfand ausleihen.

## PARKEN

---

Parktickets aus der Tiefgarage Rathausplatz werden am Info-Tresen im Foyer zum Preis von 1 € gegen ein Ausfahrticket eingetauscht.

## PREISE

---

Die Eintrittspreise sind in Abhängigkeit von der jeweiligen Veranstaltung und der Sitzplatzkategorie gestaffelt. Einen Überblick erhalten Sie auf den Seiten 104-105. Auch hierzu beraten Sie unsere Mitarbeiterinnen an der Theaterkasse gerne.

## PROGRAMMVORSCHAU

---

Gerne senden wir Ihnen kostenlos unsere Veranstaltungsvorschau, die alle zwei Monate erscheint, per Post oder per E-Mail zu. Teilen Sie uns dafür bitte Ihre Adresse mit.

## SPIEL'S GLEICH ZWEIMAL, SAM!

---

In Kooperation mit der Sumpflume zeigen wir dort im Vorfeld zu einigen Theaterstücken vorab den Kinofilm. Besucher des Films bekommen auf die Theaterkarte 20% Rabatt, wenn sie ihre Kinokarte an der Theaterkasse vorlegen.

## TAXI

---

Wenn Sie nach der Vorstellung ein Taxi benötigen, wenden Sie sich bitte an unsere Mitarbeiterinnen am Info-Tresen im Foyer. Wir rufen in der Pause gern für Sie bei den Taxizentralen an.

## THEATERKASSE

---

Die Theaterkasse, gleichzeitig Abonnements-Büro und Abendkasse, finden Sie im Theatergebäude links. Unter der Telefonnummer 05151 916-220 erhalten Sie alle Informationen zu unserem Programm. Während der Öffnungszeiten steht Ihnen unser Personal selbstverständlich auch gerne persönlich zur Verfügung. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass bei gut besuchten Vorstellungen die Abendkasse Vorrang vor der Beratung hat.

## VERSPÄTUNG

---

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Ihnen bei einer Verspätung Ihrerseits nicht immer sofort Einlass in den Saal gewähren können und Sie möglicherweise – bis zur Pause – auch nicht den von Ihnen beanspruchten Sitzplatz erhalten.

**Bei TAB-Veranstaltungen (Theater auf der Bühne) ist kein Nacheinlass möglich.**



# / ABONNEMENTS & PAKETE

## DAS MONTAGS-ABO

---

**28.09 / 19.30 UHR**

**Ein Sommernachtstraum**

Komödie von William Shakespeare  
burghofbühne dinslaken

**23.11 / 19.30 UHR**

**Grimms sämtliche Werke – leicht gekürzt**

Märchenhafter Theater- und Comedy-Mix von Michael Ehnert  
Altonaer Theater, Hamburg

**18.01 / 19.30 UHR**

**Fräulein Julie**

Naturalistisches Trauerspiel von August Strindberg  
Euro-Studio Landgraf

**08.03 / 19.30 UHR**

**Bei Anruf Mord**

Kriminalstück von Frederik Knott nach Alfred Hitchcock  
a.gon

**17.05 / 19.30 UHR**

**Der Teufel und der liebe Gott**

Schauspiel von Jean-Paul Sartre  
Theater für Niedersachsen, Hildesheim

**14.06 / 19.30 UHR**

**Das Narrenschiff**

Schauspiel nach dem Roman von Katherine Anne Porter  
Theater Osnabrück

## DAS MITTWOCHS-ABO

---

**07.10 / 19.30 UHR**

**My Fair Lady**

Musical von Frederick Loewe  
Landestheater Detmold

**18.11 / 19.30 UHR**

**Champagner zum Frühstück**

Komödie von Michael Wempner  
Ohnsorg-Theater, Hamburg

**20.01 / 19.30 UHR**

**Das Wintermärchen**

Von William Shakespeare  
bremer shakespeare company

**03.03 / 19.30 UHR**

**Tyll**

Schauspiel nach dem Roman von Daniel Kehlmann  
Euro-Studio Landgraf

**14.04 / 19.30 UHR**

**Was man von hier aus sehen kann**

Nach dem Roman von Mariana Leky  
Theater Unikate und Hamburger Kammerspiele

**19.05 / 19.30 UHR**

**Ich bin eine Schauspielerin, mehr nicht**

Romy Schneider – Das Leben einer Ikone  
Nach Günter Krenn  
Westfälisches Landestheater Castrop-Rauxel



## DAS FREITAGS-ABO

---

**25.09 / 19.30 UHR**

**Nimm mich hin, dein Will**

Shakespeare-Sonette

**Mellow Melange**

**06.11 / 19.30 UHR**

**Cabaret**

Musical von Joe Masteroff

**Hessisches Landestheater Marburg**

**22.01 / 19.30 UHR**

**Natalie küsst**

Romantische Komödie von Anna Bechstein

nach dem Erfolgsroman von David Foenkinos

**a.gon**

**05.03 / 19.30 UHR**

**Paul Abraham – Operettenkönig von Berlin**

Tragikomödie von Dirk Heidicke

**Kammerspiele Magdeburg / umbreit entertainment**

**16.04 / 19.30 UHR**

**Der Geizige**

Komödie von Molière

**Das Rheinische Landestheater Neuss**

**04.06 / 19.30 UHR**

**Der tollste Tag oder Figaros Hochzeit**

Komödie von Peter Turrini nach Beaumarchais

**Neues Globe Theater, Potsdam**

## DAS SONNTAGS-ABO

---

**SA 03.10 / 17 UHR (ACHTUNG: SAMSTAG)**

**Doris Day– Day by Day**

Musicaldrama von Rainer Lewandowski

**Schlosspark Theater Berlin / umbreit entertainment**

**08.11 / 17 UHR**

**Der kleine Prinz**

Märchen nach der Erzählung von Antoine de Saint-Exupéry

**Theater an der Ruhr, Mühlheim**

**17.01 / 17 UHR**

**Die Feuerzangenbowle**

Nach dem Roman von Heinrich Spoerl

**Altonaer Theater, Hamburg**

**28.02 / 17 UHR**

**25 km/h**

Nach dem Film von Oliver Ziegenbalg und Markus Goller

**Westfälisches Landestheater Castrop-Rauxel**

**11.04 / 17 UHR**

**Das Land des Lächelns**

Operette von Franz Lehár

**Landestheater Detmold**

**30.05 / 17 UHR**

**Aber bitte mit Dame!**

Eine Hommage an Udo Jürgens

**umbreit entertainment**

## ABO Z

---

**MI 04.11 / 19.30 UHR**

**Biedermann und die Brandstifter**

Schauspiel von Max Frisch

Theater Poetenpack, Potsdam

**FR 12.02 / 19.30 UHR**

**Iphigenie auf Tauris**

Schauspiel von Johann Wolfgang von Goethe  
nach *Iphigenie bei den Taurern* von Euripides

Landesbühne Nord, Wilhelmshaven

**FR 23.04 / 19.30 UHR**

**Verräter**

Nach Can Dündar, von Christian Scholze

Westfälisches Landestheater Castrop-Rauxel

**FR 11.06 / 19.30 UHR**

**Green Day's American Idiot**

Punk-Rock-Musical von Billie Joe Armstrong und Michael Mayer  
Musik von Green Day

Theater für Niedersachsen, Hildesheim

## DAS KONZERT-ABO

---

**06.10 / 19.30 UHR**

**1. Hamelner Konzert**

DEWEZET CLASSICS

Göttinger Symphonie Orchester

**10.11 / 19.30 UHR**

**2. Hamelner Konzert**

DEWEZET CLASSICS

Französische Kammerphilharmonie

**26.01 / 19.30 UHR**

**3. Hamelner Konzert**

DEWEZET CLASSICS

Osnabrücker Symphonieorchester

**23.02 / 19.30 UHR**

**4. Hamelner Konzert**

DEWEZET CLASSICS

Nordwestdeutsche Philharmonie

**04.05 / 19.30 UHR**

**5. Hamelner Konzert**

DEWEZET CLASSICS

Hong Kong Sinfonietta

**01.06 / 19.30 UHR**

**6. Hamelner Konzert**

DEWEZET CLASSICS

Concertgebouw Chamber Orchestra Amsterdam



## PAKETE

---

Bei unseren Paketen können Sie ggf. wählen zwischen dem jeweiligen Großen Paket, das alle 4 Vorstellungen umfasst, und dem Kleinen Paket, das 3 Veranstaltungen beinhaltet. Die Pakete gelten nur für diese Spielzeit und verlängern sich nicht automatisch. Wie beim Abonnement erhalten Sie einen Preisnachlass von ca. 15%.

### Und noch ein Tipp:

Pakete sind wunderbare, besondere Geschenke für all diejenigen, denen Sie zeigen wollen, dass Sie sich wirklich Gedanken gemacht haben.

## TANZ-PAKET

---

**MO 15.03.21 / 19.30 UHR**  
**Der Glöckner von Notre-Dame**  
Landestheater Detmold

**DO 18.03.21 / 19.30 UHR**  
**75 Jahre: Jubiläums-Tournee**  
Limón Dance Company

**SO 21.03.21 / 17 UHR**  
**Les Nuits barbares**  
Compagnie Hervé Koubi

## GROSSES UND KLEINES LITERATUR-PAKET

---

**MO 28.09.20 / 19.30 UHR**  
**Ein Sommernachtstraum**  
Komödie von William Shakespeare  
burghofbühne dinslaken

**MO 18.01.21 / 19.30 UHR**  
**Fräulein Julie**  
Naturalistisches Trauerspiel von August Strindberg  
Euro-Studio Landgraf

**MI 03.03.21 / 19.30 UHR**  
**Tyll**  
Schauspiel nach dem Roman von Daniel Kehlmann  
Euro-Studio Landgraf

**MO 17.05.21 / 19.30 UHR**  
**Der Teufel und der liebe Gott**  
Schauspiel von Jean-Paul Sartre  
Theater für Niedersachsen, Hildesheim



## ABONNEMENTSBEDINGUNGEN

---

Sie können ein Abonnement an der Theaterkasse oder per Post erwerben. Eine Bestellpostkarte ist im Heft auf der hinteren Klappseite enthalten. Das Abonnement ist ein fester Vertrag und wird für die Dauer einer Spielzeit abgeschlossen. Es verlängert sich um jeweils eine weitere Spielzeit, sofern nicht bis zum 15. Juni des Jahres die schriftliche Kündigung erfolgt. Auch für einen gewünschten Platz- oder Abowechsel für die kommende Spielzeit gilt dieser Termin.

Die Preistabelle für die einzelnen Abonnements entnehmen Sie bitte der Seite 104. Abonnements können auf Rechnung erworben oder sofort an der Theaterkasse bezahlt werden. Bei Kauf auf Rechnung senden wir Ihnen die Abonnementsunterlagen nach Zahlungseingang zu.

## WOCHENTAGS- UND KONZERT-ABO SOWIE ABO Z

---

Die Abonnementsunterlagen umfassen Eintrittskarten und zwei Wahlgutscheine. Die Preisermäßigung beträgt ca. 25% (siehe Preistabelle Seite 104). Unsere Theaterkasse berät Sie gern. **Sie haben die Möglichkeit, einmal während der Spielzeit eine Vorstellung innerhalb der von Ihnen gewählten Platzgruppe zu tauschen.** Melden Sie den Tauschwunsch bis spätestens 12 Uhr am Veranstaltungstag schriftlich oder persönlich unter Vorlage der Abo-Karten an. Ein telefonischer Tausch ist nicht möglich. Die Umtausch-Karten sind für Veranstaltungen der laufenden Spielzeit gültig. Sie gelten nicht für Sonderveranstaltungen und auch nicht für Veranstaltungen im TAB.

## DIE WAHL-ABONNEMENTS

---

### Das Große Wahl-Abonnement

Beim Großen Wahl-Abonnement erhalten Sie acht Gutscheine für unsere Abo-Veranstaltungen, festgelegt auf die gewählte Preiskategorie, jedoch ohne festen Sitzplatz. Die Ermäßigung beträgt ca. 20% (siehe Preistabelle, Seite 104).

### Das Kleine Wahl-Abonnement

Beim Kleinen Wahl-Abonnement erhalten Sie vier Gutscheine für unsere Abo-Veranstaltungen, festgelegt auf die gewählte Preiskategorie, jedoch ohne festen Sitzplatz. Die Ermäßigung beträgt ca. 15% (siehe Preistabelle, Seite 104).

### Für beide Wahl-Abos gilt

Die Gutscheine können Sie schon ab dem 04.08.20 an der Theaterkasse für die von Ihnen ausgewählten Vorstellungen einlösen. Pro Veranstaltung können maximal zwei Gutscheine eingelöst werden. Dies gilt übrigens auch für unsere Konzerte und die Tanztheatertage.

Bitte bemühen Sie sich rechtzeitig um diese Tickets, da wir Platzgarantien nicht geben können. Bereits erworbene Karten können gegen eine Gebühr von 5€ getauscht werden. Bitte beachten Sie, dass ein Umtausch innerhalb des Wahl-Abos nur zweimal möglich ist.



## DIE VIELEN VORTEILE EINES ABONNEMENTS

---

- / Einladung zur Spielplanrevue
- / Vorkaufsrecht für alle Veranstaltungen der Spielzeit
- / Erhebliche Ermäßigungen gegenüber Einzelkarten
- / Kostenlose Zusendung der Karten
- / Kein Anstehen an der Abendkasse

## ABONNENT\*INNEN WERBEN ABONNENT\*INNEN

---

Sie sind Abonnent\*in (mindestens seit der Spielzeit 19/20) am Theater Hameln und haben Freund\*innen, Bekannte, Nachbarn oder Kolleg\*innen, die auch Freude an einem Abo hätten? Für die erfolgreiche Vermittlung eines Theater-Abos bedanken wir uns bei Ihnen mit zwei Karten für das Musical *Cabaret* am 06.11.2020. Alle Werber\*innen und Geworbenen nehmen darüber hinaus an einer Verlosung teil, bei der attraktive Preise winken!

## SONSTIGES

---

### Umzug

Teilen Sie uns bitte Ihre neue Anschrift mit.

### Geschenk

Sie können Abonnements und Pakete auch zugunsten Dritter erwerben und somit verschenken.

### Internet

Der Erwerb von Abonnements über unsere Internetseite ist nicht möglich. Sie können ein Abonnement allerdings gern per E-Mail unter [theaterkasse@hameln.de](mailto:theaterkasse@hameln.de) bestellen. Bitte geben Sie dazu Ihre vollständige Postadresse an.

## TAB-CARD / SAISON 20/21

---

Der Erwerb der TAB-Card für die Saison 20/21 kostet 25,00€ und berechtigt zum Kauf von bis zu 10 Eintrittskarten zu den TAB-Aufführungen, auf die Sie einen Rabatt von 50% erhalten. Pro Veranstaltung können maximal zwei Karten erworben werden. Weitere Preisermäßigungen (z. B. Schüler\*innen, Schwerbehinderte) werden nicht gewährt.

## NEWSLETTER

---



Gerne senden wir Ihnen unseren Newsletter per Mail zu. Teilen Sie uns Ihre E-Mail-Adresse unter [theater@hameln.de](mailto:theater@hameln.de) mit. Und besuchen Sie uns auch auf unserer Facebook-Seite und bei Instagram!

# ... Applaus

- Pflanzen für Garten, Beet, Balkon + Zimmer
- Sämereien, Erden, Pflanzenschutz
- Dekoration & Lifestyle

© Shutterstock.com | Studio 72

... wenn's um GRÜN geht ...



Hefe Hof 5  
31785 Hameln  
Tel.: (05151) 53592  
Öffnungszeiten:  
Täglich 09 – 18 Uhr  
Samstags 09 – 16 Uhr



**Rima  
von Alvensleben**

[f /pflegehameln.de](https://www.facebook.com/pflegehameln.de)

**Ambulanter Pflegedienst - Rima von Alvensleben**

📍 164er-Ring 16 • 31785 Hameln 📞 05151 / 787117

✉ [info@pflegehameln.de](mailto:info@pflegehameln.de) 🌐 [www.pflegehameln.de](http://www.pflegehameln.de)



## EKS Elektroanlagen

**Spezialisten im Elektrohandwerk**

- Elektrotechnik
- Sicherheitsbeleuchtung
- Brandmeldetechnik
- EDV-Vernetzung
- Kommunikationstechnik
- Photovoltaik
- Beleuchtungstechnik
- Gebäudesystemtechnik
- Sprachalarmierungsanlagen
- Gewerbe- & Industrieinsallation

EKS Elektroanlagen  
Werftstr. 20  
31789 Hameln

Telefon (05151) 10734-30  
[info@eks-elektroanlagen.de](mailto:info@eks-elektroanlagen.de)  
[www.eks-elektroanlagen.de](http://www.eks-elektroanlagen.de)

# / PREISE

## EINTRITTSPREISE / FREIER VERKAUF // Bei Sonderveranstaltungen und Vermietungen gelten gesonderte Preise.

1. PARKETT (Preiskategorie 1) .....	Reihe 1 – 8 .....	33 €
2. PARKETT (Preiskategorie 2).....	Reihe 9 – 12 .....	29 €
3. PARKETT (Preiskategorie 3).....	Reihe 13 – 17.....	24 €
1. RANG (Preiskategorie 2) .....	Reihe 1 – 3 .....	29 €
2. RANG (Preiskategorie 3) .....	Reihe 4 – 6 .....	24 €
3. RANG (Preiskategorie 4) .....	Reihe 7 – 11 .....	15 €
→ TAB (Theater auf der Bühne) .....	Freie Platzwahl .....	15 €

## EINTRITTSPREISE / KINDER- & JUGENDTHEATER

IM GROSSEN HAUS oder TAB .....	Erwachsene/Kinder ...	12/6 €
KINDER-ABO .....	4 Vorstellungen.....	20 €
TEENIE-ABO .....	4 Vorstellungen.....	20 €

## EINTRITTSPREISE / ABONNEMENTS & PAKETE

	PK 1	PK 2	PK 3	PK 4	ERKLÄRUNGEN
WOCHENTAGS-ABO (6+2 Vorstellungen).....	200	176	144	88	/ PK = Preiskategorie
KONZERT-ABO (6+2 Vorstellungen) .....	200	176	144	88	/  = 1. Parkett
ABO Z (4+1 Vorstellungen).....	125	110	90	55	 = 2. Parkett + 1. Rang
GROSSES WAHL-ABO (8 Vorstellungen).....	208	184	152	96	 = 3. Parkett + 2. Rang
KLEINES WAHL-ABO (4 Vorstellungen).....	112	100	80	52	 = 3. Rang
GROSSES LITERATUR-PAKET (4 Vorstellungen).....	112	100	80	52	
KLEINES LITERATUR-PAKET (3 Vorstellungen) .....	84	75	60	39	
TANZ-PAKET (3 Vorstellungen).....	84	75	60	39	

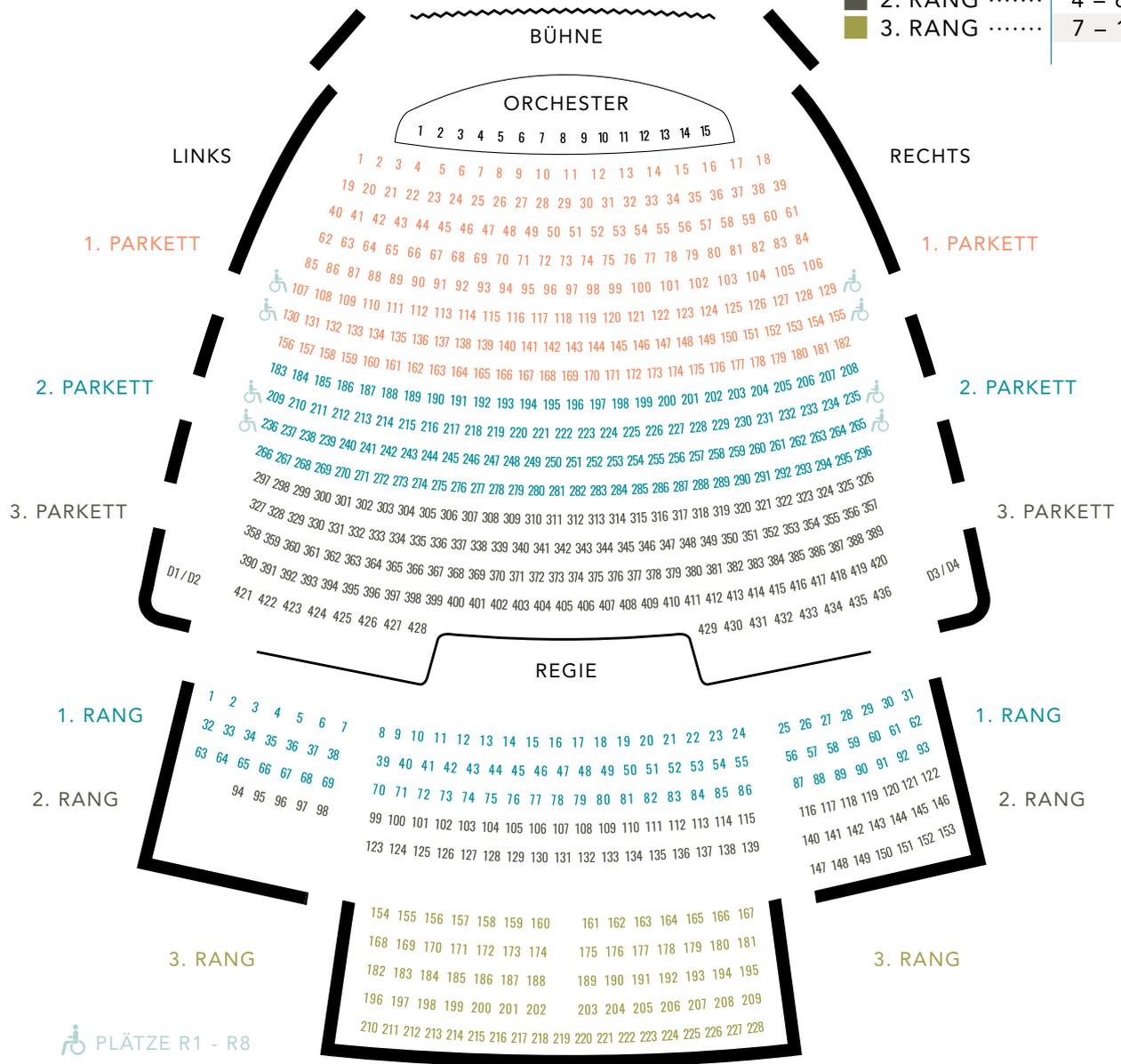
## ERMÄSSIGUNGEN

Schüler\*innen, Student\*innen, Auszubildende, Arbeitslosengeld II-Beziehende und die Begleitperson von Schwerbehinderten erhalten auf allen Plätzen 50% Ermäßigung /// Inhaber\*innen einer Ehrenamtskarte erhalten auf allen Plätzen 20% Ermäßigung /// Schulkassen erhalten im Vorverkauf Karten zum Preis von 6€ pro Schüler\*in.

Diese Ermäßigungen gelten nicht bei Sonderveranstaltungen und Vermietungen.

# / SAALPLAN

PREISKATEGORIE	REIHE
1. PARKETT ...	1 – 8
2. PARKETT ...	9 – 12
3. PARKETT ...	13 – 17
1. RANG .....	1 – 3
2. RANG .....	4 – 6
3. RANG .....	7 – 11



# / ENDE



Theater Hameln

---

Rathausplatz 5  
31785 Hameln  
Telefon 05151 916-220  
Fax 05151 916-229  
E-Mail [theaterkasse@hameln.de](mailto:theaterkasse@hameln.de)

[www.theater.hameln.de](http://www.theater.hameln.de)

